

# Freistaat Thüringen

Landeshaushaltsplan 2013/2014



Einzelplan 10  
Thüringer Ministerium für Bau,  
Landesentwicklung und Verkehr



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 10	5
Stellenabbaukonzept der Landesregierung für den EP10	8
Stellenübersicht mit Istbesetzung EP10	9
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2013	10
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2014	12
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2013	14
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2014	17
Kapitel 10 01 Ministerium	20
Kapitel 10 02 Allgemeine Bewilligungen	35
Kapitel 10 03 Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld	55
Wirtschaftsplan Sondervermögen Thüringer Wohnungsbauvermögen	64
Kapitel 10 04 Städtebau	65
Wirtschaftsplan Sondervermögen Stadtentwicklungsfonds	91
Kapitel 10 05 Landesamt für Bau und Verkehr	92
Kapitel 10 06 Untere Straßenbauverwaltung	115
Kapitel 10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden	142
Kapitel 10 08 Landesamt für Vermessung und Geoinformation	149
Kapitel 10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung	168
Stellenübersicht des Einzelplans 2013	180
Stellenübersicht des Einzelplans 2014	182
Dienstlich genutzte Fahrzeuge Einzelplan	184
Bauprogramm Landesstraßen 2013/2014	185



## **Vorwort**

### **A. Aufgaben und Behördenaufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen**

#### **I. Aufgaben der Verwaltung**

Das Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr ist als oberste Landesbehörde zuständig für:

- Organisation, Personal, Informationstechnik, Rechts- sowie Haushaltsangelegenheiten der Dienststellen des Geschäftsbereichs (Abteilung 1),
- Städte- und Wohnungsbau, Staatlicher Hochbau und Schulbauförderung (Abteilung 2),
- Strategische Landesentwicklung, Geoinformations-, Kataster- und Vermessungswesen (Abteilung 3),
- Verkehr (Abteilung 4).

#### **Soziale Wohnraumförderung, Städtebau sowie Schulbauförderung (Kapitel 10 03 und 10 04)**

- allgemeines Bauwesen (mit Ausnahme des staatlichen Hochbaus), Bauordnungsrecht, Bautechnik, Städtebaurecht,
- technische Baubestimmungen, Normung im Bereich des Bauwesens, technische Gebäudeausrüstung, Überwachung der Bauprodukte und baulichen Gefahrstoffe, Bauforschung,
- Durchführung des Wohnraumförderungsgesetzes, des Wohnungsbindungsgesetzes sowie sonstiger Rechtsvorschriften des sozialen Wohnungsbaus und Belegungsrechts,
- sozialer Wohnungsbau und Wohnungsbauförderung, Modernisierung und Instandsetzung von Wohnungen sowie Durchführung der Wohnungsbauprogramme der Landesregierung, außer Internate, Studentenwohnraum, Altenheime und Pflegeheime,
- Stadtplanung, besonderes Städtebaurecht, Städtebauförderung,
- Landesinitiativen innerhalb der Städtebauförderung (z. B. Förderinitiative Kirchen, Genial Zentral, Innenstadtinitiative),
- Monitoring und Begleitforschung zum Stadtumbau,
- Wohngeldrecht und Wohngeldstatistik,
- Soziales Miet- und Wohnrecht einschließlich der Verfolgung unangemessener Mietforderungen als Ordnungswidrigkeiten,
- Fehlbelegungsrecht, Durchführung des Altschuldenhilfegesetzes,
- Mitwirkung bei der Baudenkmalpflege und der Dorferneuerung,
- Schulbauförderung

#### **Verkehr (Kapitel 10 02, 10 05, 10 06 und 10 07)**

- Grundsatzfragen der Verkehrspolitik,
- Personenverkehr einschließlich des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV),
- Aufgabenträger für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV),
- Eisenbahnwesen,
- Öffentliche nichtbundeseigene Eisenbahnen, Straßenbahnen, Berg- und Seilbahnen, Parkeisenbahnen,
- Güterkraftverkehr einschließlich des Gefahrguttransports,
- Straßenverkehr, Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung mit Ausnahme der Aufgaben der Vollzugspolizei,
- Fahrerlaubnisrecht, Fahrlehrer- und Fahrschulwesen, Berufskraftfahrerqualifikation,
- Straßenverkehrszulassungswesen und Kraftfahrzeugtechnik,
- oberste Straßenaufsicht,
- Bundesauftragsverwaltung im Bereich des Luftverkehrs, Luftsicherheitsaufgaben, Schifffahrt,
- Straßen- und Wegerecht,
- Planung, Bau, Unterhaltung und Verwaltung von Bundesfern- und Landesstraßen,
- Richtlinien und Standards im Straßen- und Brückenbau,
- touristische Beschilderung

### **Staatlicher Hochbau (Kapitel 10 05)**

- Angelegenheiten des staatlichen Hochbaus für die Bereiche Landesbauten, einschließlich Hochschulbauten und Hochschulkliniken,
- Militärische und zivile Bauten im Auftrag des Bundes einschließlich Bundesanstalt für Immobilienaufgaben,
- Entwicklung und Realisierung von ÖPP (Öffentlich Private Partnerschaften)-Projekten einschließlich Beratung der Träger kommunaler Projekte,
- Bau- und Betriebstechnik, energetische Optimierung, Umwelt- und Klimaschutz im Staatlichen Hochbau,
- Ausbildung der Referendare in den Fachrichtungen Hochbau sowie Maschinen- und Elektrotechnik,
- Mitwirkung bei Angelegenheiten des Hochbaus mit staatlichen Zuwendungen

### **Kataster- und Vermessungswesen (Kapitel 10 08)**

- Amtlicher Raumbezug, amtliche Geotopographie, Luftbildwesen und Fernerkundung,
- Liegenschaftskataster, vermessungstechnische Landesgrenzangelegenheiten,
- Führung der Geobasisinformationen,
- Koordinierung des öffentlichen Geoinformationswesens und des Ausbaus der Geodateninfrastruktur,
- Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse (Kaufpreissammlung, Bodenrichtwerte, Grundstücksmarktberichte, Verkehrswertgutachten),
- Bodenordnungsmaßnahmen nach Baugesetzbuch und Bodensonderungsgesetz,
- Berufs- und Laufbahnausbildung in den Bereichen Vermessung und Kartographie,
- Angelegenheiten der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure,
- Kompetenzzentrum zur Beratung geodatenhaltender Stellen bei der Bereitstellung und Nutzung von Geodaten über die Geodateninfrastruktur, Betreiben und Bereitstellen des Metadateninformationssystems für Geodaten

### **Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung (Kapitel 10 09)**

- Demografiebericht, Demografischer Wandel,
- Raumbewertung, Landesentwicklungsbericht, Raumordnungsbericht,
- ökologischer Wandel,
- Raumordnung, Landes- und Regionalplanung, Landesentwicklungsprogramm,
- Recht der Raumordnung und Landesplanung,
- Aufsicht über die Regionalen Planungsgemeinschaften und über die obere Landesplanungsbehörde,
- Interregionale und Länder übergreifende Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Raumordnung,
- Europäische Raumentwicklungspolitik,
- Programmverantwortliche Stelle INTERREG IV B,
- Förderung der Regionalentwicklung,
- Unterstützung der Initiative Elektromobilität und Gestaltung des demografischen Wandels.

## **II. Aufbau der Verwaltung**

Der vorliegende Einzelplan 10 enthält im Einzelnen die Einnahmen und Ausgaben folgender Bereiche:

1. Ministerium (Kapitel 10 01)
2. Allgemeine Bewilligungen (Kapitel 10 02)
3. Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld (Kapitel 10 03)
4. Städtebau (Kapitel 10 04)
5. Landesamt für Bau und Verkehr (Kapitel 10 05)
6. Untere Straßenbauverwaltung (Kapitel 10 06)
7. Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (Kapitel 10 07)
8. Landesamt für Vermessung und Geoinformation (Kapitel 10 08)
9. Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung (Kapitel 10 09)

## B Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	Ist 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
<b>Einnahmen</b>	<b>EUR</b>			
0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	0	0	0	0
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	20.534.747	28.273.400	31.525.800	31.563.000
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	328.946.740	329.834.000	330.587.500	335.685.900
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	135.252.577	131.262.500	127.620.500	122.709.000
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>484.734.064</b>	<b>489.369.900</b>	<b>489.733.800</b>	<b>489.957.900</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>EUR</b>			
4 Personalausgaben	99.329.844	99.901.400	102.363.600	102.085.400
5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	54.956.085	52.831.400	52.592.300	51.815.000
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	365.974.637	364.239.100	345.355.000	344.461.500
7 Baumaßnahmen	96.023.672	62.712.500	84.269.200	100.216.800
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	206.729.440	190.164.400	200.057.200	181.559.000
9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>823.013.678</b>	<b>769.848.800</b>	<b>784.637.300</b>	<b>780.137.700</b>
<b>Überschuss(+)/Zuschuss(-)</b>	<b>-338.279.614</b>	<b>-280.478.900</b>	<b>-294.903.500</b>	<b>-290.179.800</b>

## Stellenabbaukonzept der Landesregierung für den Einzelplan 10

Gemäß der Vereinbarung zwischen Christlich Demokratischer Union Landesverband Thüringen und Sozialdemokratischer Partei Deutschlands Landesverband Thüringen über die Bildung einer Koalitionsregierung ist die Anzahl der Landesbediensteten an die demographische Entwicklung sowie bis 2020 das Verhältnis von Beschäftigten im öffentlichen Dienst und Bevölkerung an das der Flächenländer West anzupassen. Die Landesregierung wird daher im Ergebnis der Weiterentwicklung des Stellenabbaukonzeptes ab dem Haushalt 2012 zunächst 8.818 Stellen und Planstellen im Landesdienst abbauen bzw. durch Rückführung von Zuschüssen für Personalausgaben einen entsprechenden monetären Gegenwert einsparen.

Darüber hinaus wird über eine Fortentwicklung des Stellenabbaukonzeptes mit der im Koalitionsvertrag genannten Zielsetzung mit den Ressorts weiterverhandelt.

Dadurch wird den Beschlüssen des Thüringer Landtags vom 30. April 2010 „Handlungsschritte für die Zukunft Thüringens“ sowie vom 15. Dezember 2011 „Haushaltskonsolidierung fortsetzen“ Rechnung getragen, mit denen die Landesregierung aufgefordert wurde, die Anzahl der Landesbediensteten an die demografische Entwicklung anzupassen, mit dem Ziel, bis zum Jahr 2020 einen mit den entsprechenden Referenzländern vergleichbaren Personalbestand zu erreichen.

Im Einzelplan 10 sind danach -beginnend mit dem Haushalt 2012- insgesamt 571 Stellen und Planstellen abzubauen.

Die rechtliche Umsetzung erfolgt nach Maßgabe der Regelung in § 8 Absatz 4 Thüringer Haushaltsgesetz 2013/2014.

		<b>Im Einzelplan insgesamt</b>
<b>Zielvorgabe</b>	abzubauenende Stellen und Planstellen gemäß Zielvorgabe Haushaltsplan 2012	573
	Veränderung der Zielvorgabe infolge einzelplanübergreifender Stellenumsetzungen (+/-)	-2
	<b>aktuelle Zielvorgabe</b>	<b>571</b>
<b>Realisierung</b>	<b>mit dem Haushalt 2012 weggefallene Planstellen und Stellen</b>	<b>43</b>
	<b>verbleibender Abbau</b>	<b>528</b>
	<b>im Zuge der Aufstellung des Haushalts 2013 weggefallene Planstellen und Stellen</b>	<b>16</b>
	<b>im Zuge der Aufstellung des Haushalts 2014 weggefallene Planstellen und Stellen</b>	<b>32</b>
	<b>weiterhin abzubauenende Planstellen und Stellen</b>	<b>480</b>
	davon kw 2014	30
	kw 2015	38
	kw 2016	44
	kw 2017	47
	kw 2018	42
	kw 2019	62
kw 2020	44	
kw 2021 ff	173	



**Stellenübersicht 2013/2014**

Zusammenfassung der im Landeshaushalt veranschlagten Planstellen und Stellen

Kapitel	Planstellen/Stellen												
	Beamte					Arbeitnehmer				Summe			
	Soll 2012	Istbes. 31.01.12	darunter Arbeitnehmer	Soll 2013	Soll 2014	Soll 2012	Istbes. 31.01.12	Soll 2013	Soll 2014	Soll 2012	Istbes. 31.01.12	Soll 2013	Soll 2014
1001	181	181,00	41,00	181	180	61	54,00	59	57	242	235,00	240	237
1005	68	62,00	22,00	68	68	478	465,00	476	474	546	527,00	544	542
1006	69	59,00	29,00	67	67	430	408,00	421	421	499	467,00	488	488
1008	438	438,00	95,00	435	435	425	425,00	422	395	863	863,00	857	830
<b>Summe</b>	<b>756</b>	<b>740,00</b>	<b>187,00</b>	<b>751</b>	<b>750</b>	<b>1.394</b>	<b>1.352,00</b>	<b>1.378</b>	<b>1.347</b>	<b>2.150</b>	<b>2.092,00</b>	<b>2.129</b>	<b>2.097</b>

nachrichtlich:

**Stellen in Sonderrechnungen (bspw. Landesbetriebe und Hochschulen)**

Zusammenfassung über die in den Sonderrechnungen veranschlagten Stellen  
(soweit nicht bereits im Landeshaushalt erfasst)

Kapitel	Institution	Stellen			
		Arbeitnehmer			
		Soll 2012	Istbes. 31.01.12	Soll 2013	Soll 2014
1001	Bauleitmittelstellen			8	8
1005	Bauleitmittelstellen	135	99,00	127	127
<b>Summe</b>		<b>135</b>	<b>99,00</b>	<b>135</b>	<b>135</b>

**Haushaltsübersicht 2013**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
1001		1.000	23.100		24.100	14.046.400
1002		97.800	286.915.700		287.013.500	
1003		25.532.300	26.500.000	29.106.000	81.138.300	
1004		165.000		37.704.500	37.869.500	
1005		106.500	16.508.700	2.000.000	18.615.200	29.968.300
1006		191.200	250.000	440.000	881.200	22.726.300
1007				58.370.000	58.370.000	
1008		5.432.000	170.000		5.602.000	35.535.200
1009			220.000		220.000	87.400
<b>Summe 2013</b>		<b>31.525.800</b>	<b>330.587.500</b>	<b>127.620.500</b>	<b>489.733.800</b>	<b>102.363.600</b>
<b>Summe 2012</b>		<b>28.273.400</b>	<b>329.834.000</b>	<b>131.262.500</b>	<b>489.369.900</b>	<b>99.901.400</b>
Vgl. zu 2012		+3.252.400	+753.500	-3.642.000	+363.900	+2.462.200

**Haushaltsübersicht 2013**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.046.000	35.200		120.000		15.247.600	-15.223.500
364.100	288.300.900		17.048.600		305.713.600	-18.700.100
855.000	53.256.000		31.356.600		85.467.600	-4.329.300
	3.280.900		86.909.000		90.189.900	-52.320.400
2.989.100	80.000	15.949.200	456.400		49.443.000	-30.827.800
39.524.700	10.000	68.320.000	4.259.600		134.840.600	-133.959.400
			58.370.000		58.370.000	0
7.033.400	12.000		1.247.000		43.827.600	-38.225.600
780.000	380.000		290.000		1.537.400	-1.317.400
<b>52.592.300</b>	<b>345.355.000</b>	<b>84.269.200</b>	<b>200.057.200</b>		<b>784.637.300</b>	<b>-294.903.500</b>
<b>52.831.400</b>	<b>364.239.100</b>	<b>62.712.500</b>	<b>190.164.400</b>		<b>769.848.800</b>	<b>-280.478.900</b>
-239.100	-18.884.100	+21.556.700	+9.892.800		+14.788.500	-14.424.600

**Haushaltsübersicht 2014**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
1001		9.000	23.100		32.100	14.121.800
1002		97.800	291.219.500		291.317.300	
1003		25.561.500	25.500.000	29.106.000	80.167.500	
1004		165.000		33.363.000	33.528.000	
1005		106.500	18.323.300	2.000.000	20.429.800	29.905.700
1006		191.200	250.000	440.000	881.200	22.657.200
1007				57.800.000	57.800.000	
1008		5.432.000	170.000		5.602.000	35.350.900
1009			200.000		200.000	49.800
<b>Summe 2014</b>		<b>31.563.000</b>	<b>335.685.900</b>	<b>122.709.000</b>	<b>489.957.900</b>	<b>102.085.400</b>
<b>Summe 2013</b>		<b>31.525.800</b>	<b>330.587.500</b>	<b>127.620.500</b>	<b>489.733.800</b>	<b>102.363.600</b>
Vgl. zu 2013		+37.200	+5.098.400	-4.911.500	+224.100	-278.200

**Haushaltsübersicht 2014**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.028.000	40.200		120.000		15.310.000	-15.277.900
379.300	289.300.400		19.631.900		309.311.600	-17.994.300
844.000	51.258.000		31.340.100		83.442.100	-3.274.600
	3.280.900		80.226.000		83.506.900	-49.978.900
3.030.400	80.000	17.612.900	316.400		50.945.400	-30.515.600
38.742.900	10.000	82.603.900	4.426.600		148.440.600	-147.559.400
			43.800.000		43.800.000	+14.000.000
6.997.400	12.000		1.228.000		43.588.300	-37.986.300
793.000	480.000		470.000		1.792.800	-1.592.800
<b>51.815.000</b>	<b>344.461.500</b>	<b>100.216.800</b>	<b>181.559.000</b>		<b>780.137.700</b>	<b>-290.179.800</b>
<b>52.592.300</b>	<b>345.355.000</b>	<b>84.269.200</b>	<b>200.057.200</b>		<b>784.637.300</b>	<b>-294.903.500</b>
-777.300	-893.500	+15.947.600	-18.498.200		-4.499.600	+4.723.700

**Haushaltsübersicht 2013**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2013	2014	2015	2016	2017 ff.
1.000 EUR							
1	2	3	4	5	6	7	
<b>10 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>						
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>						
682 71	Zuschüsse an die Flughafen Erfurt GmbH	12.000	4.000	4.000	4.000		
	<b>Titel aus Titelgruppe 75</b>						
526 75	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	10	10				
538 75	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Regionalisierungsmittel	50	50				
682 75	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	76.750	5.200	6.800	7.550	57.200	
883 75	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen der Regionalisierungsmittel	50	50				
891 75	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Rahmen der Regionalisierungsmittel	12.000	8.000	4.000			
892 75	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Regionalisierungsmittel	800	800				
<b>10 04</b>	<b>Städtebau</b>						
661 01	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	30.000		1.500	1.500	27.000	
682 01	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	9.600			1.200	8.400	
883 01	Zuwendungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen -Bund-Landes-Programm-	5.684	1.496	1.796	1.496	896	
883 04	Zuwendungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen -Landesprogramm-	4.300	500	2.000	1.800		
883 07	Zuwendungen an Städte und Gemeinden für städtebaulichen Denkmalschutz - Bund-Landes-Programm -	20.614	3.424	7.508	6.424	3.258	
883 12	Zuwendungen an Gemeinden zur Anpassung an die besonders schwierigen Prozesse des demografischen Wandels im ländlichen Raum -Landesprogramm-	3.000	200	1.000	1.800		
883 17	Zuwendungen an Städte und Gemeinden zur Förderung von aktiven Stadt- und Ortsteilzentren -Bund-Landes-Programm-	6.022	1.580	1.904	1.586	952	
883 21	Zuwendungen an Städte und Gemeinden für strukturwirksame städtebauliche Maßnahmen - Landesprogramm-	4.150	1.000	1.500	1.650		
883 23	Experimenteller Wohnungs- und Städtebau - Landesprogramm-	50	50				
883 24	Zuwendungen an Städte und Gemeinden "Die soziale Stadt" -Bund-Landes-Programm-	5.172	1.360	1.634	1.362	816	
883 25	Zuwendungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost-Rückbau -Bund-Landes-Programm-	5.742	1.600	1.518	1.700	924	
883 26	Zuwendungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost - Aufwertung -Bund-Landes-Programm	22.562	3.848	9.420	5.748	3.546	
883 31	Zuwendungen an kleinere Städte und Gemeinden im ländlichen Raum zur Sicherung der Daseinsvorsorge -Bund-Landes-Programm-	3.336	876	1.058	874	528	
884 01	Zuweisungen für Investitionen an den Thüringer Stadtentwicklungsfonds (Landesanteil EFRE OP 2007-2013)	3.000	2.000	1.000			
893 01	Zuschüsse an Ersatzschulen für Schulbauten und Schulsporthallen (Projektförderung)	2.000	1.000	1.000			
<b>10 05</b>	<b>Landesamt für Bau und Verkehr</b>						
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>						
775 71	Sonstige Dienstleistungen Dritter	9.600	5.400	2.700	1.500		

**Haushaltsübersicht 2013**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2013	2014	2015	2016	2017 ff.
Titel			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
	<b>Titel aus Titelgruppe 76</b>						
716 76	Vergütungen freiberuflich Tätiger für baumaßnahmenbezogene Aufgaben	4.000	2.500	1.500			
717 76	Vergütungen freiberuflich Tätiger für baukostenunabhängige Aufgaben	500	400	100			
<b>10 06</b>	<b>Untere Straßenbauverwaltung</b>						
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>						
775 71	Sonstige Dienstleistungen Dritter (für Neu-, Um- und Ausbau)	7.600	4.600	1.800	1.200		
776 71	Sonstige Dienstleistungen Dritter (für Erhaltung)	7.200	4.500	1.800	900		
	<b>Titel aus Titelgruppe 72</b>						
521 72	Wartung und Unterhaltung von Landesstraßen	11.200	11.200				
761 72	Neubau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke und Lärmschutzmaßnahmen	300	100	100	100		
762 72	Ortsgerechter Um- und Ausbau sowie Erhaltung von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	2.900	1.600	900	400		
765 72	Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen nichtbundeseigenen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, des Landes, eines Kreises oder einer Gemeinde	100	100				
766 72	Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltung von Radwegen	200	200				
768 72	Um- und Ausbau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke, Lärmschutzmaßnahmen und Eisenbahnkreuzmaßnahmen	100	100				
771 72	Erhaltung Freier Strecken an den Landesstraßen (außer Ingenieurbauwerke)	7.800	4.800	2.400	600		
772 72	Erhaltung von Ingenieurbauwerken	1.950	1.200	600	150		
773 72	Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Umstufung	2.600	1.600	800	200		
774 72	Landesanteil für EFRE- Maßnahmen	2.300	2.000	300			
779 72	Tunnelspezifische technische Ausstattung im Zusammenhang mit Tunnelbauten im Zuge von Bundesfernstraßen	14.000	14.000				
821 72	Grunderwerb	500	400	100			
<b>10 07</b>	<b>Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden</b>						
883 01	Zuweisungen an Gemeinden für den kommunalen Straßenbau	10.000	10.000				
883 02	Zuweisungen für Vorhaben im Rahmen des Bundesprogramms GVFG	4.000	4.000				
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>						
883 71	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen im ÖPNV	1.500	500	500	500		
891 71	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen für Maßnahmen im ÖPNV	11.500	8.000	2.500	1.000		
892 71	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Maßnahmen im ÖPNV	3.000	1.000	1.000	1.000		
<b>10 08</b>	<b>Landesamt für Vermessung und Geoinformation</b>						
538 01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für das Landesamt für Vermessung und Geoinformation	300	300				
538 02	Orthophotos und Geländemodelle	1.000	600	400			
	<b>Titel aus Titelgruppe 69</b>						
538 69	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	50	50				
<b>10 09</b>	<b>Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung</b>						
526 01	Kosten für Sachverständige	80	80				

**Haushaltsübersicht 2013**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2013	2014	2015	2016	2017 ff.
Titel			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
	<b>Titel aus Titelgruppe 79</b>						
633 79	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Regionalentwicklung	300	200	100			
	<b>Titel aus Titelgruppe 80</b>						
685 80	Zuschüsse für laufende Zwecke an Forschungseinrichtungen	30	30				
881 80	Zuweisungen für Investitionen an den Bund	25	25				
883 80	Zuweisungen für Investitionen an kommunale Gebietskörperschaften	215	215				
891 80	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	230	230				
	<b>Zusammen:</b>	<b>331.972</b>	<b>116.974</b>	<b>65.238</b>	<b>46.240</b>	<b>103.520</b>	



**Haushaltsübersicht 2014**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2013	2014	2015	2016	2017 ff.
Titel		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
<b>10 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>					
526 02	Kosten für Sachverständige		45	30	15	
	<b>Titel aus Titelgruppe 75</b>					
526 75	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	10	10	10		
538 75	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Regionalisierungsmittel	50	50	50		
671 75	Erstattungen an die Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen mbH (NVS)		4.000	1.990	2.010	
682 75	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	76.750	22.550	1.300	1.300	19.950
883 75	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen der Regionalisierungsmittel	50	50	50		
891 75	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Rahmen der Regionalisierungsmittel	12.000	250		250	
892 75	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Regionalisierungsmittel	800	500	500		
<b>10 04</b>	<b>Städtebau</b>					
883 01	Zuwendungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen -Bund-Landes-Programm-	5.684	5.684	1.496	1.796	2.392
883 04	Zuwendungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen -Landesprogramm-	4.300	4.300	500	2.000	1.800
883 07	Zuwendungen an Städte und Gemeinden für städtebaulichen Denkmalschutz - Bund-Landes-Programm -	20.614	20.614	5.424	6.508	8.682
883 12	Zuwendungen an Gemeinden zur Anpassung an die besonders schwierigen Prozesse des demografischen Wandels im ländlichen Raum -Landesprogramm-	3.000	3.500	200	2.000	1.300
883 17	Zuwendungen an Städte und Gemeinden zur Förderung von aktiven Stadt- und Ortsteilzentren -Bund-Landes-Programm-	6.022	6.022	1.580	1.904	2.538
883 21	Zuwendungen an Städte und Gemeinden für strukturwirksame städtebauliche Maßnahmen - Landesprogramm-	4.150	4.000	2.000	2.000	
883 23	Experimenteller Wohnungs- und Städtebau - Landesprogramm-	50	50	50		
883 24	Zuwendungen an Städte und Gemeinden "Die soziale Stadt" -Bund-Landes-Programm-	5.172	5.172	1.360	1.634	2.178
883 25	Zuwendungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost-Rückbau -Bund-Landes-Programm-	5.742	5.742	1.600	1.518	2.624
883 26	Zuwendungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost - Aufwertung -Bund-Landes-Programm	22.562	22.562	5.848	7.420	9.294
883 31	Zuwendungen an kleinere Städte und Gemeinden im ländlichen Raum zur Sicherung der Daseinsvorsorge -Bund-Landes-Programm-	3.336	3.336	876	1.058	1.402
884 02	Zuweisungen für Investitionen an den Thüringer Stadtentwicklungsfonds (Landesanteil EFRE OP 2014-2020)		1.000	1.000		
893 01	Zuschüsse an Ersatzschulen für Schulbauten und Schulsporthallen (Projektförderung)	2.000	3.000	2.000	1.000	
<b>10 05</b>	<b>Landesamt für Bau und Verkehr</b>					
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>					
775 71	Sonstige Dienstleistungen Dritter	9.600	9.600	5.400	2.700	1.500
	<b>Titel aus Titelgruppe 76</b>					
716 76	Vergütungen freiberuflich Tätiger für baumaßnahmenbezogene Aufgaben	4.000	4.000	2.500	1.500	

**Haushaltsübersicht 2014**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2013	2014	2015	2016	2017 ff.
Titel		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
717 76	Vergütungen freiberuflich Tätiger für baukostenunabhängige Aufgaben	500	500	400	100	
<b>10 06</b>	<b>Untere Straßenbauverwaltung</b>					
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>					
775 71	Sonstige Dienstleistungen Dritter (für Neu-, Um- und Ausbau)	7.600	7.600	4.600	1.800	1.200
776 71	Sonstige Dienstleistungen Dritter (für Erhaltung)	7.200	7.800	4.900	1.900	1.000
	<b>Titel aus Titelgruppe 72</b>					
521 72	Wartung und Unterhaltung von Landesstraßen	11.200	35.600	16.000	4.700	14.900
761 72	Neubau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke und Lärmschutzmaßnahmen	300	300	100	100	100
762 72	Ortsgerechter Um- und Ausbau sowie Erhaltung von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	2.900	4.500	2.600	1.400	500
765 72	Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen nichtbundeseigenen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, des Landes, eines Kreises oder einer Gemeinde	100	100	100		
766 72	Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltung von Radwegen	200	100	100		
768 72	Um- und Ausbau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke, Lärmschutzmaßnahmen und Eisenbahnkreuzmaßnahmen	100	100	100		
771 72	Erhaltung Freier Strecken an den Landesstraßen (außer Ingenieurbauwerke)	7.800	7.800	4.800	2.400	600
772 72	Erhaltung von Ingenieurbauwerken	1.950	4.550	2.800	1.400	350
773 72	Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Umstufung	2.600	2.600	1.600	800	200
774 72	Landesanteil für EFRE- Maßnahmen	2.300	100	100		
776 72	Landesanteil für EFRE-Maßnahmen (OP 2014-2020)		4.000	1.000	3.000	
821 72	Grunderwerb	500	600	500	100	
<b>10 07</b>	<b>Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden</b>					
883 01	Zuweisungen an Gemeinden für den kommunalen Straßenbau	10.000	15.000	15.000		
883 02	Zuweisungen für Vorhaben im Rahmen des Bundesprogramms GVFG	4.000	4.000	4.000		
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>					
883 71	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen im ÖPNV	1.500	1.500	500	500	500
891 71	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen für Maßnahmen im ÖPNV	11.500	11.500	8.000	2.500	1.000
892 71	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Maßnahmen im ÖPNV	3.000	3.000	1.000	1.000	1.000
<b>10 08</b>	<b>Landesamt für Vermessung und Geoinformation</b>					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte		7.200	720	720	5.760
538 01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für das Landesamt für Vermessung und Geoinformation	300	300	300		
538 02	Orthophotos und Geländemodelle	1.000	200	200		
	<b>Titel aus Titelgruppe 69</b>					
538 69	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	50	100	100		
<b>10 09</b>	<b>Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung</b>					
526 01	Kosten für Sachverständige	80	80	80		
	<b>Titel aus Titelgruppe 79</b>					
633 79	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Regionalentwicklung	300	300	200	100	

**Haushaltsübersicht 2014**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2013	2014	2015	2016	2017 ff.
1.000 EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Titel aus Titelgruppe 80</b>					
526 80	Kosten für Sachverständige		50	50		
531 80	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen		20	20		
685 80	Zuschüsse für laufende Zwecke an Forschungseinrichtungen	30	30	30		
883 80	Zuweisungen für Investitionen an kommunale Gebietskörperschaften	215	50	50		
891 80	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	230	50	50		
	<b>Zusammen:</b>	<b>263.347</b>	<b>245.667</b>	<b>105.764</b>	<b>59.133</b>	<b>80.770</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	011	Verwaltungseinnahmen	1.000 1.060	1.000	1.000
112 02	011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	0 200	0	0
119 41	011	Rückzahlung von Überzahlungen	0 4.323	0	0
119 51	421	Einnahmen für GIS-Forum	8.000 0	0	8.000

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 538 02 verwendet werden.*

Summe HGr. 1:			9.000 5.583	1.000	9.000
---------------	--	--	----------------	-------	-------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen vom Bund	0 0	0	0
		<i>Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>			
232 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von anderen Ländern	0 0	0	0
		<i>Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>			
233 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.900 23.106	23.100	23.100

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.*

Summe HGr. 2:			2.900 23.106	23.100	23.100
---------------	--	--	-----------------	--------	--------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
<b>Titelgruppen</b>					
Einnahmen					

TGr. 76 - Baunebenkosten für Baumaßnahmen des Bundes der Fachaufsicht führenden Ebene (FfE)

<b>231 76 neu</b>	<b>016</b>	<b>Erstattungen des Bundes für Baunebenkosten der Fachaufsicht führenden Ebene</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	------------	--	----------	----------

*Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 in Höhe von bis zu 30 v.H. der Istausgaben bei den Titeln 422 76 und 428 76 verwendet werden.*

*Einnahmen dürfen für Ausgaben bei der ATG 76 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Der Freistaat Thüringen und der Bund haben am 11. Juli 2012 ein neues Verwaltungsabkommen über die Erledigung von Bauangelegenheiten des Bundes im Land Thüringen abgeschlossen. Demnach überträgt der Bund gemäß § 8 Abs. 5 Finanzverwaltungsgesetz im Wege der Organanleihe die Erledigung seiner Bauangelegenheiten in Thüringen der baudurchführenden Ebene und die Leitung dieser Aufgaben der Fachaufsicht führenden Ebene. Die Aufgabenerledigung der Fachaufsicht führenden Ebene nimmt das TMBLV wahr.

Im Ministerium ist damit eine sowohl fachlich als auch organisatorisch von der baudurchführenden Ebene im TLBV unabhängige Fachaufsicht führende Ebene eingerichtet. Die Ausgaben erfolgen in der ATG 76.

Der Bund erstattet die Kosten, die für die Erledigung seiner Bauangelegenheiten entstehen.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 76	0	0	0
	0		
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

Mehrausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 dürfen in Höhe von bis zu 30 v.H. der Istausgaben bei den Titeln 422 76 und 428 76 sowie in Kapitel 1005, Titel 428 76 zu Lasten von Titel 231 76 sowie Kapitel 1005, Titel 231 76 geleistet werden.

421 01	011	<b>Bezüge des Ministers</b>	<b>140.000</b> 145.837	<b>145.000</b>	<b>145.000</b>
422 01	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>6.965.000</b> 6.937.617	<b>7.032.600</b>	<b>7.026.100</b>

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2012	2013	2014
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B6	hD	5,00	5,00	5,00
Leitender Ministerialrat	B3	hD	5,00	5,00	5,00
Ministerialrat	A16	hD	22,00	21,00	21,00
Regierungsdirektor	A15	hD	19,00	18,00	18,00
Oberregierungsrat	A14	hD	18,00	19,00	19,00
Regierungsrat	A13	hD	6,00	6,00	6,00
Oberamtsrat	A13	gD	32,00	32,00	32,00
Amtsrat	A12	gD	32,00	32,00	32,00
Regierungsamtmann	A11	gD	23,00	22,00	21,00
Amtsinspektor	A9	mD	14,00	14,00	14,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	3,00	3,00	3,00
Regierungsoberssekretär	A7	mD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>181,00</b>	<b>179,00</b>	<b>178,00</b>

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** 181,00 179,00 178,00

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2013 2014

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)					
0	1	A11	Regierungsamtmann	SAK	
0	1	Sonstige Abgänge			
0	1	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
0	-1	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen					
1	0	A14	Oberregierungsrat	Umsetzung von 10 06 / 422 01	
1	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen			
1	0	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen					
1	0	A16	Ministerialrat	Umsetzung nach 10 01 / 422 76	
1	0	A15	Regierungsdirektor	Umsetzung nach 10 01 / 422 76	
1	0	A11	Regierungsamtmann	Umsetzung nach 03 04 / 422 01	
3	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen			
3	0	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
-2	0	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

424 01	018	<b>Zuführungen an die Versorgungsrücklage</b>	<b>0</b> 0	<b>130.700</b>	<b>130.000</b>
427 01	011	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>203.300</b> 198.731	<b>154.900</b>	<b>144.300</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

427 65	011	Entschädigungen nebenamtlicher Mitglieder von Prüfungsausschüssen	1.000 0	0	0
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmer	4.860.000 4.927.765	5.133.900	5.003.300

Erläuterungen:

Über-/Außertariflich erhalten Arbeitnehmer		2012	2013	2014
in einer Stelle der Entg.Gr.	ein Entgelt nach			
A 16	B 3	1,00	1,00	1,00
A 16	E 15 Ü	3,00	3,00	3,00
E 5	E 9	1,00	1,00	1,00
E 3	E 8	1,00	1,00	1,00
E 3	E 6	1,00	1,00	1,00

Stellenübersicht:

	2012	2013	2014
E 14	2,00	2,00	2,00
E 12	10,00	6,00	6,00
E 11	5,00	3,00	3,00
E 10	3,00	1,00	1,00
E 9	2,00	2,00	2,00
E 8	12,00	12,00	12,00
E 6	18,00	18,00	17,00
E 5	4,00	4,00	3,00
E 4	5,00	5,00	5,00
<b>Zusammen:</b>	<b>61,00</b>	<b>53,00</b>	<b>51,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>61,00</b>	<b>53,00</b>	<b>51,00</b>

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2013 2014

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)			
0	1	E6	SAK
0	1	E5	SAK
0	2	Sonstige Abgänge	
0	2	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
0	-2	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen			
4	0	E12	Umsetzung nach 10 01 / 428 76
2	0	E11	Umsetzung nach 10 01 / 428 76
2	0	E10	Umsetzung nach 03 04 / 428 01
8	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
8	0	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
-8	0	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter und ihrer Hinterbliebenen	1.348.200 1.019.620	1.401.900	1.617.100
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 01, 232 01 und Mehreinnahmen bei Titel 233 01 geleistet werden.

453 01	011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	8.000 978	8.000	8.000
--------	-----	---	--------------	-------	-------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

462 01	881	Minderausgaben bei Personalausgaben	0 0	0	0
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>46.000</b> 113.198	<b>39.400</b>	<b>48.000</b>
<b>Summe HGr. 4:</b>			<b>13.571.500</b> 13.343.745	<b>14.046.400</b>	<b>14.121.800</b>

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	140.000 157.560	145.500	145.500
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. Geschäftsbedarf	29.891	24.000	24.000
2. Bücher, Zeitschriften	76.479	73.900	73.900
3. Post- und Fernmeldedienst	38.112	27.600	27.600
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13.078	20.000	20.000
5. Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>157.560</b>	<b>145.500</b>	<b>145.500</b>

Zu UT 3: Telefonkosten werden ab 2013 zentral beim TFM veranschlagt.  
Zu UT 4: Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 5.000 EUR enthalten.

514 01	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	60.000 41.880	50.000	50.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1 Haltung von Dienstfahrzeugen	39.568	47.600	47.600
2 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	78	100	100
3 Verbrauchsmittel	1.952	2.000	2.000
4 Sonstiges	282	300	300
<b>Zusammen</b>	<b>41.880</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	228.100 216.493	230.000	236.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

In Betracht kommen:  
A Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 3.051 qm HNF  
Anzahl: 2  
Lage: Erfurt, Werner-Seelenbinder-Straße 1 (Altregistratur)  
Erfurt, Werner-Seelenbinder-Straße 8 (Dienstgebäude 1)



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
517 01

Die Bewirtschaftung erfolgt durch THÜLIMA.

B Gemietete/gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume  
Anzahl: 1  
Lage: Erfurt, Steigerstraße 24, Haus 3 (Dienstgebäude 2)

Die Bewirtschaftungskosten für das Dienstgebäude 2 - Steigerstraße 24, Haus 3 - sind bei Kapitel 03 01 insgesamt veranschlagt, da das TIM einen Mietvertrag für das Gesamtobjekt Steigerstraße abgeschlossen hat.

Sonstige vom TMBLV zu finanzierende Hausbewirtschaftungskosten für die Dienstgebäude in Höhe von 6.800 EUR sind im Ansatz 2013/2014 enthalten.

<b>518 01</b>	<b>011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte</b>	<b>65.100</b> 54.653	<b>68.000</b>	<b>68.000</b>
---------------	---	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	1.096	300	300
2. für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	53.557	67.700	67.700
<b>Zusammen</b>	<b>54.653</b>	<b>68.000</b>	<b>68.000</b>

Zu UT 1: Raummiete für die jährliche Personalversammlung.

Die Miete für das Dienstgebäude 2 - Steigerstraße 24, Haus 3 - ist bei Kapitel 03 01 insgesamt veranschlagt, da das TIM einen Mietvertrag für das Gesamtobjekt Steigerstraße abgeschlossen hat.

Zu UT 2: Miete für 11 Multifunktionsgeräte (40.000 EUR), anteilige Miete für die Telefonanlage im Dienstgebäude 2 - Steigerstraße 24, Haus 3 - (10.000 EUR), Kfz-Leasing (17.700 EUR).

<b>526 01</b>	<b>011 Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>50.000</b> 2.071	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
---------------	--	------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten	2.071	10.000	10.000
2. Kosten in Verwaltungsstreitverfahren im Bereich Verkehr	0	20.000	20.000
<b>Zusammen</b>	<b>2.071</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>

<b>526 02</b>	<b>011 Kosten für Sachverständige</b>	<b>5.000</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	---------------------------------------	-------------------	----------	----------

<b>526 03</b>	<b>011 Aufwendungen für nebenamtliche und nebenberufliche Mitglieder des Prüfungsausschusses</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	--	---------------	----------	----------

<b>527 01</b>	<b>011 Dienstreisen</b>	<b>60.000</b> 52.919	<b>58.000</b>	<b>58.000</b>
---------------	-------------------------	-------------------------	---------------	---------------

<b>527 02</b>	<b>011 Dienstreisen (Ausland)</b>	<b>5.000</b> 6.898	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

<b>527 04</b>	<b>011 Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen</b>	<b>1.500</b> 745	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
---------------	---	---------------------	--------------	--------------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
noch zu 527 04					
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Betrag ist bestimmt für Mitglieder der Personalräte.					
529 01	011	<b>Verfügun gsmittel Minister</b>	5.100 5.007	5.100	5.100
<b>Erläuterungen:</b>					
Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.					
529 11	011	<b>Verfügun gsmittel Staatssekretär</b>	1.200 1.077	1.200	1.200
<b>Erläuterungen:</b>					
Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.					
531 01	013	<b>Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen</b>	100.000 105.331	100.000	100.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Aus dem Ansatz können Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Öffentlichkeits- und Pressearbeit stehen, geleistet werden. U. a. für Druck und Gestaltung von Printerzeugnissen, fachspezifische Publikationen des TMBLV, Internet- und Messeauftritte.					
537 02	011	<b>Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	5.000 7.260	5.000	5.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Im Ansatz sind Ausgaben für Hausmeisterleistungen für interne Umzüge in den Objekten Werner-Seelenbinder-Straße und Steigerstraße enthalten.					
538 01	011	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für das TMBLV</b>	302.000 111.388	140.000	123.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Mittel sind veranschlagt für - technische Prüfung von Antragsunterlagen in straßenrechtlichen Planfeststellungsverfahren (80.000 EUR in 2013 und 90.000 EUR in 2014) - Vernichtung Altakten (je 2.000 EUR in 2013 und 2014), Prüfung der elektrischen ortsveränderlichen Geräte im 2-Jahresturnus (6.000 EUR in 2014) - Erfolgskontrollen für Objekte der alternativen Finanzierung (5.000 EUR in 2013, 20.000 EUR in 2014) - Strategiepapier zur Initiative "Universal Design" (3.000 EUR in 2013 und 5.000 EUR in 2014) - Fortführung des Struktur- und Personalbedarfskonzepts (50.000 EUR in 2013)					
538 02	421	<b>Durchführung des GIS - Forums</b>	8.000 0	0	8.000
<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 51 geleistet werden.</i>					
539 01	011	<b>Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften</b>	7.800 6.317	11.400	6.400
<b>Erläuterungen:</b>					
Mitgliedsbeiträge für die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (1.600 EUR), den Deutschen Verkehrssicherheitsrat e.V. (4.300 EUR), den Gemeinschaftsfonds Oberprüfungsamt (500 EUR) sowie einmaliger Beitrag in 2013 an den Gemeinschaftsfonds Oberprüfungsamt zur Attraktivitätssteigerung des technischen Referendariats (5.000 EUR).					
546 01	011	<b>Vermischter Sachaufwand</b>	10.000 6.284	29.500	19.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
546 01

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	4.564	8.000	8.000
2.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0	0	0
3.	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	0	0	0
4.	Billigkeitsleistungen	0	0	0
5.	Kosten für fachärztliche Untersuchungen	689	1.500	1.500
6.	Führungszeugnisse	0	0	0
7.	Sonstiges	203	0	0
8.	Verkehrsministerkonferenz	0	20.000	10.000
9.	Tagung von Fachausschüssen	828	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>6.284</b>	<b>29.500</b>	<b>19.500</b>

546 02	011	<b>Kosten für Koordinierungs-, Beratungs- und Akquisitionsmaßnahmen</b>	<b>20.000</b> 16.837	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz können insbesondere Ausgaben für ressortbezogene Tagungen und Sitzungen geleistet werden.

<b>Aus Titelgruppen</b>		<b>148.100</b> 124.285	<b>145.800</b>	<b>145.800</b>
-------------------------	--	---------------------------	----------------	----------------

Summe HGr. 5:		<b>1.221.900</b> 917.005	<b>1.046.000</b>	<b>1.028.000</b>
---------------	--	-----------------------------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

631 01	011	<b>Sonstige Erstattungen an den Bund für die Geschäfts- und Koordinierungsstelle zum gemeinsamen Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland</b>	<b>11.400</b> 11.179	<b>25.500</b>	<b>30.500</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Beitrag des Landes Thüringen gemäß der Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern zur Errichtung einer Geschäfts- und Koordinierungsstelle zum gemeinsamen Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland. Mehr aufgrund Evaluierung der Vereinbarung zum Jahr 2013.

632 01	011	<b>Erstattungen für die Geschäftsstelle der Verkehrsministerkonferenz</b>	<b>2.500</b> 2.303	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
--------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Länderanteil Thüringens für die Geschäftsstelle der Verkehrsministerkonferenz.

632 02	011	<b>Erstattung von Verwaltungskosten an andere Länder</b>	<b>6.700</b> 5.986	<b>6.700</b>	<b>6.700</b>
--------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Die Planungs- und Kostendaten von Baumaßnahmen werden in der Betriebsleitung (Bereich Grundlagen Wirtschaftliches Bauen) der Vermögen und Bau Baden-Württemberg in Freiburg gesammelt, ausgewertet, in die LAG-Datenbank aufgenommen und allen Bundesländern zur Verfügung gestellt. Die hierbei entstehenden Personal- und Sachkosten werden dem Land Baden-Württemberg gemäß Vereinbarung vom 07.01.1977 erstattet. Der Freistaat Thüringen ist dieser Vereinbarung am 03.04.1992 beigetreten.

681 01	011	<b>Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen)</b>	<b>500</b> 0	<b>500</b>	<b>500</b>
--------	-----	--	-----------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
681 01

**Erläuterungen:**

Erstattungen von Schadenersatzleistungen an Bedienstete des TMBLV, die in Ausübung ihres Dienstes einen Sachschaden erlitten haben.

Summe HGr. 6:	21.100	35.200	40.200
	19.468		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	0	0	0
			0		
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0	0	0
			0		
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>184.900</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
			83.765		

Summe HGr. 8:	184.900	120.000	120.000
	83.765		

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

972 24	881	Globale Minderausgaben	0	0	0
			0		
981 03	891	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht	0	0	0
			0		

*Die Ist-Ausgaben sind innerhalb der Ausgaben der Hauptgruppe 4 einzusparen.*

Summe HGr. 9:	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

Ausgaben

TGr. 61 - Ausgaben für Ausbildung

422 61	011	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	46.000 113.198	39.400	48.000
--------	-----	--	-------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Anwärterbezüge für zwei Städtebaureferendare das gesamte Jahr 2013.

Anwärterbezüge 2014 für zwei Städtebaureferendare während des gesamten Jahres 2014 sowie zwei Städtebaureferendare mit nur ca. 3 Monaten im Jahr 2014.

453 61	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

525 61	011	Sachaufwand für Ausbildung	0 0	0	0
--------	-----	----------------------------	--------	---	---

527 61	011	Reisen während der Ausbildung	0 0	0	0
--------	-----	-------------------------------	--------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			46.000 113.198	39.400	48.000
-------------------------------------	--	--	-------------------	--------	--------

TGr. 62 - Ausgaben für Fortbildung

525 62	011	Sachaufwand für Fortbildung	20.000 10.771	18.000	18.000
--------	-----	-----------------------------	------------------	--------	--------

527 62	011	Reisen während der Fortbildung	4.000 4.096	4.000	4.000
--------	-----	--------------------------------	----------------	-------	-------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62			24.000 14.868	22.000	22.000
-------------------------------------	--	--	------------------	--------	--------

TGr. 69 - Ausgaben für Informationstechnik

511 69	011	Geschäftsbedarf, Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	45.000 41.259	45.000	45.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
511 69

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Hardware	12.300	18.000	18.000
2.	Software einschl. Lizenzen für Software	2.624	8.700	8.700
3.	Unterhaltung	26.335	18.300	18.300
4.	Kommunikation	0	0	0
5.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>41.259</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>

518 69	011	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software	30.000 27.846	30.000	30.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Miete für die Gesamtausstattung an Arbeitsplatz-PC.

538 69	011	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	49.100 40.312	48.800	48.800
--------	-----	--	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Benutzungsentgelte für Datenverarbeitungsverfahren

		IST 2011	2013	2014
1.	Reisekostenabrechnungsprogramm	1.025	1.000	1.000
2.	EDV-Schulung	5.739	5.000	5.000
3.	Wartung, Service allgemein	9.634	3.700	3.700
4.	Juris	0	0	0
5.	ddp-Dienst	0	0	0
6.	Internetprovider	347	200	200
7.	Mirakel	0	0	0
8.	NetSupport	4.245	4.500	4.500
9.	VIS (Service)	8.146	13.000	13.000
10.	Antivirensoftware	4.112	4.400	4.400
11.	BackupExec	1.314	2.200	2.200
12.	PERSOS	2.454	2.600	2.600
13.	THOR UMS	3.296	2.200	2.200
14.	GIS-Software	0	10.000	10.000
<b>Zusammen</b>		<b>40.312</b>	<b>48.800</b>	<b>48.800</b>

812 69	011	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	184.900 83.765	120.000	120.000
--------	-----	--	-------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2013	2014
1.	Hardware	30.000	65.000
2.	Software	90.000	55.000
3.	Kommunikation	0	0
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>120.000</b>	<b>120.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 69 309.000      243.800      243.800  
193.182

**TGr. 76 - Baunebenkosten für Baumaßnahmen des Bundes der Fachaufsicht führenden Ebene (FfE)**

*Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 231 76 geleistet werden.  
Die ATG 76 der Kapitel 1001 und 1005 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Bei der ATG 76 werden die Ausgaben für die Leitung über die Erledigung der Bauangelegenheiten des Bundes, die die FfE im Wege der Organleihe für den Bund durchführt, nachgewiesen.  
Die Erstattungen des Bundes gem. Verwaltungsabkommen mit dem Bund vom 11. Juli 2012 werden bei Titel 231 76 vereinnahmt.

**422 76 neu**      016 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamten sowie Beamten auf Widerruf** 0      0

**Erläuterungen:**

Personalregelausstattung der FfE entsprechend des Verwaltungsabkommens mit dem Bund vom 11.07.2012.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2012	2013	2014
Ministerialrat	A16	hD	0,00	1,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	0,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2013      2014

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen		
1	0	A16 Ministerialrat
1	0	A15 Regierungsdirektor
2	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen
<b>2</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
<hr/>		
2	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

**424 76 neu**      016 **Zuführungen an den Thüringer Pensionsfonds** 0      0

**428 76 neu**      016 **Entgelte der Arbeitnehmer** 0      0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
428 76

**Erläuterungen:**

**Nachrichtlich:**

**Übersicht** der Bauleitungsmittel-Stellen Bund\*

Bedarf an Arbeitnehmern

Entgeltgruppe	Stellen
E 14	3,00
davon ku: 1 Stelle nach E 11 im HH 2016	
E 12	4,00
E 9	1,00
<b>Insgesamt</b>	<b>8,00</b>

\* Personalausstattung der FfE entsprechend Verwaltungsabkommen mit dem Bund vom 11. Juli 2012.

**Stellenübersicht:**

	2012	2013	2014
E 12	0,00	4,00	4,00
E 11	0,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>0,00</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2013 2014

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

4	0	E 12	Umsetzung von 10 01 / 428 01
2	0	E 11	Umsetzung von 10 01 / 428 01
6	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
<b>6</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>6</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

511 76 neu 016 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattung und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** 0 0

**Erläuterungen:**

z. B. Geschäftsbedarf, Bücher, Zeitschriften etc. und Erwerb von Lizenzen soweit nicht aus 812 76.

514 76 neu 016 **Verbrauchsmittel für Fahrzeuge und dgl.** 0 0

518 76 neu 016 **Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte** 0 0

**Erläuterungen:**

z. B. Mieten für Diensträume, Geräte und Ausgaben für Leasingraten

525 76 neu 016 **Sachaufwand während der Aus- und Fortbildung** 0 0



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
527 76 neu		016 Reisekosten für Aus- und Fortbildung, Dienstreisen		0	0
538 76 neu		016 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
z. B. Wartungs- und Pflegeverträge für Software					
544 76 neu		016 Rückzahlungen zuviel vereinnahmter Beträge aus Vorjahren		0	0
547 76 neu		016 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		0	0
812 76 neu		016 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software		0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 76			0 0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			379.000 321.247	305.200	313.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	9.000 5.583	1.000	9.000
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.900 23.106	23.100	23.100
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>11.900</b> 28.688	<b>24.100</b>	<b>32.100</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	13.571.500 13.343.745	14.046.400	14.121.800
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.221.900 917.005	1.046.000	1.028.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	21.100 19.468	35.200	40.200
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	184.900 83.765	120.000	120.000
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>14.999.400</b> 14.363.982	<b>15.247.600</b>	<b>15.310.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-14.987.500</b> -14.335.294	<b>-15.223.500</b>	<b>-15.277.900</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	742	<b>Gebühren und sonstige Entgelte</b>	0 0	0	0
--------	-----	---------------------------------------	--------	---	---

*Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 671 02 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Vereinnahmt werden Gebühren für die Durchführung der Prüfung, Aufwandsentschädigungen für die Prüfer und Verwaltungskosten des Eisenbahn-Bundesamtes beim gemeinsamen Prüfungsausschuss der Länder für die Prüfung zum Eisenbahnbetriebsleiter.

111 12	751	<b>Verwaltungseinnahmen auf Grund der Luftfahrtverwaltung</b>	3.500 1.971	3.500	3.500
--------	-----	---	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Einnahmen für gebührenpflichtiges Verwaltungshandeln der Luftfahrtbehörden gemäß Kostenverordnung der Luftfahrt-Verwaltung vom 14. Februar 1984 (BGBl. I, S. 346), in der jeweils gültigen Fassung.

111 15	729	<b>Verwaltungseinnahmen gemäß Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt)</b>	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Die obersten Landesbehörden können im Einzelfall Weisungen erteilen oder die erforderlichen Maßnahmen treffen.

111 21	712	<b>Verwaltungseinnahmen auf Grund der Binnenschifffahrtsverwaltung</b>	1.200 560	1.200	1.200
--------	-----	--	--------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Einnahmen gemäß der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO). Auf Grundlage der Thüringer Verordnung zur Regelung der Schiff- und Floßfahrt (ThürSchiffFloßVO) werden Einnahmen gemäß der in der Anlage der ThürAllgVwKostO unter Nr. 1.1. normierte Tatbestände erhoben.

111 22	751	<b>Verwaltungseinnahmen aus Maßnahmen nach § 5 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG)</b>	30.000 32.233	0	0
--------	-----	--	------------------	---	---

*Isteinnahmen dürfen für Ausgaben bei den Titeln 538 71 und 812 71 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Für die Durchführung der Maßnahmen zum Schutz vor Angriffen auf den Luftverkehr ist der Freistaat Thüringen zuständig. Die Einnahmen resultieren aus der Erhebung der Luftsicherheitsgebühren an den Flugplätzen. Die Höhe der Einnahmen ergibt sich aus der Anzahl der durchsuchten Passagiere und der Höhe der Luftsicherheitsgebühr.

112 02	791	<b>Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden</b>	100 323	100	100
--------	-----	--	------------	-----	-----

**Erläuterungen:**

Geldbußen nach § 58 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) sowie auf Grund der Thüringer Verordnung zur Regelung der Schiff- und Floßfahrt.

119 41	791	<b>Rückzahlung von Überzahlungen</b>	50.000 418.853	50.000	50.000
--------	-----	--------------------------------------	-------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Rückzahlung von nicht oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen, soweit sie nicht von den Ausgaben abzusetzen sind.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

119 51	791	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			40.393		

**Erläuterungen:**

Gebühren gemäß der jeweils gültigen Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) und der jeweils gültigen Thüringer Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des für Verkehr zuständigen Ministeriums für den Vollzug der Landeseisenbahnaufsicht, der technischen Aufsicht über die Straßenbahnen durch den Landesbevollmächtigten für Bahnaufsicht des Freistaats Thüringen entsprechend Verwaltungsabkommen mit dem Eisenbahn-Bundesamt auf der Grundlage des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) und des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG).

153 44	791	<b>Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			1.239		

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

157 44	791	<b>Zinsen von Zweckverbänden</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

161 44	791	<b>Zinsen von öffentlichen Unternehmen</b>	<b>50.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			762		

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

162 44	791	<b>Zinsen von Sonstigen im Bereich Verkehr</b>	<b>10.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			961		

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(111 17)	729	<b>Verwaltungseinnahmen aufgrund des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) und des Thüringer Straßengesetzes (ThürStrG)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

(111 18)	729	<b>Verwaltungseinnahmen für Ausnahmezulassungen gemäß § 5 der Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (GGVSE)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

(119 42)	129	<b>Rückzahlung von Finanzhilfen für Bauvorhaben freier Schulträger</b>			
		umgesetzt nach 10 04 / 119 43			

(162 01)	129	<b>Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland im Bereich Schulbau</b>			
		umgesetzt nach 10 04 / 162 01			

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

Summe HGr. 1:	<b>185.800</b>	<b>97.800</b>	<b>97.800</b>
	497.295		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>231 02</b>	<b>741</b>	<b>Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Regionalisierungsgesetzes</b>	<b>282.675.600</b>	<b>286.915.700</b>	<b>291.219.500</b>
			282.498.136		

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben der ATG 75 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Gesetz zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs (Regionalisierungsgesetz) vom 27.12.1993 (BGBl. I S. 2378, S. 2395), zuletzt geändert durch Art. 13 Haushaltsbegleitgesetz des Bundes vom 29.06.2006, gewährt der Bund aus dem Energiesteueraufkommen den Ländern Finanzhilfen für den öffentlichen Personennahverkehr, insbesondere den Schienenpersonennahverkehr (SPNV).

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(231 01)</b>	<b>742</b>	<b>Erstattungen des Bundes gem. Allgemeinen Eisenbahngesetz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Summe HGr. 2:	<b>282.675.600</b>	<b>286.915.700</b>	<b>291.219.500</b>
	282.498.136		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

Einnahmen
-----------

TGr. 80 - Investitionsprogramme Schulbauten

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(119 80) 129 **Rückzahlung von Überzahlungen**  
 umgesetzt nach 10 04 / 119 80

(153 80) 129 **Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden**  
 umgesetzt nach 10 04 / 153 80

(162 80) 129 **Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland**  
 umgesetzt nach 10 04 / 162 80

(331 80) 129 **Zuweisungen des Bundes für Investitionen für Schulbauten**  
 umgesetzt nach 10 04 / 331 80

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	0	0	0
	0		
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
	0		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

521 01	712	<b>Aufwand für Wasserstraßen, Materialkosten und Unternehmerleistungen</b>	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Gemäß der Thüringer Verordnung zur Regelung der Schiff- und Floßfahrt sowie gem. der nach § 27 Thüringer Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden (OBG) vom 18. Juni 1993 (GVBl. S. 323) erlassenen Bootsordnungen sind Kennzeichnungen an Gewässern vorzunehmen.

525 01	729	<b>Sachaufwand für Fortbildungsmaßnahmen der Verwaltung über neue gesetzliche Regelungen im Verkehr</b>	1.800 0	2.000	2.200
--------	-----	---	------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Fortbildungsveranstaltung zu Gesetzesänderungen im Bereich Transport gefährlicher Güter entsprechend eines Beschlusses des Bund/Länder-Fachausschusses "Gefährliche Güter".

526 02	729	<b>Kosten für Sachverständige</b>	41.300 68.005	57.600	82.600
--------	-----	-----------------------------------	------------------	--------	--------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	0	45.000
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		30.000
2016 bis zu		15.000
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014					
2015				30.000	30.000
2016				15.000	15.000
2017 ff.					
<b>Summen</b>				<b>45.000</b>	<b>45.000</b>

**Erläuterungen:**

Kosten für Sachverständige für die Beurteilung spezieller fliegerischer oder technischer Sachverhalte (jährlich 10.000 EUR), für beihilferechtliche Prüfung der gewährten Zuwendungen in laufenden EU-Prüfverfahren (2013: 35.000 EUR, 2014: 30.000 EUR), für das Teilprojekt "X-Kfz-Standardisierung" des Vorhabens "Deutschland-Online Kfz-Wesen" (jährlich 2.600 EUR), für die Studie Mobilität in Deutschland 2014-2016 des Bundes (2014: 30.000 EUR) und für die Evaluation des Modellversuchs "AM 15" (jährlich 10.000 EUR).

Die VE ist veranschlagt für die Aufstockung der Stichprobe in der vom Bund geplanten Studie Mobilität in Deutschland 2014-2016.

526 03	751	<b>Kosten der Kommission zum Schutz gegen Fluglärm</b>	1.000 676	1.000	1.000
--------	-----	--	--------------	-------	-------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
526 03

**Erläuterungen:**

Gemäß § 32 b Abs. 1 LuftVG sind für Verkehrsflughäfen Kommissionen zum Schutz gegen Fluglärm zu bilden. Die Kosten sind vom Freistaat zu tragen. Nach § 32 b LuftVG ordnet die Genehmigungsbehörde für andere als die in Abs. 1 bezeichneten Flugplätze die Bildung einer Kommission an, wenn hierzu aus Gründen des Lärmschutzes ein Bedürfnis besteht.

526 04	751	<b>Kosten bei der Lizenzierung von Luftfahrzeugführern</b>	1.600 1.590	1.600	1.600
--------	-----	--	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Beteiligung an den Pflegekosten für das gemeinsame Lizenzierungssystem des Bundes und der Länder.

531 01 neu	729	<b>Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen</b>		10.000	10.000
---------------	-----	--	--	--------	--------

**Erläuterungen:**

Ausgaben für Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen im Bereich Verkehr  
- Teilnahme an Messen, Konferenzen und Tagungen  
- Analysen und Studien

538 01	729	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für den Bereich Verkehr</b>	3.000 1.450	13.000	3.000
--------	-----	---	----------------	--------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für die Fahrradkommunalkonferenz 2013 in Erfurt (Bund-Länder-Arbeitskreis Radverkehr), für Fortbildungsveranstaltungen für die Straßenbauverwaltung und kommunale Verwaltungen zur Anwendung von gesetzlichen und technischen Regelungen im Radverkehr sowie für Informationen über Best-Practise-Beispiele und neue Entwicklungen auf Bundes- und Landesebene.

<b>Aus Titelgruppen</b>			305.500 45.767	278.900	278.900
-------------------------	--	--	-------------------	---------	---------

<b>Summe HGr. 5:</b>			354.200 117.488	364.100	379.300
----------------------	--	--	--------------------	---------	---------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

671 02	742	<b>Erstattungen an das Eisenbahn-Bundesamt für die Eisenbahnaufsicht gem. § 5 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG)</b>	490.000 498.550	500.000	510.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

*Die Titel 671 02, 682 03 sind gegenseitig deckungsfähig.  
Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Erstattung an das Eisenbahn-Bundesamt für die durch den Landesbeauftragten für Eisenbahnaufsicht gemäß Verwaltungsabkommen mit dem Eisenbahn-Bundesamt wahrgenommene Aufsicht über die nichtbundeseigenen Eisenbahnen sowie die Wahrnehmung der technischen Aufsicht über die Straßenbahnen entsprechend § 5 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) sowie § 54 Personenbeförderungsgesetz (PBefG).

682 01	742	<b>Zuschüsse an öffentliche Unternehmen</b>	1.008.000 1.008.000	1.008.000	1.008.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Zuschüsse gemäß § 6 Abs. 3 des Vertrages zur Regelung der finanziellen Beziehungen zwischen dem Freistaat Thüringen und der Harzer Schmalspurbahn GmbH (HSB) vom 25. Mai 1994.

682 03	742	<b>Zuschüsse an nichtbundeseigene Eisenbahnen</b>	800.000 733.047	800.000	800.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

*Die Titel 671 02, 682 03 sind gegenseitig deckungsfähig.*



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
682 03

**Erläuterungen:**

Ausgleichsleistungen des Landes gemäß § 16 Abs.1 Nr. 3 und Abs. 2 S.1 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für die Aufwendungen für auferlegte Ruhegehälter und Renten sowie für die Erhaltung und den Betrieb von höhengleichen Kreuzungen gem. Richtlinie in der jeweils gültigen Fassung.

682 04	742	Zuschüsse an nichtbundeseigene Eisenbahnen für regionale Infrastrukturmaßnahmen des Eisenbahngüterverkehrs	0 0	0	0
683 05	751	Zuschüsse für den gewerblichen Luftverkehr	463.000 1.868.035	0	0
686 01	729	Verkehrssicherheit und Unfallforschung	250.000 283.648	350.000	350.000

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind wie folgt vorgesehen:

		Ist 2011	Soll 2013	Soll 2014
1.	als institutionelle Förderung der Landesverkehrswacht e.V. zur Verbesserung der Verkehrserziehung und -aufklärung	87.000	87.000	87.000
2.	Aktionen des Landes	197.000	163.000	157.000
3.	Durchführung des Thüringer Verkehrssicherheitstages	0	0	6.000
4.	Förderung von Geschwindigkeitsmess- und Anzeigetafeln/ Dialog Displays	0	100.000	100.000
<b>Zusammen</b>		<b>284.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>

zu UT 1.: Die Förderung erfolgt auf der Grundlage eines gemäß § 26 ThürLHO zu bestätigenden Wirtschaftsplans.

686 02	729	Zuschüsse an Verbände und andere Organisationen	0 5.000	0	0
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>296.439.600</b> 297.977.371	<b>285.642.900</b>	<b>286.632.400</b>
<b>Summe HGr. 6:</b>			<b>299.450.600</b> 302.373.651	<b>288.300.900</b>	<b>289.300.400</b>

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 01 neu	423	Zuwendungen an Gemeinden		550.000	480.000
---------------	-----	--------------------------	--	---------	---------

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Absicherung des kommunalen Miteleistungsanteils für die Investitionsvorhaben im Zuständigkeitsbereich des TMBLV.

<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>2.580.800</b> 38.622	<b>16.498.600</b>	<b>19.151.900</b>
-------------------------	--	--	----------------------------	-------------------	-------------------

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(893 01)	129	Zuschüsse an Ersatzschulen für Schulbauten und Schulsporthallen (Projektförderung) umgesetzt nach 10 04 / 893 01			
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>2.580.800</b> 38.622	<b>16.498.600</b>	<b>19.151.900</b>

**10** Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
**10 02** Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

---

Summe HGr. 8:	<b>2.580.800</b>	<b>17.048.600</b>	<b>19.631.900</b>
	38.622		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 71 - Luftverkehr - Erstattungen/Kosten, Kapitaldienst, Zuschüsse

Einnahmen auf Grund von Rückzahlungen aus Bewilligungen früherer Haushaltsjahre dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	

davon fällig:  
2014 bis zu  
2015 bis zu  
2016 bis zu  
2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	250.000				<b>250.000</b>
2014	250.000				<b>250.000</b>
2015	250.000				<b>250.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>750.000</b>				<b>750.000</b>

511 71 751 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände für die Luftaufsicht** 1.000  
79 100 100

526 71 751 **Kosten für die Fortbildung der Beauftragten für Luftaufsicht und die Weiterbildung der Inspektoren für Luftverkehrssicherheit** 2.000  
574 1.000 1.000

**Erläuterungen:**

Kosten für externe Referenten (Honorare, Tagegelder, Ersatz von Auslagen) sowie Reisekostenvergütungen der Beauftragten für Luftaufsicht und der SAFA-Inspektoren und des Prüfungspersonals.

533 71 751 **Ausbildung, Prüfung und Fortbildung der Luftaufsicht sowie Ausführung der Luftverkehrssicherheit** 2.000  
0 2.000 2.000

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Fortbildungen für drei Bedienstete des Freistaates Thüringen und um Beauftragte für Luftaufsicht. Sie führen im Namen des Freistaates hoheitliche Aufgaben aus.

535 71 751 **Laufende Kosten der Luftaufsicht** 500  
835 800 800

**Erläuterungen:**

Erstattet werden die Verbindungsentgelte für die Webanwendungen der Nutzungen des europäischen elektronischen Verwaltungssystems und der bundeseinheitlichen Datenbanken. Luftaufsicht Flughafen Erfurt: Internetzugang für ADSL.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

538 71	751	<b>Aufwendungen für Maßnahmen zum Schutz vor Angriffen auf den Luftverkehr</b>	25.000 25.070	0	0
--------	-----	--	------------------	---	---

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 111 22 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Vergütungen der Leistungen, die durch die beauftragten Hilfsorgane bzw. die Flugplatzunternehmer erbracht werden.

546 71	751	<b>Vermischter Sachaufwand</b>	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------	--------	---	---

662 71	751	<b>Schuldendiensthilfen an private Unternehmen</b>	9.729.800 9.729.710	9.729.800	9.729.800
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:

2014 bis zu

2015 bis zu

2016 bis zu

2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	9.729.800				9.729.800
2014	9.729.800				9.729.800
2015	9.729.800				9.729.800
2016	9.729.800				9.729.800
2017 ff.	51.223.600				51.223.600
<b>Summen</b>	<b>90.142.800</b>				<b>90.142.800</b>

**Erläuterungen:**

Kapitaldienst im Rahmen der Finanzierung des Ausbaus des Flughafens Erfurt.

671 71	751	<b>Erstattungen der Kosten für die Luftaufsicht</b>	630.000 602.567	630.000	630.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Entsprechend den Regelungen in den übrigen Bundesländern und in Anlehnung an § 29 LuftVG und "den Grundsätzen des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen über die Einrichtung und Ausstattung von Luftaufsichtsstellen an Flugplätzen" vom 10.08.2000 (NfL I - 170/01) wird den Platzhaltern ein Anteil an den Personalkosten der mit Luftaufsichtsaufgaben betrauten Personen erstattet, der dem Umfang der Befassung dieser Personen mit Luftaufsichtsaufgaben entspricht.

Der Ansatz enthält Kostenerstattungen für die Kennzeichnung von Luftfahrthindernissen gemäß §§ 16 a und 19 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) in Höhe von 20.000 EUR.

682 71	751	<b>Zuschüsse an die Flughafen Erfurt GmbH</b>	5.600.000 5.576.124	4.800.000	4.000.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Kapitel 10 05 und 10 06 geleistet werden.*

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
682 71

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>12.000.000</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	4.000.000	
2015 bis zu	4.000.000	
2016 bis zu	4.000.000	
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014			4.000.000		<b>4.000.000</b>
2015			4.000.000		<b>4.000.000</b>
2016			4.000.000		<b>4.000.000</b>
2017 ff.					
<b>Summen</b>			<b>12.000.000</b>		<b>12.000.000</b>

**Erläuterungen:**

Aufwandsersatzung an die Flughafen Erfurt GmbH.

683 71	751 Zuschüsse an die Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH	250.000 250.000	250.000	250.000
--------	--	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Kostenerstattung von Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Leistungen zur Durchführung von Flugplatzkontrolldiensten.

812 71	751 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	30.000 4.388	1.000	0
--------	---	-----------------	-------	---

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 111 22 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Ausrüstung Luftsicherheitskontrolltechnik sowie Ergänzungsausrüstung.

892 71	751 Zuschüsse an private Flugplatzunternehmen	350.000 31.595	60.000	200.000
--------	---	-------------------	--------	---------

**Erläuterungen:**

Gefördert werden Maßnahmen zum Ausbau von Verkehrslandeplätzen auf der Grundlage der "Richtlinie zur Förderung des Ausbaus sowie zur Förderung von Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit an Thüringer Flugplätzen" in der jeweils gültigen Fassung.

893 71	751 Zuschüsse an sonstige Flugplatzhalter	30.000 4.829	30.000	30.000
--------	---	-----------------	--------	--------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
893 71

**Erläuterungen:**

Zuwendungen für Projekte zur Erhöhung der Sicherheit, z.B. Anschaffung von Funkgeräten, Funkpeilgeräten, Feuerlöscheinrichtungen etc..

Die Förderung erfolgt im Rahmen der "Richtlinie zur Förderung des Ausbaus sowie von Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit an Thüringer Flugplätzen" in der jeweils gültigen Fassung.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	<b>16.650.300</b>	<b>15.504.700</b>	<b>14.843.700</b>
	16.225.771		

TGr. 73 - Ausgaben für Zuschüsse im Rahmen des ÖPNV

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(633 73)	741	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			0		
(683 73)	741	Zuschüsse zu Beförderungsentgelten im öffentlichen Personennahverkehr gem. § 45a Personenbeförderungsgesetz (PBefG)	0	0	0
			0		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 73	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	0		

TGr. 75 - Ausgaben für Zuschüsse im Rahmen des Regionalisierungsgesetzes

*Die Mittel sind übertragbar.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 231 02 geleistet werden.*

*Einnahmen aufgrund von Rückzahlungen aus Bewilligungen früherer Haushaltsjahre dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.*

*Die Verpflichtungsermächtigungen der ATG 75 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Erläuterungen:**

Die dem Land nach dem Regionalisierungsgesetz zustehenden Mittel sind zweckgebunden für den ÖPNV zu verwenden. Mit ihnen sind insbesondere die Planung, Organisation und Bestellung des SPNV sowie die SPNV-Ersatzleistungen und die Investitionen im ÖPNV zu finanzieren. Weiterhin können diese Mittel eingesetzt werden:

- als zweckgebundene Zuwendungen für eine bedarfsgerechte Verkehrsbedienungen im ÖPNV gemäß § 8 Abs. 2 ThürÖPNVG,
- für die kooperative Zusammenarbeit im ÖPNV,
- für Studien zur Weiterentwicklung des ÖPNV sowie
- für Ausgleichszahlungen nach § 45a PBefG.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

526 75 741 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten 10.000 10.000 10.000  
 0

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	10.000	10.000
davon fällig:		
2014 bis zu	10.000	
2015 bis zu		10.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		50.000			50.000
2014			10.000		10.000
2015				10.000	10.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>70.000</b>

538 75 741 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Regionalisierungsmittel 265.000 265.000 265.000  
 19.208

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	50.000	50.000
davon fällig:		
2014 bis zu	50.000	
2015 bis zu		50.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		50.000			50.000
2014			50.000		50.000
2015				50.000	50.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>150.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
538 75

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz werden Planungen, Untersuchungen, Analysen, Marketingmaßnahmen, sowie die Bestellung von Wirtschaftsprüfern für den ÖPNV finanziert.

633 75	741	<b>Zuweisungen für laufende Zwecke an kommunale Gebietskörperschaften im Rahmen der Regionalisierungsmittel</b>	<b>22.700.000</b> 24.913.806	<b>22.500.000</b>	<b>20.000.000</b>
--------	-----	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung einer bedarfsgerechten Verkehrsbedienung im Straßenpersonennahverkehr in Thüringen (StPNV-Finanzierungsrichtlinie) in der jeweils gültigen Fassung sowie auf Grundlage von Verträgen des TMBLV mit den jeweiligen Aufgabenträgern.

671 75	741	<b>Erstattungen an die Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen mbH (NVS)</b>	<b>2.000.000</b> 1.900.000	<b>1.866.700</b>	<b>1.970.000</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>4.000.000</b>

davon fällig:

2014 bis zu		
2015 bis zu		1.990.000
2016 bis zu		2.010.000
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		2.000.000			<b>2.000.000</b>
2014		2.000.000			<b>2.000.000</b>
2015				1.990.000	<b>1.990.000</b>
2016				2.010.000	<b>2.010.000</b>
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>4.000.000</b>		<b>4.000.000</b>	<b>8.000.000</b>

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage des jeweils gültigen Geschäftsbesorgungsvertrages erbringt die NVS-GmbH Leistungen für den Freistaat Thüringen. Von diesem Betrag sind bis zu 325.000 EUR zweckgebunden für die Verschönerung von Bahnhöfen in Thüringen vorgesehen.

682 75	741	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>220.757.700</b> 218.677.754	<b>210.694.300</b>	<b>212.552.600</b>
--------	-----	---	-----------------------------------	--------------------	--------------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>76.750.000</b>	<b>22.550.000</b>

davon fällig:

2014 bis zu	5.200.000	
2015 bis zu	6.800.000	1.300.000
2016 bis zu	7.550.000	1.300.000
2017 ff bis zu	57.200.000	19.950.000



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
682 75

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	162.107.000	3.084.000			<b>165.191.000</b>
2014	175.876.900	7.943.000	5.200.000		<b>189.019.900</b>
2015	164.649.700	15.301.000	6.800.000	1.300.000	<b>188.050.700</b>
2016	120.944.200	70.324.400	7.550.000	1.300.000	<b>200.118.600</b>
2017 ff.	954.419.000	1.119.421.600	57.200.000	19.950.000	<b>2.150.990.600</b>
<b>Summen</b>	<b>1.577.996.800</b>	<b>1.216.074.000</b>	<b>76.750.000</b>	<b>22.550.000</b>	<b>2.893.370.800</b>

**Erläuterungen:**

Finanzierung des Verkehrsangebotes im Schienenpersonennahverkehr und SPNV-Ersatzleistungen einschließlich Angebotserweiterung auf der Grundlage von Verträgen des TMBLV mit dem jeweiligen Aufgabenträger.

		IST 2011	2013	2014
1.	DB Regio AG	166.895.504	112.197.600	125.134.800
2.	Harzer Schmalspurbahn (HSB) - Finanzierung des Verkehrsangebots im SPNV	970.650	1.035.700	1.051.000
3.	Erfurter Bahn GmbH (EB) - Finanzierung des Verkehrsangebots im SPNV	18.101.707	58.673.700	47.065.500
4.	Südthüringen-Bahn GmbH (STB)	27.661.949	28.794.300	29.953.400
5.	DB RegioNetz Verkehrs GmbH (OBS)	3.058.186	3.163.800	3.210.200
6.	Nordhessischer Verkehrsverbund (cantus GmbH)	1.989.758	2.053.300	2.084.900
7.	Regional- und Stadtverkehr Bayern GmbH	0	1.897.300	1.087.000
8.	Vogtlandbahn (VGB)	0	2.663.200	2.632.200
9.	SPNV-Ersatzleistungen für Linie Gotha-Gräfenroda	0	215.400	143.600
10.	Dieselnetz Niedersachsen Südost	0	0	109.700
11.	Kissinger Stern	0	0	80.300
<b>Zusammen</b>		<b>218.677.754</b>	<b>210.694.300</b>	<b>212.552.600</b>

683 75 741 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen 0 0 0  
3.946.613

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	0	
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
683 75

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		50.000			50.000
2014					
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>			<b>50.000</b>

686 75 741 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland 34.772.100 35.172.100 37.500.000  
32.380.798

Verpflichtungsermächtigung:

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:

2014 bis zu

2015 bis zu

2016 bis zu

2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	1.672.100				1.672.100
2014	1.672.100				1.672.100
2015	1.672.100				1.672.100
2016		1.672.100			1.672.100
2017 ff.		6.827.900			6.827.900
<b>Summen</b>	<b>5.016.300</b>	<b>8.500.000</b>			<b>13.516.300</b>

Erläuterungen:

	Ist 2011	2013	2014
1. Kooperationsförderung/Verbünde	2.280.798	2.672.100	2.500.000
2. Die Zuschüsse zu Beförderungsentgelten im öffentlichen Personennahverkehr gem. § 45a Personenbeförderungsgesetz (PBefG)	30.100.000	32.500.000	35.000.000
<b>Zusammen</b>	<b>32.380.798</b>	<b>35.172.100</b>	<b>37.500.000</b>

Zu UT 1:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der "Richtlinie zur Förderung der Kooperation im öffentlichen Personennahverkehr in Thüringen" in der jeweils gültigen Fassung. Darüber hinaus sind die vertraglich vereinbarten Ausgleichsleistungen für Tarifverbünde veranschlagt.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
686 75

Zu UT 2.:

Gemäß § 45a PBefG vom 21. März 1961 (BGBl. I, S. 241), zuletzt geändert durch Art. 27 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I, S. 2246), muss das Land den Unternehmen für die Beförderung der Schüler und Auszubildenden auf ermäßigte Zeitfahrtausweise einen finanziellen Ausgleich zahlen. Als Ausgleich sind 50 v.H. des Unterschiedsbetrags zwischen dem Ertrag aus dem Ausbildungsverkehr und dem Produkt von Sollkostensatz und Personenkilometern zu zahlen. Grundlage hierfür bildet die Thüringer Verordnung über die Festlegung von Kostensätzen zum Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen im Straßenpersonennahverkehr in der jeweils gültigen Fassung. Ab dem Jahr 2013 werden neue Sollkostensätze festgelegt, die sich finanziell im Jahr 2014 auswirken.

883 75	741	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen der Regionalisierungsmittel</b>	0	0	0
			0		

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	50.000	50.000
davon fällig:		
2014 bis zu	50.000	
2015 bis zu		50.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		50.000			50.000
2014			50.000		50.000
2015				50.000	50.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>150.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Förderung erfolgt gem. ÖPNV-Investitionsrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung.

891 75	741	<b>Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Rahmen der Regionalisierungsmittel</b>	1.270.800 -2.190	15.007.600	17.521.900
--------	-----	---	---------------------	------------	------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	12.000.000	250.000
davon fällig:		
2014 bis zu	8.000.000	
2015 bis zu	4.000.000	
2016 bis zu		250.000
2017 ff bis zu		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
891 75

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		150.000			150.000
2014			8.000.000		8.000.000
2015			4.000.000		4.000.000
2016				250.000	250.000
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>150.000</b>	<b>12.000.000</b>	<b>250.000</b>	<b>12.400.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für Investitionsmaßnahmen gemäß ÖPNV-Investitionsprogramm bestimmt. Die Förderung erfolgt gem. ÖPNV-Investitionsrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung.

892 75	741	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Regionalisierungsmittel</b>	900.000 0	1.400.000	1.400.000
--------	-----	---	--------------	-----------	-----------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	800.000	500.000
davon fällig:		
2014 bis zu	800.000	
2015 bis zu		500.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		50.000			50.000
2014			800.000		800.000
2015				500.000	500.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>	<b>800.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.350.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für Investitionsmaßnahmen gemäß ÖPNV-Investitionsprogramm bestimmt. Die Förderung erfolgt gem. ÖPNV-Investitionsrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 75</b>	<b>282.675.600</b>	<b>286.915.700</b>	<b>291.219.500</b>
	281.835.989		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

TGr. 78 - Strategische Landesentwicklung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(526 78)	422	<b>Kosten für Sachverständige</b> umgesetzt nach 10 09 / 526 01			
(531 78)	422	<b>Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen</b> umgesetzt nach 10 09 / 531 01			
(538 78)	422	<b>Youthletter</b>	0 0	0	0
(541 78)	422	<b>Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen</b> umgesetzt nach 10 09 / 541 01			
(547 78)	422	<b>Regionalkonferenzen</b> umgesetzt nach 10 09 / 547 01			
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 78			0 0	0	0

TGr. 80 - Investitionsprogramme Schulbauten

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(427 80)	129	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b> umgesetzt nach 10 04 / 427 80			
(546 80)	129	<b>Vermischter Sachaufwand</b> umgesetzt nach 10 04 / 546 80			
(883 80)	129	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen von Schulbauten</b> umgesetzt nach 10 04 / 883 80			
(893 80)	129	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland</b> umgesetzt nach 10 04 / 893 80			
(981 80)	891	<b>Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes</b> umgesetzt nach 10 04 / 981 80			
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80			0 0	0	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	299.325.900 298.061.760	302.420.400	306.063.200
---	----------------------------	-------------	-------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	185.800 497.295	97.800	97.800
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	282.675.600 282.498.136	286.915.700	291.219.500
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>282.861.400</b> 282.995.431	<b>287.013.500</b>	<b>291.317.300</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	354.200 117.488	364.100	379.300
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	299.450.600 302.373.651	288.300.900	289.300.400
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.580.800 38.622	17.048.600	19.631.900
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>302.385.600</b> 302.529.761	<b>305.713.600</b>	<b>309.311.600</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-19.524.200</b> -19.534.331	<b>-18.700.100</b>	<b>-17.994.300</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 03 Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	411	<b>Bürgschaftsentgelte</b>	<b>35.000</b> 29.070	<b>19.200</b>	<b>16.500</b>
--------	-----	----------------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Die nach der Verwaltungsvereinbarung vom 15.03.1991 gewährten Bürgschaften durch Bund und Land zur Sicherung der Finanzierung von Mietwohnungsbauten im Beitrittsgebiet nach Art. 3 des Einigungsvertrages laufen aus. Mit der Übertragung der Grundstücke auf die Wohnungsunternehmen werden die Darlehen dinglich gesichert.

111 12	411	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>15.000</b> 5.631	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
--------	-----	-----------------------------	------------------------	---------------	---------------

*Die Kosten für Sachverständigengutachten in Zustimmungs- und Genehmigungsverfahren dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.*

112 03	411	<b>Geldleistungen nach § 27 Thüringer Wohnraumförderungsgesetz</b>	<b>0</b> 98.723	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	--------------------	----------	----------

*Die Einnahmen sind zweckgebunden. Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei der ATG 73 verwendet werden.*

119 41	411	<b>Rückerstattungen von Förderprogrammen der BayernLabo</b>	<b>0</b> 671.487	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------------	----------	----------

119 42	411	<b>Rückerstattungen von Förderprogrammen (bis Programmjahr 2006) der Thüringer Aufbaubank</b>	<b>7.041.400</b> 2.604.101	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Einnahmen der TAB aus Zins- und Tilgungsrückflüssen sowie Rückerstattungen von Förderprogrammen werden im Sondervermögen nachgewiesen (Anlage zu Kapitel 10 03)

119 43	411	<b>Rückerstattungen von Förderprogrammen (ab Programmjahr 2007) der Thüringer Aufbaubank</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Einnahmen der TAB aus Zins- und Tilgungsrückflüssen sowie Rückerstattungen von Förderprogrammen werden im Sondervermögen nachgewiesen (Anlage zu Kapitel 10 03)

119 51	411	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>0</b> 8.450	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	-----------------------------	-------------------	----------	----------

134 01 neu	411	<b>Rückführungen aus dem Sondervermögen "Thüringer Wohnungsbauvermögen"</b>		<b>19.345.100</b>	<b>20.000.000</b>
---------------	-----	---	--	-------------------	-------------------

162 01	411	<b>Zinsen aus Baudarlehen der BayernLabo</b>	<b>2.800.000</b> 2.953.069	<b>4.648.000</b>	<b>4.525.000</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind planmäßige Zinsrückflüsse der BayernLabo.

162 02	411	<b>Zinsen aus Baudarlehen (bis Programmjahr 2006) der Thüringer Aufbaubank</b>	<b>406.200</b> 920.229	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Einnahmen der TAB aus Zins- und Tilgungsrückflüssen sowie Rückerstattungen von Förderprogrammen werden im Sondervermögen nachgewiesen (Anlage zu Kapitel 10 03)

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 03 Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
162 03	411	Zinsen aus Baudarlehen (ab Programmjahr 2007) der Thüringer Aufbaubank	1.257.700 0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Einnahmen der TAB aus Zins- und Tilgungsrückflüssen sowie Rückerstattungen von Förderprogrammen werden im Sondervermögen nachgewiesen (Anlage zu Kapitel 10 03)					
182 01	411	Tilgungsrückflüsse aus Baudarlehen der BayernLabo	3.800.000 1.795.750	1.500.000	1.000.000
182 02	411	Tilgungsrückflüsse aus Baudarlehen (bis Programmjahr 2006) der Thüringer Aufbaubank	2.552.400 4.703.634	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Einnahmen der TAB aus Zins- und Tilgungsrückflüssen sowie Rückerstattungen von Förderprogrammen werden im Sondervermögen nachgewiesen (Anlage zu Kapitel 10 03)					
182 03	411	Tilgungsrückflüsse aus Baudarlehen (ab Programmjahr 2007) der Thüringer Aufbaubank	3.188.600 0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Einnahmen der TAB aus Zins- und Tilgungsrückflüssen sowie Rückerstattungen von Förderprogrammen werden im Sondervermögen nachgewiesen (Anlage zu Kapitel 10 03)					
<hr/>					
Summe HGr. 1:			21.096.300 13.790.143	25.532.300	25.561.500
HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
231 51	233	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen nach dem Wohngeldgesetz	30.000.000 29.087.673	26.500.000	25.500.000
<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 681 31 verwendet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Nach § 32 des Wohngeldgesetzes (WOGG) vom 24. September 2008 (BGBl. I, S. 1856), das durch Artikel 35 des Gesetzes vom 20. Dezember 2011 (BGBl. I S.453) geändert wurde, ist das Wohngeld, das der Freistaat Thüringen zahlt, vom Bund zur Hälfte zu erstatten.					
231 52	233	Einmaliger Heizkostenzuschuss	0 51	0	0
<i>Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 681 32.</i>					
<hr/>					
Summe HGr. 2:			30.000.000 29.087.724	26.500.000	25.500.000



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 03 Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011		
Angaben in EUR					

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 01</b>	<b>411</b>	<b>Kompensationsleistungen des Bundes für investive Maßnahmen der Wohnraumförderung</b>	<b>29.106.000</b>	<b>29.106.000</b>	<b>29.106.000</b>
			29.106.000		

*Die Einnahmen sind zweckgebunden. Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei der ATG 73 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Gemäß Art. 143c Grundgesetz in Verbindung mit dem Gesetz zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen stellt der Bund den Ländern Kompensationsleistungen zweckgebunden für Maßnahmen der Wohnraumförderung zur Verfügung.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(331 02)</b>	<b>411</b>	<b>Finanzhilfen des Bundes für Maßnahmen zur Wohneigentumsbildung in der Innenstadt im Rahmen der VV-Städtebau (Stadtumbau Ost)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

---

Summe HGr. 3:	<b>29.106.000</b>	<b>29.106.000</b>	<b>29.106.000</b>
	29.106.000		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 01	411	Gerichts- und ähnliche Kosten	0 0	0	0
526 02	411	Kosten für Sachverständige	0 0	0	0
531 01	411	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	40.000 14.125	40.000	40.000

*Minderausgaben dienen der Verstärkung des Titels 981 02.*

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz werden alle fachbezogenen Ausgaben im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Wohnungs- und Städtebaus, der EU- Förderung nachhaltiger Stadtentwicklung und der Baukultur geleistet, insbesondere Arbeitsblätter für die Städtebauförderung bzw. Umsetzung der EU-Förderung und Baukultur, Durchführung von Informationsworkshops und Fachtagungen. Mittel werden auch für die Veröffentlichungen von Maßnahmen/Vorhaben der sozialen Wohnraumförderung in Broschürenform benötigt.

533 01	012	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	4.000 4.578	5.000	4.000
--------	-----	--	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Entgelte für die Referenten zur Wohngeldschulung	0	1.000	1.000
2.	Kosten für den Ausschuss und die Fachkommissionen der ARGEBAU	4.578	4.000	3.000
<b>Zusammen</b>		<b>4.578</b>	<b>5.000</b>	<b>4.000</b>

538 01	411	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für den Wohnungs- und Städtebau	201.000 321.100	186.000	186.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

*Der Titel kann einseitig zu Lasten Kapitel 10 04 Titel 883 21 in Höhe von 250.000 Euro verstärkt werden.*

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Anpassung Software im Landesverwaltungsamt	46.053	116.000	100.000
2.	Daten der DOMUS GmbH der Thüringer Wohnungswirtschaft für Monitoring	5.355	6.000	6.000
3.	Marktaufsicht	0	10.000	10.000
4.	Monitoring Städtebau, Brachflächeninitiative Genial-Zentral, Nachhaltige Flächenpolitik	36.000	54.000	70.000
5.	Erstellung eines Wohnungsmarktberichts	75.000	0	0
6.	Baukultur	158.692	0	0
7.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>321.100</b>	<b>186.000</b>	<b>186.000</b>

538 60	233	Benutzerentgelte an das Landesrechenzentrum für den Betrieb des DV-Verfahrens der Landesverwaltung	580.000 575.946	614.000	614.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Benutzerentgelte an das Landesrechenzentrum für den Betrieb des landeseinheitlichen Online DV-Verfahrens zur Berechnung und Zahlbarmachung des Wohngeldes.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 03 Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
541 01	411	<b>Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen</b>	0 10.000	10.000	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Verband der Wohnungswirtschaft und das TMBLV führen im zweijährigen Rhythmus den Verbandswettbewerb um den "Innovationspreis für die Thüringer Wohnungswirtschaft" durch. Im Rahmen der durchgeführten Wettbewerbe werden Preise sowie Anerkennungen für Projekte vergeben, die sich durch eine besonders gelungene architektonische Gestaltung in Verbindung mit innovativen Lösungen zur Gebäudenutzung und -technik auszeichnen und überdies kostengünstig realisiert wurden.					
544 01	411	<b>Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres</b>	0 0	0	0
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>825.000</b> 925.748	<b>855.000</b>	<b>844.000</b>
<b>HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
<i>Die Ausgaben der Hauptgruppe 6, ausgenommen Titel 681 31, sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
632 01	411	<b>Verwaltungskostenerstattung an Länder</b>	250.000 207.476	256.000	258.000
<b>Erläuterungen:</b>					
			<b>IST 2011</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
1.	Anteil an den Kosten der Geschäftsstelle der Bauministerkonferenz und ARGEBAU		6.944	7.000	7.000
2.	Anteil an den Kosten für das Institut für Bautechnik Berlin		177.160	224.000	226.000
3.	Anteil an den Kosten des Deutschen Instituts für Normung e.V.		23.372	25.000	25.000
<b>Zusammen</b>			<b>207.476</b>	<b>256.000</b>	<b>258.000</b>
661 01	411	<b>Zinszuschüsse im Rahmen des Wohnungsbauprogramms der KfW</b>	810.000 1.575.787	0	0
662 01	411	<b>Kosten der Zinshilfen für Wohnungsunternehmen und private Vermieter nach dem Altschuldenhilfe-Gesetz</b>	0 0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Nach § 8 des Altschuldenhilfegesetzes (AHG) vom 26.06.1993 (BGBl. I, S. 944 ff ) tragen der Bund und der Freistaat jeweils die Hälfte der Kosten der Zinshilfe für die auf Altverbindlichkeiten zu zahlenden Zinsen.					
681 01	411	<b>Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen)</b>	0 0	0	0
681 31	233	<b>Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz</b>	60.000.000 58.127.490	53.000.000	51.000.000
<i>Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 51 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
vgl. Erläuterungen zu Titel 231 51					
681 32	233	<b>Einmaliger Heizkostenzuschuss</b>	0 51	0	0
<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 52 geleistet werden.</i>					

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			713.635		
<hr/>					
Summe HGr. 6:			<b>61.060.000</b>	<b>53.256.000</b>	<b>51.258.000</b>
			60.624.440		
HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
<i>Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
863 05	411	Baudarlehen und Zuschüsse zur Schaffung von Wohneigentum	1.000 0	0	0
893 01	411	Aufwendungszuschüsse für Mietwohnungen	53.600 123.301	27.500	10.900
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Mittel werden zur Verbilligung der Einzelmieten auf die jeweils geltende Mietgrenze durch Aufwendungszuschüsse für den 1. Förderweg und durch Zusatzförderung für die einkommensorientierte Förderung bewilligt. Der Ansatz dient der Abfinanzierung von Verpflichtungen aus Vorjahren.					
893 02	411	Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	0 417	0	0
893 18	411	Aufwendungszuschüsse für den Neubau von Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau	10.000 0	0	0
893 19	411	Aufwendungszuschüsse zur Wiederherstellung von ehemaligen GUS-Wohnungen	5.000 0	0	0
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>29.106.000</b>	<b>31.329.100</b>	<b>31.329.200</b>
			28.215.300		
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(893 14)	411	Förderung der Wohneigentumsbildung in der Innenstadt (Stadtumbau Ost)	0 0	0	0
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>29.106.000</b>	<b>31.329.100</b>	<b>31.329.200</b>
			28.215.300		
<hr/>					
Summe HGr. 8:			<b>29.175.600</b>	<b>31.356.600</b>	<b>31.340.100</b>
			28.339.018		
HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben					
981 02	891	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	0 0	0	0
<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 531 01 geleistet werden.</i>					
<hr/>					
Summe HGr. 9:			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 03 Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 73 - Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 112 03 und der Mehreinnahmen bei Titel 331 01 geleistet werden. Ausgabereste werden unbefristet übertragen.

**Erläuterungen:**

In Umsetzung der Förderalismusreform I ist die Finanzierung der sozialen Wohnraumförderung in die Verantwortung der Länder übergegangen. Die bisherigen Finanzhilfen des Bundes wurden eingestellt. Als Übergangsregelung leistet der Bund befristet bis 2019 Ausgleichszahlungen an die Länder, die bis 2013 zweckgebunden für die soziale Wohnraumförderung zu verwenden sind.

<b>663 73</b>	411 <b>Zinszuschüsse zur Modernisierung und Instandsetzung</b>	0 713.635	0	0
<b>863 73</b>	411 <b>Baudarlehen für die soziale Wohnraumförderung</b>	0 28.215.300	0	0

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:  
2014 bis zu  
2015 bis zu  
2016 bis zu  
2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	12.514.000				12.514.000
2014	8.386.000				8.386.000
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>20.900.000</b>				<b>20.900.000</b>

<b>884 73</b>	411 <b>Zuweisungen für Investitionen an das Thüringer Wohnungsbauvermögen</b>	29.106.000 0	31.329.100	31.329.200
---------------	---	-----------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden dem Thüringer Wohnungsbauvermögen zugeführt. Gem. § 3 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a und g Thüringer Förderfondsgesetz werden in den Jahren 2013 und 2014 die zuzuführenden Rückflüsse des Jahres 2012, begrenzt auf die durch die TAB gewährten Darlehen, die aus Kompensationsmitteln des Bundes nach Artikel 143c des Grundgesetzes ausgereicht wurden, in gleichen Jahresscheiben dem Wohnungsbauvermögen zugeführt. Der Wirtschaftsplan des Thüringer Wohnungsbauvermögens ist als Anlage dem Kapitel 10 03 beigefügt.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 73	29.106.000 28.928.935	31.329.100	31.329.200
-------------------------------------	--------------------------	------------	------------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 03 Soziale Wohnraumförderung und Wohngeld

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

---

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	29.106.000 28.928.935	31.329.100	31.329.200
---	--------------------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	21.096.300 13.790.143	25.532.300	25.561.500
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	30.000.000 29.087.724	26.500.000	25.500.000
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	29.106.000 29.106.000	29.106.000	29.106.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>80.202.300</b> 71.983.867	<b>81.138.300</b>	<b>80.167.500</b>
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	825.000 925.748	855.000	844.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	61.060.000 60.624.440	53.256.000	51.258.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	29.175.600 28.339.018	31.356.600	31.340.100
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>91.060.600</b> 89.889.206	<b>85.467.600</b>	<b>83.442.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-10.858.300</b> -17.905.339	<b>-4.329.300</b>	<b>-3.274.600</b>

## Wirtschaftsplan

### Sondervermögen "Thüringer Wohnungsbauvermögen"

Ktn. Grp	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2011 - EUR -	Ansatz 2012 - EUR -	Ansatz 2013 - EUR -	Ansatz 2014 - EUR -
1	2	3	4	5	6	7
<b>Finanzplan</b>						
<b>Deckungsmittel</b>						
1	112 01	Geldleistungen nach dem ThürWoFG, WoFG und Wohnungsbindungsgesetz		0	0	0
1	119 01	Rückerstattungen aus Programmen bis 2006		0	0	0
1	119 02	Rückerstattungen aus Programmen ab 2007		0	0	0
1	11903	sonstige Einnahmen (§ 3 Abs. 3 S. 2 ThürFöFG)		0	2.223.100	2.223.200
1	154 01	Zinsen aus dem Sondervermögen		0	20.000	40.000
1	162 01	Zinsen aus Baudarlehen aus Programmen bis 2006		0	708.400	1.075.300
1	162 02	Zinsen aus Baudarlehen aus Programmen ab 2007		0	1.527.600	1.788.200
1	182 01	Tilgungen aus Baudarlehen aus Programmen bis 2006		0	2.636.700	2.750.300
1	182 02	Tilgungen aus Baudarlehen aus Programmen ab 2007		0	4.208.400	5.237.400
		<b>Summe zu Kto.Grp. 1:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.324.200</b>	<b>13.114.400</b>
3	331 01	Kompensationsmittel des Bundes		29.106.000	29.106.000	29.106.000
3	332 01	Zuweisungen des Landes für Investitionen an das Sondervermögen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. i ThürFöFG)		1.844.000	10.000.000	20.000.000
		<b>Summe zu Kto.Grp. 3:</b>	<b>0</b>	<b>30.950.000</b>	<b>39.106.000</b>	<b>49.106.000</b>
		<b>Zusammen</b>	<b>0</b>	<b>30.950.000</b>	<b>50.430.200</b>	<b>62.220.400</b>
<b>Finanzbedarf</b>						
5	538 01	Sonstige Dienstleistungen		0	50.000	50.000
		<b>Summe zu Kto.Grp. 5:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
6	663 01	Zinszuschüsse zur Modernisierung und Instandsetzung		605.000	501.300	493.800
6	671 01	Erstattungen an das Land		0	0	0
6	672 01	Erstattungen an den Bund		0	0	0
		<b>Summe zu Kto.Grp. 6:</b>	<b>0</b>	<b>605.000</b>	<b>501.300</b>	<b>493.800</b>
8	863 01	Darlehen für die soziale Wohnraumförderung		28.501.000	28.604.700	28.612.200
		<b>Summe zu Kto.Grp. 8:</b>	<b>0</b>	<b>28.501.000</b>	<b>28.604.700</b>	<b>28.612.200</b>
9	919 01	Zuführung an das Vermögen		1.844.000	1.929.100	13.064.400
9	919 02	Abführungen an den Landeshaushalt		0	19.345.100	20.000.000
		<b>Summe zu Kto.Grp. 9:</b>	<b>0</b>	<b>1.844.000</b>	<b>21.274.200</b>	<b>33.064.400</b>
		<b>Zusammen</b>	<b>0</b>	<b>30.950.000</b>	<b>50.430.200</b>	<b>62.220.400</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	423	Rückzahlung von Fördermitteln wegen nicht zweckentsprechender Verwendung im Bereich der Städtebauförderung	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

119 42	423	Rückzahlung von Fördermitteln aus Zwischen- oder Endabrechnungen der Städtebauförderung	400.000 0	50.000	50.000
--------	-----	---	--------------	--------	--------

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 01, 883 04, 883 07, 883 12, 883 17, 883 21, 883 24, 883 25, 883 26 und 883 31 verwendet werden. Rückzahlungen an den Bund dürfen von der Einnahme abgesetzt werden.*

**Erläuterungen:**

Bei diesem Titel werden die von den Kommunen zurückgezahlten Fördermittel vereinnahmt, die sich aus Rückforderungen aufgrund von Zwischen- oder Endabrechnungen in der Städtebauförderung ergeben.

119 43 neu	129	Rückzahlungen von Finanzhilfen für Bauvorhaben freier Schulträger	0 153.805	0	0
---------------	-----	---	--------------	---	---

*Ist- Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 893 01 verwendet werden.*

119 51	423	Zinsen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung von Fördermitteln	200.000 109.265	110.000	110.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 01, 883 04, 883 07, 883 12, 883 14, 883 17, 883 21, 883 24, 883 25, 883 26 und 883 31 verwendet werden. Rückzahlungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.*

162 01 neu	129	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland im Bereich Schulbau	5.000 35.376	5.000	5.000
---------------	-----	---	-----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Zinsen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung einer Zuwendung zu entrichten haben.

173 01	423	Rückflüsse von Finanzhilfen der Gemeinden und Gemeindeverbände	0 632.552	0	0
--------	-----	--	--------------	---	---

*Ist- Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 883 29 verwendet werden.*

Summe HGr. 1:	605.000 930.998	165.000	165.000
---------------	--------------------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 01	423	<b>Finanzhilfen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>	<b>5.655.000</b> 8.410.990	<b>4.790.000</b>	<b>4.194.500</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 01 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	398.571.137	391.304.137	4.021.000	2.550.500	695.500		
2012	2.481.000	100.000	619.000	746.000	621.000	395.000	
2013	2.992.000		150.000	748.000	898.000	748.000	448.000
2014	2.992.000			150.000	748.000	898.000	1.196.000
<b>Gesamt</b>	<b>407.036.137</b>	<b>391.404.137</b>	<b>4.790.000</b>	<b>4.194.500</b>	<b>2.962.500</b>	<b>2.041.000</b>	<b>1.644.000</b>

331 02	423	<b>Finanzhilfen des Bundes für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf "Die soziale Stadt"</b>	<b>2.050.000</b> 2.547.466	<b>1.797.000</b>	<b>1.755.000</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 24 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Förderung für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	30.873.962	28.817.962	1.387.000	609.000	60.000		
2012	1.099.000	39.000	274.000	330.000	276.000	180.000	
2013	2.722.000		136.000	680.000	817.000	681.000	408.000
2014	2.722.000			136.000	680.000	817.000	1.089.000
<b>Gesamt</b>	<b>37.416.962</b>	<b>28.856.962</b>	<b>1.797.000</b>	<b>1.755.000</b>	<b>1.833.000</b>	<b>1.678.000</b>	<b>1.497.000</b>

331 03	423	<b>Finanzhilfen des Bundes für Stadtumbau Ost - Rückbau -</b>	<b>5.257.500</b> 3.963.398	<b>3.658.000</b>	<b>2.441.000</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 25 verwendet werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
331 03

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Zuweisungen zur Förderung von Rückbaumaßnahmen dauerhaft leer stehender Wohnungen aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

**Program m verlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	80.350.500	76.564.000	2.729.000	753.000	304.500		
2012	3.000.000	160.000	800.000	759.000	850.000	431.000	
2013	3.000.000		129.000	800.000	759.000	850.000	462.000
2014	3.000.000			129.000	800.000	759.000	1.312.000
<b>Gesamt</b>	<b>89.350.500</b>	<b>76.724.000</b>	<b>3.658.000</b>	<b>2.441.000</b>	<b>2.713.500</b>	<b>2.040.000</b>	<b>1.774.000</b>

331 04 423 Finanzhilfen des Bundes für Stadtumbau Ost - Aufwertung - 10.370.000 11.133.500 11.160.500  
14.368.300

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 26 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Aufwertung von Stadtquartieren aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

**Program m verlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	110.437.500	94.175.000	8.114.500	5.520.500	2.627.500		
2012	9.836.000	350.000	2.403.000	3.100.000	2.365.000	1.618.000	
2013	11.897.000		616.000	1.924.000	4.710.000	2.874.000	1.773.000
2014	11.897.000			616.000	2.924.000	3.710.000	4.647.000
<b>Gesamt</b>	<b>144.067.500</b>	<b>94.525.000</b>	<b>11.133.500</b>	<b>11.160.500</b>	<b>12.626.500</b>	<b>8.202.000</b>	<b>6.420.000</b>

331 05 423 Finanzhilfen des Bundes zur energetischen Sanierung von Infrastruktureinrichtungen 3.361.000 1.573.000 0  
3.502.512

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 05 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährte in den Jahren 2008 und 2009 dem Freistaat Finanzhilfen zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
331 05

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	16.244.000	14.671.000	1.573.000				
2012	0						
2013	0						
2014	0						
<b>Gesamt</b>	<b>16.244.000</b>	<b>14.671.000</b>	<b>1.573.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

331 07 423 Finanzhilfen des Bundes für städtebaulichen Denkmalschutz 11.837.500 10.956.000 9.250.000  
15.332.578

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 07 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	298.224.118	284.534.118	7.999.000	4.085.000	1.606.000		
2012	9.682.000	377.500	2.415.000	2.911.000	2.426.000	1.552.500	
2013	10.849.000		542.000	1.712.000	3.754.000	3.212.000	1.629.000
2014	10.849.000			542.000	2.712.000	3.254.000	4.341.000
<b>Gesamt</b>	<b>329.604.118</b>	<b>284.911.618</b>	<b>10.956.000</b>	<b>9.250.000</b>	<b>10.498.000</b>	<b>8.018.500</b>	<b>5.970.000</b>

331 17 423 Finanzhilfen des Bundes zur Förderung von aktiven Stadt- und Ortsteilzentren 2.368.000 2.666.000 3.014.000  
1.415.411

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 17 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Förderung von aktiven Stadt- und Ortsteilzentren aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
331 17

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	8.125.000	5.084.000	1.721.000	1.117.000	203.000		
2012	3.166.000	136.000	790.000	952.000	793.000	495.000	
2013	3.166.000		155.000	790.000	952.000	793.000	476.000
2014	3.166.000			155.000	790.000	952.000	1.269.000
<b>Gesamt</b>	<b>17.623.000</b>	<b>5.220.000</b>	<b>2.666.000</b>	<b>3.014.000</b>	<b>2.738.000</b>	<b>2.240.000</b>	<b>1.745.000</b>

<b>331 31</b>	<b>423</b>	<b>Finanzhilfen des Bundes zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden im ländlichen Raum zur Sicherung der Daseinsvorsorge</b>	<b>626.500</b> 133.901	<b>1.131.000</b>	<b>1.548.000</b>
---------------	------------	--	---------------------------	------------------	------------------

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 31 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Sicherung der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung.

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	2.139.000	789.000	607.000	495.000	248.000		
2012	1.754.000	52.500	438.000	529.000	437.000	297.500	
2013	1.754.000		86.000	438.000	529.000	437.000	264.000
2014	1.754.000			86.000	438.000	529.000	701.000
<b>Gesamt</b>	<b>7.401.000</b>	<b>841.500</b>	<b>1.131.000</b>	<b>1.548.000</b>	<b>1.652.000</b>	<b>1.263.500</b>	<b>965.000</b>

<b>331 50</b>	<b>423</b>	<b>Finanzhilfen des Bundes zur Wiederherstellung der vom Hochwasser geschädigten Infrastruktur</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---------------	----------	----------

Summe HGr. 3:			<b>41.525.500</b> 49.674.557	<b>37.704.500</b>	<b>33.363.000</b>
---------------	--	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

Einnahmen
-----------

TGr. 79 - Raumordnungskonzepte / Landesplanung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(119 79) 422 Rückzahlung von Überzahlungen und Einnahmen aus Veröffentlichungen

umgesetzt nach 10 09 / 119 79

(271 79) 422 Erstattungen von der EU

umgesetzt nach 10 09 / 271 79

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	0	0	0
	0		

TGr. 80 - Investitionsprogramme Schulbauten

*Ist-Einnahmen dürfen für Ausgaben bei der ATG 80 verwendet werden.*

119 80 neu 129 Rückzahlung von Überzahlungen	0	0	0
	0		

153 80 neu 129 Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
	0		

162 80 neu 129 Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	0	0	0
	0		

331 80 neu 129 Zuweisungen des Bundes für Investitionen für Schulbauten	0	0	0
	0		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	0	0	0
	0		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>661 01</b>	<b>423</b>	<b>Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen</b>	<b>2.080.900</b> 2.080.874	<b>2.080.900</b>	<b>2.080.900</b>
---------------	------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>30.000.000</b>	<b>0</b>

davon fällig:

2014 bis zu	
2015 bis zu	1.500.000
2016 bis zu	1.500.000
2017 ff bis zu	27.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	2.080.900				<b>2.080.900</b>
2014	2.080.900				<b>2.080.900</b>
2015	2.080.900		1.500.000		<b>3.580.900</b>
2016	2.080.900		1.500.000		<b>3.580.900</b>
2017 ff.	2.079.700		27.000.000		<b>29.079.700</b>
<b>Summen</b>	<b>10.403.300</b>		<b>30.000.000</b>		<b>40.403.300</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat übernimmt Schuldendiensthilfen für öffentliche Unternehmen für strukturell bedeutsame Infrastrukturinvestitionen von landesweiter Bedeutung.

<b>682 01</b>	<b>423</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>1.200.000</b> 570.000	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>
---------------	------------	---	-----------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
682 01

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>9.600.000</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		
2016 bis zu	1.200.000	
2017 ff bis zu	8.400.000	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		1.200.000			<b>1.200.000</b>
2014		1.200.000			<b>1.200.000</b>
2015		1.200.000			<b>1.200.000</b>
2016			1.200.000		<b>1.200.000</b>
2017 ff.			8.400.000		<b>8.400.000</b>
<b>Summen</b>		<b>3.600.000</b>	<b>9.600.000</b>		<b>13.200.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat Thüringen führt eine Internationale Bauausstellung durch. Die Koordinierung der Internationalen Bauausstellung erfolgt durch eine GmbH. Für die Jahre 2013-2015 ist im Jahr 2012 eine Finanzierungsvereinbarung abgeschlossen worden.

698 01	423	Zustiftung an die Thüringer Stiftung Baukultur	0	0	0
			0		

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(661 02)	423	Kostenerstattung an die Thüringer Aufbaubank für den Thüringer Stadtentwicklungsfonds	0	0	0
			0		

Summe HGr. 6:			<b>3.280.900</b>	<b>3.280.900</b>	<b>3.280.900</b>
			2.650.874		



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Einnahmen aufgrund von Rückzahlungen aus Bewilligungen früherer Haushaltsjahre dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Die Ausgaben und die Verpflichtungsermächtigungen sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Fördermaßnahme (OP 2007-2013)	EU Mittel	Landesmittel	Bundesmittel	EU Mittel	Landesmittel	Bundesmittel
	2013	2013	2013	2014	2014	2014
1. Städtebauförderrichtlinie	20.798.000	250.000	250.000	9.427.000	125.000	125.000
2. Städtebauförderrichtlinie; Revitalisierung von Brachflächen	6.000.000	0	0	3.000.000	2.000.000	0
3. ELER	6.000.000	660.000	660.000	6.100.000	678.000	678.000
<b>Summe</b>	<b>32.798.000</b>	<b>910.000</b>	<b>910.000</b>	<b>18.527.000</b>	<b>2.803.000</b>	<b>803.000</b>

In der Städtebauförderung werden die Titel 883 01, 883 04, 883 05, 883 07, 883 12, 883 17, 883 21, 883 24, 883 26, 883 31 und 884 01 mit EFRE- und ELER-Mitteln ergänzt.

<b>883 01</b>	<b>423</b>	<b>Zuwendungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen -Bund-Landes-Programm-</b>	<b>11.310.000</b>	<b>9.580.000</b>	<b>8.389.000</b>
			16.994.923		

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42, 119 51 und 331 01 geleistet werden. Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Verpflichtungsermächtigung:

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>5.684.000</b>	<b>5.684.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	1.496.000	
2015 bis zu	1.796.000	1.496.000
2016 bis zu	1.496.000	1.796.000
2017 ff bis zu	896.000	2.392.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	8.042.000	2.790.000			<b>10.832.000</b>
2014	5.101.000	3.434.000	1.496.000		<b>10.031.000</b>
2015	1.391.000	2.830.000	1.796.000	1.496.000	<b>7.513.000</b>
2016		2.004.000	1.496.000	1.796.000	<b>5.296.000</b>
2017 ff.			896.000	2.392.000	<b>3.288.000</b>
<b>Summen</b>	<b>14.534.000</b>	<b>11.058.000</b>	<b>5.684.000</b>	<b>5.684.000</b>	<b>36.960.000</b>

Erläuterungen:

Bund und Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Finanzhilfen zur Förderung von Maßnahmen der städtebaulichen Erneuerung und Entwicklung nach Baugesetzbuch (BauGB). Die Finanzhilfen sind zunächst Vorauszahlungen. Spätestens nach Abschluss der jeweiligen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel als Darlehen oder Zuweisungen ausgereicht werden oder durch andere Fördermittel zu ersetzen oder zurückzuzahlen sind. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung. Der Mittleistungsanteil wird durch die jährliche Verwaltungsvereinbarung Städtebauförderung gem. Art. 104 b GG geregelt. Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE -Kapitel 07 03 Titel 883 81- und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93-) ergänzt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 01

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	865.461.600	850.927.600	8.042.000	5.101.000	1.391.000		
2012	4.962.000	200.000	1.238.000	1.492.000	1.242.000	790.000	
2013	5.984.000		300.000	1.496.000	1.796.000	1.496.000	896.000
2014	5.984.000			300.000	1.496.000	1.796.000	2.392.000
<b>Gesamt</b>	<b>882.391.600</b>	<b>851.127.600</b>	<b>9.580.000</b>	<b>8.389.000</b>	<b>5.925.000</b>	<b>4.082.000</b>	<b>3.288.000</b>

883 04 423 **Zuwendungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen -Landesprogramm-** **2.100.000** **3.650.000** **3.500.000**  
5.578.820

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42 und 119 51 geleistet werden.  
Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>4.300.000</b>	<b>4.300.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	500.000	
2015 bis zu	2.000.000	500.000
2016 bis zu	1.800.000	2.000.000
2017 ff bis zu		1.800.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	3.250.000	500.000			<b>3.750.000</b>
2014	1.000.000	2.000.000	500.000		<b>3.500.000</b>
2015		3.000.000	2.000.000	500.000	<b>5.500.000</b>
2016			1.800.000	2.000.000	<b>3.800.000</b>
2017 ff.				1.800.000	<b>1.800.000</b>
<b>Summen</b>	<b>4.250.000</b>	<b>5.500.000</b>	<b>4.300.000</b>	<b>4.300.000</b>	<b>18.350.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat stellt die Mittel zunächst als Vorauszahlung zur Verfügung. Spätestens nach Abschluss der jeweiligen Sanierungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel als Darlehen oder Zuweisungen ausgereicht werden oder durch andere Fördermittel zu ersetzen oder zurückzuzahlen sind. Der Mitleistungsanteil der Gemeinden beträgt 33,33 v.H.  
Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 - und ELER -Kapitel 09 02 ATG 93 -) ergänzt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 04

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	226.102.200	221.852.200	3.250.000	1.000.000			
2012	5.400.000		400.000	2.000.000	3.000.000		
2013	4.300.000			500.000	2.000.000	1.800.000	
2014	4.300.000				500.000	2.000.000	1.800.000
<b>Gesamt</b>	<b>240.102.200</b>	<b>221.852.200</b>	<b>3.650.000</b>	<b>3.500.000</b>	<b>5.500.000</b>	<b>3.800.000</b>	<b>1.800.000</b>

883 05	423	Zuwendungen an Städte und Gemeinden zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur -Bund-Landes-Programm-	6.722.000 7.167.884	3.146.000	0
--------	-----	--	------------------------	-----------	---

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 05 geleistet werden.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	0	

davon fällig:  
2014 bis zu  
2015 bis zu  
2016 bis zu  
2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	3.146.000				3.146.000
2014					
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>3.146.000</b>				<b>3.146.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährte in den Jahren 2008 und 2009 dem Freistaat Finanzhilfen zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden wird durch die Verwaltungsvereinbarung Investitionspakt gem. Art. 104 b GG geregelt.

Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 0703 Titel 883 81 - und ELER - Kapitel 0902 ATG 93 -) ergänzt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 05

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	32.488.000	29.342.000	3.146.000				
2012	0						
2013	0						
2014	0						
<b>Gesamt</b>	<b>32.488.000</b>	<b>29.342.000</b>	<b>3.146.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

883 07 423 **Zuwendungen an Städte und Gemeinden für städtebaulichen Denkmalschutz - Bund-Landes-Programm -** **23.675.000** **21.912.000** **18.500.000**  
30.716.772

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42, 119 51 und 331 07 geleistet werden.  
Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>20.614.000</b>	<b>20.614.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	3.424.000	
2015 bis zu	7.508.000	5.424.000
2016 bis zu	6.424.000	6.508.000
2017 ff bis zu	3.258.000	8.682.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	15.998.000	5.182.000			<b>21.180.000</b>
2014	8.170.000	6.502.000	3.424.000		<b>18.096.000</b>
2015	3.212.000	5.630.000	7.508.000	5.424.000	<b>21.774.000</b>
2016		3.629.000	6.424.000	6.508.000	<b>16.561.000</b>
2017 ff.			3.258.000	8.682.000	<b>11.940.000</b>
<b>Summen</b>	<b>27.380.000</b>	<b>20.943.000</b>	<b>20.614.000</b>	<b>20.614.000</b>	<b>89.551.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im städtebaulichen Denkmalschutz aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung. Der Mittleistungsanteil der Gemeinden wird durch die jährliche Verwaltungsvereinbarung Städtebau gem. Art. 104 b GG geregelt.

Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 - und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93 -) ergänzt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 07

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	607.710.600	580.330.600	15.998.000	8.170.000	3.212.000		
2012	19.364.000	755.000	4.830.000	5.822.000	4.852.000	3.105.000	
2013	21.698.000		1.084.000	3.424.000	7.508.000	6.424.000	3.258.000
2014	21.698.000			1.084.000	5.424.000	6.508.000	8.682.000
<b>Gesamt</b>	<b>670.470.600</b>	<b>581.085.600</b>	<b>21.912.000</b>	<b>18.500.000</b>	<b>20.996.000</b>	<b>16.037.000</b>	<b>11.940.000</b>

<b>883 12</b>	<b>423</b>	<b>Zuwendungen an Gemeinden zur Anpassung an die besonders schwierigen Prozesse des demografischen Wandels im ländlichen Raum -Landesprogramm-</b>	<b>2.000.000</b> 2.956.123	<b>2.000.000</b>	<b>1.800.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42 und 119 51 geleistet werden.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>3.000.000</b>	<b>3.500.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	200.000	
2015 bis zu	1.000.000	200.000
2016 bis zu	1.800.000	2.000.000
2017 ff bis zu		1.300.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	1.800.000	500.000			<b>2.300.000</b>
2014	1.000.000	1.100.000	200.000		<b>2.300.000</b>
2015		2.600.000	1.000.000	200.000	<b>3.800.000</b>
2016			1.800.000	2.000.000	<b>3.800.000</b>
2017 ff.				1.300.000	<b>1.300.000</b>
<b>Summen</b>	<b>2.800.000</b>	<b>4.200.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.500.000</b>	<b>13.500.000</b>

**Erläuterungen:**

Mit den Finanzhilfen werden insbesondere kleinere Städte und Gemeinden im ländlichen Raum bei der Umsetzung von Maßnahmen unterstützt. Die Folgen des demografischen Wandels auf die Siedlungsstruktur, den Gebäudebestand, auf die Funktionen der öffentlichen Daseinsvorsorge sollen minimiert bzw. neue Entwicklungschancen gestaltet werden. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden beträgt 33,33 v.H. Für den Teil Rückbau kann auf den Miteleistungsanteil verzichtet werden. Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 - und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93 - ) ergänzt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 12

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	211.584.200	208.784.200	1.800.000	1.000.000			
2012	2.100.000		200.000	600.000	1.300.000		
2013	3.000.000			200.000	1.000.000	1.800.000	
2014	3.500.000				200.000	2.000.000	1.300.000
<b>Gesamt</b>	<b>220.184.200</b>	<b>208.784.200</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.800.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>3.800.000</b>	<b>1.300.000</b>

883 14 423 Zuweisungen zur Förderung städtebaulicher Planungsleistungen -Landesprogramm- 0 0 0  
10.774

*Ausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 119 51 geleistet werden.*

883 15 423 Sonderzuweisung an Gemeinden zur Absenkung des Mitleistungsanteils in der Städtebauförderung - Landesprogramm- 0 0 0  
3.541

883 17 423 Zuwendungen an Städte und Gemeinden zur Förderung von aktiven Stadt- und Ortsteilzentren -Bund-Landes-Programm- 4.736.000 5.332.000 6.028.000  
2.776.946

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42, 119 51 und 331 17 geleistet werden.  
Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>6.022.000</b>	<b>6.022.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	1.580.000	
2015 bis zu	1.904.000	1.580.000
2016 bis zu	1.586.000	1.904.000
2017 ff bis zu	952.000	2.538.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	3.442.000	1.544.000			<b>4.986.000</b>
2014	2.234.000	1.862.000	1.580.000		<b>5.676.000</b>
2015	406.000	1.552.000	1.904.000	1.580.000	<b>5.442.000</b>
2016		962.000	1.586.000	1.904.000	<b>4.452.000</b>
2017 ff.			952.000	2.538.000	<b>3.490.000</b>
<b>Summen</b>	<b>6.082.000</b>	<b>5.920.000</b>	<b>6.022.000</b>	<b>6.022.000</b>	<b>24.046.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 17

**Erläuterungen:**

Der Bund und der Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Finanzhilfen für die Förderung von Stadt- und Ortsteilzentren. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden wird durch die jährliche Verwaltungsvereinbarung Städtebau gem. Art. 104 b GG geregelt. Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93 -) ergänzt.

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	16.250.000	10.168.000	3.442.000	2.234.000	406.000		
2012	6.332.000	272.000	1.580.000	1.904.000	1.586.000	990.000	
2013	6.332.000		310.000	1.580.000	1.904.000	1.586.000	952.000
2014	6.332.000			310.000	1.580.000	1.904.000	2.538.000
<b>Gesamt</b>	<b>35.246.000</b>	<b>10.440.000</b>	<b>5.332.000</b>	<b>6.028.000</b>	<b>5.476.000</b>	<b>4.480.000</b>	<b>3.490.000</b>

<b>883 21</b>	<b>423</b>	<b>Zuwendungen an Städte und Gemeinden für strukturwirksame städtebauliche Maßnahmen -Landesprogramm-</b>	<b>1.900.000</b> 3.307.933	<b>3.800.000</b>	<b>4.100.000</b>
---------------	------------	---	-------------------------------	------------------	------------------

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 119 51 geleistet werden. Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Kapitels 10 03 Titel 538 01 in Höhe von 250.000 Euro. Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>4.150.000</b>	<b>4.000.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	1.000.000	
2015 bis zu	1.500.000	2.000.000
2016 bis zu	1.650.000	2.000.000
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	3.600.000	200.000			<b>3.800.000</b>
2014	1.000.000	1.900.000	1.000.000		<b>3.900.000</b>
2015		2.400.000	1.500.000	2.000.000	<b>5.900.000</b>
2016			1.650.000	2.000.000	<b>3.650.000</b>
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>4.600.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>4.150.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>17.250.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 21

**Erläuterungen:**

Die Finanzhilfen werden den Städten und Gemeinden für überproportionale Anforderungen zur Beseitigung erheblicher städtebaulicher Missstände bereitgestellt. Darüber hinaus kann die Finanzhilfe zur Absenkung des kommunalen Miteleistungsanteils im Kapitel 10 04 bei bedeutenden strukturwirksamen Maßnahmen und Förderinitiativen eingesetzt werden. Eine Absenkung des kommunalen Miteleistungsanteils auf 15 v.H. kann gewährt werden, wenn die Städte und Gemeinden bedarfszuweisungsberechtigt sind.

Daneben können die Finanzhilfen für wissenschaftliche Planungskonzepte; eine Wirkungskontrolle/ Begleitforschung/ Projektsteuerung für Programme des Kapitels 10 04 und zudem für öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen der Städtebauförderung eingesetzt werden.

Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 - und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93 - ) ergänzt.

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	190.568.500	185.968.500	3.600.000	1.000.000			
2012	3.500.000		200.000	1.900.000	1.400.000		
2013	4.150.000			1.000.000	1.500.000	1.650.000	
2014	4.200.000			200.000	2.000.000	2.000.000	
<b>Gesamt</b>	<b>202.418.500</b>	<b>185.968.500</b>	<b>3.800.000</b>	<b>4.100.000</b>	<b>4.900.000</b>	<b>3.650.000</b>	<b>0</b>

883 23 423 Experimenteller Wohnungs- und Städtebau -Landesprogramm- 0 50.000 100.000  
0

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	50.000	50.000
davon fällig:		
2014 bis zu	50.000	
2015 bis zu		50.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014			50.000		50.000
2015				50.000	50.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>			<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>100.000</b>

**Erläuterungen:**

Thüringen unterstützt mit diesem Programm modellhafte Konzepte und Projekte im Rahmen seiner Energieoffensive.



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 23

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	0						
2012	0						
2013	100.000		50.000	50.000			
2014	100.000			50.000	50.000		
<b>Gesamt</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>100.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

883 24 423 **Zuwendungen an Städte und Gemeinden "Die soziale Stadt" - Bund-Landes-Programm-** **4.100.000** **3.594.000** **3.510.000**  
5.103.497

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42, 119 51 und 331 02 geleistet werden. Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>5.172.000</b>	<b>5.172.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	1.360.000	
2015 bis zu	1.634.000	1.360.000
2016 bis zu	1.362.000	1.634.000
2017 ff bis zu	816.000	2.178.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	2.774.000	1.348.000			<b>4.122.000</b>
2014	1.218.000	1.662.000	1.360.000		<b>4.240.000</b>
2015	120.000	1.368.000	1.634.000	1.360.000	<b>4.482.000</b>
2016		988.000	1.362.000	1.634.000	<b>3.984.000</b>
2017 ff.			816.000	2.178.000	<b>2.994.000</b>
<b>Summen</b>	<b>4.112.000</b>	<b>5.366.000</b>	<b>5.172.000</b>	<b>5.172.000</b>	<b>19.822.000</b>

**Erläuterungen:**

Bund und Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Finanzhilfen zur Förderung von Maßnahmen in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden wird durch die jährliche Verwaltungsvereinbarung Städtebau gem. Art. 104 b GG geregelt. Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 - und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93 -) ergänzt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 24

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	64.892.405	60.780.405	2.774.000	1.218.000	120.000		
2012	2.198.000	78.000	548.000	660.000	552.000	360.000	
2013	5.444.000		272.000	1.360.000	1.634.000	1.362.000	816.000
2014	5.444.000			272.000	1.360.000	1.634.000	2.178.000
<b>Gesamt</b>	<b>77.978.405</b>	<b>60.858.405</b>	<b>3.594.000</b>	<b>3.510.000</b>	<b>3.666.000</b>	<b>3.356.000</b>	<b>2.994.000</b>

883 25 423 **Zuwendungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost-  
Rückbau -Bund-Landes-Programm-** **10.515.000** **7.316.000** **4.882.000**  
7.947.074

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42, 119 51 und 331 03 geleistet werden. Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>5.742.000</b>	<b>5.742.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	1.600.000	
2015 bis zu	1.518.000	1.600.000
2016 bis zu	1.700.000	1.518.000
2017 ff bis zu	924.000	2.624.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	5.458.000	1.835.000			<b>7.293.000</b>
2014	1.506.000	2.090.000	1.600.000		<b>5.196.000</b>
2015	609.000	2.488.000	1.518.000	1.600.000	<b>6.215.000</b>
2016		1.714.000	1.700.000	1.518.000	<b>4.932.000</b>
2017 ff.			924.000	2.624.000	<b>3.548.000</b>
<b>Summen</b>	<b>7.573.000</b>	<b>8.127.000</b>	<b>5.742.000</b>	<b>5.742.000</b>	<b>27.184.000</b>

**Erläuterungen:**

Bund und Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im Programm Stadtumbau Ost. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 25

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	160.701.000	153.128.000	5.458.000	1.506.000	609.000		
2012	6.000.000	320.000	1.600.000	1.518.000	1.700.000	862.000	
2013	6.000.000		258.000	1.600.000	1.518.000	1.700.000	924.000
2014	6.000.000			258.000	1.600.000	1.518.000	2.624.000
<b>Gesamt</b>	<b>178.701.000</b>	<b>153.448.000</b>	<b>7.316.000</b>	<b>4.882.000</b>	<b>5.427.000</b>	<b>4.080.000</b>	<b>3.548.000</b>

<b>883 26</b>	<b>423 Zuwendungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost - Aufwertung -Bund-Landes-Programm</b>	<b>20.740.000</b> 28.743.468	<b>22.267.000</b>	<b>22.321.000</b>
---------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42, 119 51 und 331 04 geleistet werden.  
Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>22.562.000</b>	<b>22.562.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	3.848.000	
2015 bis zu	9.420.000	5.848.000
2016 bis zu	5.748.000	7.420.000
2017 ff bis zu	3.546.000	9.294.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	16.229.000	5.753.000			<b>21.982.000</b>
2014	11.041.000	7.254.000	3.848.000		<b>22.143.000</b>
2015	4.794.000	5.210.000	9.420.000	5.848.000	<b>25.272.000</b>
2016		3.260.000	5.748.000	7.420.000	<b>16.428.000</b>
2017 ff.			3.546.000	9.294.000	<b>12.840.000</b>
<b>Summen</b>	<b>32.064.000</b>	<b>21.477.000</b>	<b>22.562.000</b>	<b>22.562.000</b>	<b>98.665.000</b>

**Erläuterungen:**

Bund und Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im Programm Stadtumbau Ost. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung. Der Mittleistungsanteil der Gemeinden wird durch die jährliche Verwaltungsvereinbarung Städtebau gem. Art. 104 b GG geregelt. Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 - und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93 -) ergänzt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 26

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
bis 2011	225.692.800	193.167.800	16.229.000	11.041.000	5.255.000		
2012	19.672.000	700.000	4.806.000	6.200.000	4.730.000	3.236.000	
2013	23.794.000		1.232.000	3.848.000	9.420.000	5.748.000	3.546.000
2014	23.794.000			1.232.000	5.848.000	7.420.000	9.294.000
<b>Gesamt</b>	<b>292.952.800</b>	<b>193.867.800</b>	<b>22.267.000</b>	<b>22.321.000</b>	<b>25.253.000</b>	<b>16.404.000</b>	<b>12.840.000</b>

883 29 423 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Zwecke der städtebaulichen Erneuerung 0 0 0  
632.552

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei dem Titel 173 01 geleistet werden.  
Die Mittel werden nach § 15 Abs. 2 ThürLHO zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen.*

**Erläuterungen:**

In der Städtebauförderung können die Finanzhilfen der Bund-Länder-Programme und der Landesprogramme auch als Darlehen ausgereicht werden. Die Rückflüsse müssen wieder im Bereich der Städtebauförderung ausgereicht werden.

883 31 423 Zuwendungen an kleinere Städte und Gemeinden im ländlichen Raum zur Sicherung der Daseinsvorsorge -Bund-Landes-Programm- 1.253.000 2.262.000 3.096.000  
267.803

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 42, 119 51 und 331 31 geleistet werden. Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 31

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>3.336.000</b>	<b>3.336.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	876.000	
2015 bis zu	1.058.000	876.000
2016 bis zu	874.000	1.058.000
2017 ff bis zu	528.000	1.402.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	1.214.000	702.000			<b>1.916.000</b>
2014	990.000	846.000	876.000		<b>2.712.000</b>
2015	496.000	704.000	1.058.000	876.000	<b>3.134.000</b>
2016		457.000	874.000	1.058.000	<b>2.389.000</b>
2017 ff.			528.000	1.402.000	<b>1.930.000</b>
<b>Summen</b>	<b>2.700.000</b>	<b>2.709.000</b>	<b>3.336.000</b>	<b>3.336.000</b>	<b>12.081.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund und der Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Finanzhilfen zur Sicherung der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung. Der Mittleistungsanteil der Gemeinden wird durch die jährliche Verwaltungsvereinbarung gem. Art. 104 b GG geregelt. Das Programm wird mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen 2007-2013 (Teil EFRE - Kapitel 07 03 Titel 883 81 und ELER - Kapitel 09 02 ATG 93) ergänzt.

**Programmverlauf**

Programm	Verpflichtungs- rahmen	veranschlagt			noch zu veranschlagen		
		bis 2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
bis 2011	4.278.000	1.578.000	1.214.000	990.000	496.000		
2012	3.508.000	105.000	876.000	1.058.000	874.000	595.000	
2013	3.508.000		172.000	876.000	1.058.000	874.000	
2014	3.508.000			172.000	876.000	1.058.000	
<b>Gesamt</b>	<b>14.802.000</b>	<b>1.683.000</b>	<b>2.262.000</b>	<b>3.096.000</b>	<b>3.304.000</b>	<b>2.527.000</b>	

<b>883 50</b>	<b>423 Zuweisungen an Städte und Gemeinden zur Wiederherstellung der durch das Hochwasser geschädigten Infrastruktur</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0		
<b>884 01</b>	<b>423 Zuweisungen für Investitionen an den Thüringer Stadtentwicklungsfonds (Landesanteil EFRE OP 2007-2013)</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
		0		

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
884 01

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>3.000.000</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	2.000.000	
2015 bis zu	1.000.000	
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014			2.000.000		<b>2.000.000</b>
2015			1.000.000		<b>1.000.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>			<b>3.000.000</b>		<b>3.000.000</b>

884 02 neu 423 Zuweisungen für Investitionen an den Thüringer Stadtentwicklungsfonds (Landesanteil EFRE OP 2014-2020) 0 0

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		1.000.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014					
2015				1.000.000	<b>1.000.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>				<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

893 01 neu	129	Zuschüsse an Ersatzschulen für Schulbauten und Schulsporthallen (Projektförderung)	4.600.000 5.129.280	2.000.000	2.000.000
---------------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119  
43 geleistet werden.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des  
Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer  
Stelle des Landeshaushalts Mittel für den selben Zweck  
veranschlagt sind.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	2.000.000	3.000.000
davon fällig:		
2014 bis zu	1.000.000	
2015 bis zu	1.000.000	2.000.000
2016 bis zu		1.000.000
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	940.700	2.000.000			2.940.700
2014		1.000.000	1.000.000		2.000.000
2015			1.000.000	2.000.000	3.000.000
2016				1.000.000	1.000.000
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>940.700</b>	<b>3.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>8.940.700</b>

**Erläuterungen:**

Gemäß § 17 ThürSchfTG vom 20.12.2010 gewährt der Freistaat Thüringen an die Träger der Ersatzschulen nach Maßgabe des Landeshaushalts staatliche Finanzhilfen zu den Kosten der Baumaßnahmen nach den für staatliche Schulen geltenden Bestimmungen.

Summe HGr. 8:	95.651.000 117.337.390	86.909.000	80.226.000
---------------	---------------------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
-------	----	-----------------	-------------------------	-------------	-------------

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 79 - Raumordnungskonzepte / Landesplanung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (427 79) 422 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**  
umgesetzt nach 10 09 / 427 79
- (526 79) 422 **Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten**  
umgesetzt nach 10 09 / 526 79
- (531 79) 422 **Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen**  
umgesetzt nach 10 09 / 531 79
- (538 79) 422 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für die Landesplanung**  
umgesetzt nach 10 09 / 538 79
- (546 79) 422 **Ausgaben für Veranstaltungen**  
umgesetzt nach 10 09 / 546 79
- (547 79) 422 **Ausgaben für EU- Projekte**  
umgesetzt nach 10 09 / 547 79
- (633 79) 422 **Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Regionalentwicklung**  
umgesetzt nach 10 09 / 633 79

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	0	0	0
	0		

TGr. 80 - Investitionsprogramme Schulbauten

*Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei der ETG 80 geleistet werden. Die Ausgaben sind übertragbar.*

427 80 neu	129	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0	0	0
			0		
546 80 neu	129	Vermischter Sachaufwand	0	0	0
			0		
883 80 neu	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen von Schulbauten	0	0	0
			0		
893 80 neu	129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0	0	0
			0		



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

981 80 neu	891	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	0 0	0	0
---------------	-----	--	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Abführung von Bundesmitteln an Kapitel 1804 Titel 381 01 zur anteiligen Finanzierung des Umbaus und der Sanierung des landeseigenen Sportgymnasiums Oberhof (Kapitel 1804 Titel 712 02).

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	0 0	0	0
-------------------------------------	--------	---	---

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	0 0	0	0
---	--------	---	---

---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	605.000 930.998	165.000	165.000
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	41.525.500 49.674.557	37.704.500	33.363.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>42.130.500</b> 50.605.555	<b>37.869.500</b>	<b>33.528.000</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0 0	0	0
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.280.900 2.650.874	3.280.900	3.280.900
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	95.651.000 117.337.390	86.909.000	80.226.000
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>98.931.900</b> 119.988.264	<b>90.189.900</b>	<b>83.506.900</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-56.801.400</b> -69.382.709	<b>-52.320.400</b>	<b>-49.978.900</b>

## Wirtschaftsplan

### Sondervermögen "Stadtentwicklungsfonds"

Ktn. Grp	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2011 - EUR -	Ansatz 2012 - EUR -	Ansatz 2013 - EUR -	Ansatz 2014 - EUR -
1	2	3	4	5	6	7
		<b>Finanzplan</b>				
		<b>Deckungsmittel</b>				
1	154 01	Zinsen aus dem Sondervermögen		0	28.400	26.100
1	162 01	Zinsen aus der Stadtentwicklungsförderung		0	0	0
1	174 01	Darlehensrückflüsse aus der Stadtentwicklungsförderung		0	0	0
		<b>Summe zu Kto.Grp. 1:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28.400</b>	<b>26.100</b>
3	346 01	Zuführungen an das Sondervermögen		8.000.000	6.000.000	5.000.000
		<b>Summe zu Kto.Grp. 3:</b>	<b>0</b>	<b>8.000.000</b>	<b>6.000.000</b>	<b>5.000.000</b>
		<b>Zusammen</b>	<b>0</b>	<b>8.000.000</b>	<b>6.028.400</b>	<b>5.026.100</b>
		<b>Finanzbedarf</b>				
5	538 01	Sonstige Dienstleistungen		0	10.000	10.000
		<b>Summe zu Kto.Grp. 5:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
8	853 01	Darlehen zur nachhaltigen Stadtentwicklung		8.000.000	6.000.000	5.000.000
		<b>Summe zu Kto.Grp. 8:</b>	<b>0</b>	<b>8.000.000</b>	<b>6.000.000</b>	<b>5.000.000</b>
9	919 01	Zuführung an das Vermögen		0	18.400	16.100
		<b>Summe zu Kto.Grp. 9:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18.400</b>	<b>16.100</b>
		<b>Zusammen</b>	<b>0</b>	<b>8.000.000</b>	<b>6.028.400</b>	<b>5.026.100</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	711	Verwaltungsgebühren	250.000 124.293	50.000	50.000
119 41	711	Rückzahlung von Überzahlungen	1.000 136.332	500	500
119 51	711	Vermischte Einnahmen	2.000 0	1.000	1.000
119 54	016	Einnahmen aus der Abgabe von Verdingungsunterlagen	80.000 33.503	55.000	55.000

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 511 01 und 518 01 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Abgabe von Verdingungsunterlagen für Ausschreibungen nach VOB und VOL bei Baumaßnahmen des Landes.

Summe HGr. 1:			333.000 294.129	106.500	106.500
---------------	--	--	--------------------	---------	---------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	711	Sonstige Leistungen vom Bund im Rahmen der Begabtenförderung	0 0	0	0
231 02	711	Verwaltungskostenerstattung vom Bund für die Bundesauftragsverwaltung im Bereich der Bundesautobahnen	7.235.500 7.287.765	7.638.700	7.753.300

*Isteinnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 681 61 verwendet werden.*

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 428 03 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Der Bund erstattet die Löhne für die Arbeitnehmer, die im Auftrag des Bundes mit Aufgaben im Bereich der Bundesautobahnen (BAB) betraut sind und deren Finanzierung aus dem Titel 428 03 erfolgt.

231 51	016	Erstattungen des Bundes für Planaufgaben	1.000.000 0	0	0
236 01	711	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0 0	0	0

*Die im Rahmen der Erstattungen des Bundes enthaltenen anteiligen Versorgungsaufwendungen sind an den Thüringer Pensionsfonds abzuführen.*

*Isteinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 428 01 verwendet werden.*

Aus Titelgruppen			8.300.000 9.305.556	8.870.000	10.570.000
------------------	--	--	------------------------	-----------	------------

Summe HGr. 2:			16.535.500 16.593.321	16.508.700	18.323.300
---------------	--	--	--------------------------	------------	------------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 01</b>	<b>711</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für pauschale Abgeltung der Zweckausgaben für Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht</b>	<b>3.500.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
			2.799.264		

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 775 71 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Nach § 6 Abs. 3 des Gesetzes über die vermögensrechtlichen Verhältnisse der Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen des Fernverkehrs in der Fassung vom 30. August 1971 (BGBl. I, S.1426) werden durch den Bund Zweckausgaben, die bei der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht entstehen, durch Zahlung einer Pauschale abgegolten (2 v.H. der Baukosten für Entwurfsbearbeitung, 1 v.H. der Baukosten für Bauaufsicht).

<b>Summe HGr. 3:</b>	<b>3.500.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
	2.799.264		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

Einnahmen

TGr. 69 - Ausgaben für Informationstechnik

231 69	016	Erstattungen des Bundes für DV-Maßnahmen	0	0	0
			0		

*Die Isteinnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei der Titelgruppe 69.*

**Erläuterungen:**

Erstattungen des Bundes für DV-Maßnahmen. Die Ausgaben erfolgen bei der ATG 69.

---

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 69			0	0	0
			0		

TGr. 76 - Baunebenkosten für Maßnahmen des Bundes der baudurchführenden Ebene (BdE)

231 76	016	Erstattungen des Bundes für Baunebenkosten der baudurchführenden Ebene	8.300.000	8.870.000	10.570.000
			9.305.556		

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei der ATG 76 verwendet werden.*

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 in Höhe von bis zu 30 v.H. der Istaussgaben bei Titel 428 76 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Erstattungen des Bundes für Baunebenkosten für Baumaßnahmen des Bundes. Die Ausgaben erfolgen bei der ATG 76.

Die Einnahmen und Ausgaben der Fachaufsicht führenden Ebene werden ab 2013 in der ATG 76 im Kap. 10 01 gebucht.

---

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 76			8.300.000	8.870.000	10.570.000
			9.305.556		

---

<b>Nachrichtlich:</b> Summe Einnahmen der Titelgruppen			8.300.000	8.870.000	10.570.000
			9.305.556		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

Mehrausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 dürfen bis zu 30 v.H. der Istausgaben bei Titel 428 76 zu Lasten des Titels 231 76 geleistet werden.

422 01	711	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>1.702.700</b> 1.730.739	<b>1.837.800</b>	<b>1.856.100</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2012	2013	2014
Präsident des Landesamtes für Bau und Verkehr	B3	hD	1,00	1,00	1,00
Leitender Baudirektor	A16	hD	3,00	3,00	3,00
Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Baudirektor	A15	hD	8,00	8,00	8,00
Oberbaurat	A14	hD	14,00	15,00	15,00
Oberregierungsrat	A14	hD	2,00	2,00	2,00
Baurat	A13	hD	8,00	8,00	8,00
Regierungsrat	A13	hD	2,00	2,00	2,00
Oberamtsrat	A13	gD	4,00	4,00	4,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	1,00	1,00	1,00
Technischer Amtsrat	A12	gD	5,00	5,00	5,00
Regierungsamtmann	A11	gD	4,00	4,00	4,00
Technischer Amtmann	A11	gD	11,00	11,00	11,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	3,00	3,00	3,00
Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>68,00</b>	<b>68,00</b>	<b>68,00</b>

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** **68,00**      **68,00**      **68,00**

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2013      2014

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1	0	A9 gD	Regierungsinspektor	SAK
1	0	Sonstige Abgänge		
1	0	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		

**-1      0      Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

1	0	A14	Oberbaurat	Umsetzung von 10 06 / 422 01
1	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
1	0	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**1      0      Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

427 01	711	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>110.900</b> 84.778	<b>147.400</b>	<b>147.400</b>
--------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

428 01	711	<b>Entgelte der Arbeitnehmer</b>	<b>17.465.400</b> 17.284.005	<b>17.767.400</b>	<b>17.529.700</b>
--------	-----	----------------------------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 236 01 geleistet werden.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
428 01

**Erläuterungen:**

<b>Über-/Außertariflich erhalten Arbeitnehmer</b>		<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
in einer Stelle der Entg.Gr.	ein Entgelt nach			
E 5	E 6	1,00	1,00	1,00

Bedarf an Arbeitnehmern

Entgeltgruppe	Stellen
E 14	3,00
E 12	12,00
E 11	13,00
E 10	17,00
E 9	19,00
E 8	1,00
E 6	9,00
<b>Insgesamt</b>	<b>74,00</b>

**Stellenübersicht:**

	2012	2013	2014
E 15	4,00	4,00	4,00
E 14	4,00	4,00	4,00
E 13	7,00	10,00	10,00
E 12	35,00	35,00	34,00
E 11	57,00	55,00	55,00
E 10	82,00	80,00	80,00
E 9	25,00	26,00	26,00
E 8	1,00	1,00	1,00
E 7	1,00	1,00	1,00
E 6	57,00	57,00	56,00
E 5	13,00	13,00	13,00
E 4	4,00	4,00	4,00
<b>Zusammen:</b>	<b>290,00</b>	<b>290,00</b>	<b>288,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>290,00</b>	<b>290,00</b>	<b>288,00</b>



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
428 01

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2013 2014

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

0	1	E12	SAK
2	0	E10	SAK
0	1	E6	SAK
2	2	Sonstige Abgänge	
2	2	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

**-2 -2 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

1	0	E12	Umsetzung von 10 05 / 428 72
1	0	E9	Umsetzung von 10 05 / 428 72
2	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
2	0	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Stellenhöherstufung:**

sonstige Hebungen

3	0	von E12	nach E13
2	0	von E11	nach E12
5	0	Sonstige Höherstufungen insgesamt	
5	0	<b>Stellenhöherstufungen insgesamt</b>	

428 03	711 Entgelte der Arbeitnehmer in den Autobahnmeistereien	7.235.500 7.320.122	7.638.700	7.753.300
--------	--	------------------------	-----------	-----------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 02 geleistet werden.*

**Stellenübersicht:**

	2012	2013	2014
E 8	32,00	32,00	32,00
E 7	10,00	10,00	10,00
E 6	4,00	4,00	4,00
E 5	140,00	140,00	140,00
<b>Zusammen:</b>	<b>186,00</b>	<b>186,00</b>	<b>186,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>186,00</b>	<b>186,00</b>	<b>186,00</b>

453 01	711 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	4.000 0	4.000	4.000
--------	---	------------	-------	-------

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>2.541.300</b> 2.818.888	<b>2.573.000</b>	<b>2.615.200</b>
-------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>29.059.800</b> 29.238.531	<b>29.968.300</b>	<b>29.905.700</b>
----------------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Titel in der HGr. 5 bei Kapitel 10 05 und Kapitel 10 06 sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	016	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>305.000</b> 237.874	<b>274.600</b>	<b>274.600</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 54 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Geschäftsbedarf	50.435	59.600	59.600
2.	Bücher, Zeitschriften	34.556	35.000	35.000
3.	Post- und Fernmeldedienst	127.894	150.000	150.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	24.989	30.000	30.000
5.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>237.874</b>	<b>274.600</b>	<b>274.600</b>

zu UT 4:

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 2.000 EUR enthalten.

514 01	711	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen</b>	<b>100.000</b> 88.085	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>
--------	-----	---	--------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	33.922	33.000	33.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.369	1.500	1.500
3.	Verbrauchsmittel	51.359	54.000	54.000
4.	Sonstiges	1.435	1.500	1.500
<b>Zusammen</b>		<b>88.085</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>

517 01	016	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>393.800</b> 408.106	<b>432.600</b>	<b>440.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
517 01

**Erläuterungen:**

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 1.841 qm  
Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräume

Anzahl: 2

Lage: - Suhl, Hölderlinstr. 1  
- Sondershausen, Am Petersenschacht 3

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume  
mit insgesamt 5.940 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräume

Anzahl: 4

Lage: - Erfurt, Europaplatz 3  
- Gera, Puschkinplatz 7  
- Jena, Kahlaische Str. 51  
- Erfurt, Wallstr. 8  
  
- In 4 Autobahnmeistereien und ZBL (Kostenerstattung für die Nutzung  
Anteiflächen durch Verwaltung Land gemäß Auftragsverwaltung Bund -  
(AVVRStr)

<b>518 01</b>	<b>016 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte</b>	<b>780.700</b>	<b>640.000</b>	<b>640.000</b>
		642.916		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel  
119 54 geleistet werden.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2014 bis zu  
2015 bis zu  
2016 bis zu  
2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013		234.000			<b>234.000</b>
2014		234.000			<b>234.000</b>
2015		234.000			<b>234.000</b>
2016		234.000			<b>234.000</b>
2017 ff.		2.574.000			<b>2.574.000</b>
<b>Summen</b>		<b>3.510.000</b>			<b>3.510.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
518 01

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	492.717	488.600	488.600
2. für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	150.199	151.400	151.400
<b>Zusammen</b>	<b>642.916</b>	<b>640.000</b>	<b>640.000</b>

Zu UT 2:

Veranschlagt wurden die Ausgaben für Multifunktionsgeräte (Kopiergeräte), eine Telefonanlage sowie vier Dienstfahrzeuge.

519 02	016	<b>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall bis 25.000 EUR</b>	<b>20.000</b> 20.655	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
526 01	016	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>30.000</b> 37.330	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
526 03	711	<b>Kosten für Sachverständige</b>	<b>35.000</b> 16.512	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind vorgesehen für die Anpassung/Überarbeitung der vorhandenen Gutachten für die Zulässigkeit von Gefahrguttransporten in Straßentunneln.

527 01	016	<b>Dienstreisen</b>	<b>70.000</b> 64.874	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>
527 02	711	<b>Dienstreisen (Ausland)</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
527 04	016	<b>Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen</b>	<b>1.600</b> 2.589	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
535 01	711	<b>Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>7.500</b> 5.375	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist vorgesehen für Reparaturen und Ersatzbeschaffungen von kleinen Prüfgeräten. Ihr Einsatz erfolgt auf den Bundesautobahnen sowie im Hochbau.

537 02	711	<b>Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	<b>0</b> 164	<b>0</b>	<b>0</b>
538 01	711	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen, Erfassen und Führen von Straßendaten</b>	<b>345.000</b> 124.480	<b>290.000</b>	<b>275.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
538 01

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
 2014 bis zu  
 2015 bis zu  
 2016 bis zu  
 2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	34.700				<b>34.700</b>
2014					
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>34.700</b>				<b>34.700</b>

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Neuordnung des Straßennetzes in Thüringen (alle Baulastträger)	53.148	100.000	110.000
2.	Fortschreibung der Straßeninformationsbank, Erarbeitung neuer Objektklassen	22.358	40.000	30.000
3.	Datenbankpflege und -anpassung, elektronische Auswertung nach Anweisung Straßeninformationsbank und spezifischer Forderungen	11.913	20.000	18.000
4.	Fortschreibung und Anpassung der Netzknotenkarten, Erstellung thematischer Karten	5.009	15.000	10.000
5.	Radwegenetz Thüringen	32.052	115.000	107.000
<b>Zusammen</b>		<b>124.480</b>	<b>290.000</b>	<b>275.000</b>

<b>538 03</b>	711	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für die Straßenbauverwaltung	2.000 1.366	2.000	2.000
---------------	-----	---	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Ausgaben im Rahmen der Aktenvernichtung.

<b>538 04</b>	016	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für die Staatshochbauverwaltung	275.000 256.710	221.300	220.000
---------------	-----	--	--------------------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 04

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:  
2014 bis zu  
2015 bis zu  
2016 bis zu  
2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	202.800				<b>202.800</b>
2014	167.800				<b>167.800</b>
2015	167.800				<b>167.800</b>
2016	167.800				<b>167.800</b>
2017 ff.	71.700				<b>71.700</b>
<b>Summen</b>	<b>777.900</b>				<b>777.900</b>

**Erläuterungen:**

Für die Prüfung von Antragsunterlagen bei Zuwendungsbaumaßnahmen sowie die Feststellung der zuwendungsfähigen Kosten durch freiberuflich Tätige, insbesondere in den Bereichen Gesundheitsfürsorge, Sportförderung, Bildung sowie für baufachliche Beratungen.

539 01	711 Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften	600 988	1.000	1.000
--------	--	------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Mitgliedschaft in der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V. Köln sowie in dem Verein Creditreform Erfurt e. V..

544 01	711 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	0 0	0	0
--------	--	--------	---	---

546 01	711 Vermischter Sachaufwand	7.800 17.856	7.800	7.800
--------	-----------------------------	-----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	11.817	6.000	6.000
2.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0	0	0
3.	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	0	0	0
4.	Billigkeitsleistungen	379	0	0
5.	Kosten für fachärztliche Untersuchungen	4.443	1.700	1.700
6.	Führungszeugnisse	13	100	100
7.	Sonstiges	1.204	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>17.856</b>	<b>7.800</b>	<b>7.800</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>968.100</b> 990.798	<b>875.300</b>	<b>925.500</b>
		<b>Summe HGr. 5:</b>	<b>3.342.100</b> 2.916.681	<b>2.989.100</b>	<b>3.030.400</b>
		HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681 01	711	<b>Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen)</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>104.000</b> 74.777	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
		<b>Summe HGr. 6:</b>	<b>104.000</b> 74.777	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
		HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811 01	711	<b>Erwerb von Kraftfahrzeugen</b>	<b>13.500</b> 9.990	<b>16.900</b>	<b>16.900</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		<b>Ersatzbeschaffungen:</b>		<b>2013</b>	<b>2014</b>
		<b>2013 / 2014</b>		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1 / 1 PKW		16.900	16.900
		Zusammen		16.900	16.900
812 02	016	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
812 13	016	<b>Erwerb von Fernmeldeanlagen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
812 35	711	<b>Erwerb von Fachgeräten</b>	<b>6.000</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>237.000</b> 176.228	<b>439.500</b>	<b>299.500</b>
		<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>256.500</b> 186.218	<b>456.400</b>	<b>316.400</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 61 - Ausgaben für Ausbildung

422 61	016	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	0 23.874	0	0
--------	-----	--	-------------	---	---

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind seit 2012 bei 422 76 veranschlagt.

427 61	711	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder	2.500 1.354	2.000	2.000
--------	-----	--	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Kosten für Zwischen- und Abschlussprüfungen sowie Wiederholungsprüfungen.

Gemäß § 40 Abs. 4 Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 23. März 2005, zuletzt geändert durch Artikel 232 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) ergeben sich Aufwandsentschädigungen sowie Prüfungsvergütungen der Prüfer als zuständige Stelle für den Ausbildungsberuf Straßenwärter. Das TLBV ist zuständige Stelle für diesen Ausbildungsberuf und daher nicht nur für die eigenen Auszubildenden zuständig.

428 61	711	Entgelte der Auszubildenden	74.100 89.053	93.400	94.800
--------	-----	-----------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Ausbildungsvergütung 2013 für zehn Auszubildende (einschließlich vier Auszubildende mit Ausbildungsbeginn 2012 sowie zwei Auszubildende mit Ausbildungsbeginn 2013).

Ausbildungsvergütung 2014 für acht Auszubildende (einschließlich zwei Auszubildende mit Ausbildungsbeginn 2013 sowie zwei Auszubildende mit Ausbildungsbeginn 2014).

453 61	711	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung	0 11.935	0	0
--------	-----	--	-------------	---	---

525 61	016	Sachaufwand für Ausbildung	0 16.820	0	0
--------	-----	----------------------------	-------------	---	---

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind seit 2012 bei 525 76 veranschlagt.

527 61	016	Reisen während der Ausbildung	10.000 25.889	10.000	10.000
--------	-----	-------------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Reisekosten für 8 Auszubildende der Straßenbauverwaltung.

538 61	711	Kostenerstattung für Auszubildende an die Verwaltungsschule Weimar	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

671 61	711	Kostenerstattungen für Auszubildende an das Berufsförderungswerk Bau, Thüringen e. V.	73.000 44.750	50.000	50.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Erstattung von Ausbildungskosten für 8 Auszubildende in der Straßenbauverwaltung einschließlich Fahrschul Ausbildung C + CE lt. neuer "Verordnung über die Ausbildung zum Straßenwärter/zur Straßenwärterin" vom 11.07.2002 (BGBl. I S. 2604).



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

681 61	711	Geldleistungen im Rahmen der Ausbildung	0 0	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.*

<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</u>			159.600 213.675	155.400	156.800
-------------------------------------	--	--	--------------------	---------	---------

TGr. 62 - Ausgaben für Fortbildung

453 62	711	Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen	200 0	200	200
--------	-----	--	----------	-----	-----

525 62	016	Sachaufwand für Fortbildung	50.000 41.763	45.000	45.000
--------	-----	-----------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. Fortbildungsveranstaltungen	21.161	13.100	13.100
2. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	8.774	16.900	16.900
3. Schulungskosten zur Benutzung der Informationstechnik	11.828	15.000	15.000
<b>Zusammen</b>	<b>41.763</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>

527 62	711	Reisen während der Fortbildung	2.700 4.484	2.700	2.700
--------	-----	--------------------------------	----------------	-------	-------

<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</u>			52.900 46.247	47.900	47.900
-------------------------------------	--	--	------------------	--------	--------

TGr. 69 - Ausgaben für Informationstechnik

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 231 69 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Diese Titelgruppe beinhaltet Haushaltsmittel für die gesamte Straßen- und Hochbauverwaltung. In der Titelgruppe werden auch Aufwendungen für die Weiterentwicklung/Pflege der in der Hochbauverwaltung eingesetzten DV-Verfahren (Nachfolgeverfahren Projekt ISYBAU) und Erstattungen des Bundes für diese DV-Verfahren für Bundesbaumaßnahmen nachgewiesen.

511 69	711	Geschäftsbedarf, Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	580.000 562.131	497.500	514.500
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
511 69

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Hardware	82.415	40.000	50.000
2.	Software, einschließl. Lizenzen für Software	142.941	130.000	130.000
3.	Unterhaltung Hardware	61.215	56.600	63.600
4.	Unterhaltung Software	248.166	260.900	260.900
5.	Sonstiges	27.394	10.000	10.000
<b>Zusammen</b>		<b>562.131</b>	<b>497.500</b>	<b>514.500</b>

Kosten für den Betrieb und die Unterhaltung der ca. 900 PC-Arbeitsplätze sowie der ca. 90 Server der Straßenbauverwaltung, der Autobahnmeistereien, der Straßenbauämter sowie der Hochbauverwaltung. Software- und Hardwarewartungsverträge.

518 69	711	<b>Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software</b>	<b>66.100</b> 66.071	<b>66.100</b>	<b>66.100</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Miete für Maschinen und Geräte	66.071	66.100	66.100
2.	Miete für Software	0	0	0
3.	Miete für Rechenzeiten	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>66.071</b>	<b>66.100</b>	<b>66.100</b>

Miet-/Leasingverträge für Server- und Speichertechnik.

538 69	016	<b>Ausgaben für sonstige Dienstleistungen</b>	<b>198.000</b> 246.673	<b>193.000</b>	<b>226.200</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Programmpflegekosten	228.257	168.000	201.200
2.	Benutzerentgelte TLRZ	18.416	25.000	25.000
<b>Zusammen</b>		<b>246.673</b>	<b>193.000</b>	<b>226.200</b>

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren beim TLRZ. Beteiligung an den Kosten für die Weiterentwicklung von einheitlichen Fachverfahren der Länder im Bereich der Straßenbauverwaltung und des Straßenbetriebes.

812 69	016	<b>Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software</b>	<b>232.000</b> 170.974	<b>434.500</b>	<b>254.500</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Hardware	144.234	114.500	104.500
2.	Software einschl. Lizenzen für Software	26.740	320.000	150.000
3.	Kommunikation	0	0	0
4.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>170.974</b>	<b>434.500</b>	<b>254.500</b>

- Erstbeschaffungen im Bereich Serversysteme für neue Anwendungen
- Ersatzbeschaffung zur Aktualisierung von MS Office
- Laufendhaltung der Arbeitsplätze
- Lizenzen für ein Dokumentenmanagementsystem

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

981 69	891	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69			1.076.100 1.045.850	1.191.100	1.061.300
-------------------------------------	--	--	------------------------	-----------	-----------

**TGr. 71 - Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an allen klassifizierten Straßen und der Verkehrsuntersuchung**

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der ATG 71 der Kapitel 10 05 und 10 06 sowie der ATG 72 des Kapitels 10 06 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Aus der Titelgruppe werden die Kosten für Planung und Bauüberwachung der Bundesfernstraßen (Bundesautobahnen und Bundesstraßen) und der Straßen in der Baulast des Landes abgedeckt. Die damit verbundenen Ausgaben erstrecken sich auf folgende Arbeitsbereiche:

- Entwurfsleistungen für Genehmigungs- und Ausführungsplanung,
- komplizierte Streckenbearbeitungen für das Autobahnnetz (z.B. bei Großbrücken),
- Umsetzung von Auflagen aus Raumordnungs- und Planfeststellungsverfahren mit zusätzlichem Aufwand, vor allem für den ökologischen Teil der Planunterlagen,
- Vergabe von Leistungen der Bauüberwachung an Ingenieurbüros,
- Pflege und Fortführung eines Projektsteuerungssystems,
- planerische Leistungen für Zwecke der Verkehrsvernetzung.

632 71	711	Erstattung von Verwaltungskosten	31.000 30.027	30.000	30.000
--------	-----	----------------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Erstattung der Verwaltungskosten an andere Länder, soweit diese für Thüringen auf Streckenabschnitten der thüringer Bundesautobahnen den Betrieb und die Unterhaltung übernehmen.

775 71	729	Sonstige Dienstleistungen Dritter	10.000.000 10.829.788	10.500.000	10.500.000
--------	-----	-----------------------------------	--------------------------	------------	------------

*Einnahmen aus Zuweisungen des Bundes für die pauschale Abgeltung der Zweckausgaben für Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Maßnahmen der DEGES fließen den Ausgaben zu. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 01 geleistet werden.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	9.600.000	9.600.000
davon fällig:		
2014 bis zu	5.400.000	
2015 bis zu	2.700.000	5.400.000
2016 bis zu	1.500.000	2.700.000
2017 ff bis zu		1.500.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
775 71

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	4.000.000	5.400.000			<b>9.400.000</b>
2014	1.000.000	2.700.000	5.400.000		<b>9.100.000</b>
2015		1.500.000	2.700.000	5.400.000	<b>9.600.000</b>
2016			1.500.000	2.700.000	<b>4.200.000</b>
2017 ff.				1.500.000	<b>1.500.000</b>
<b>Summen</b>	<b>5.000.000</b>	<b>9.600.000</b>	<b>9.600.000</b>	<b>9.600.000</b>	<b>33.800.000</b>

**Erläuterungen:**

Planung und Prüfung von Bauentwürfen und Fertigung von Gutachten durch Ingenieurbüros und Fachinstitute, boden- und materialkundliche Beratung, technische Spezialgutachten und Untersuchungen, Prüfungen statischer Berechnungen durch Dritte.

Die Ausgaben teilen sich wie folgt auf:

		IST 2011	2013	2014
1.	DEGES	9.163.568	8.000.000	8.000.000
2.	Nachrechnung der Tragfähigkeit und Aktualisierung der Bestandsdokumentation von Brücken und Ingenieurbauwerken	137.758	250.000	250.000
3.	Planungsmittel für zentrale Planungen des TLBV	978.710	1.500.000	1.500.000
4.	Prüfung von Strecken für Großraum- u. Schwertransporte	549.752	750.000	750.000
<b>Zusammen</b>		<b>10.829.788</b>	<b>10.500.000</b>	<b>10.500.000</b>

777 71	729 Sachaufwand	3.000 0	3.000	3.000
--------	-----------------	------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind insbesondere für Ausgaben auf Grund von Druck- und Kopierarbeiten der Planungsunterlagen vorgesehen.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	10.034.000 10.859.815	10.533.000	10.533.000
-------------------------------------	--------------------------	------------	------------

TGr. 72 - Vollzug des Bescheinigungsverfahrens nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz

**Erläuterungen:**

Nach § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (BGBl. I, S. 2182, 2192) sind für Leitungen und Anlagen in den Bereichen Elektrizität, Gas, Fernwärme, Öl und anderen Rohstoffen sowie Produkttransportleitungen Bescheinigungen darüber auszustellen, welche Grundstücke in welchem Umfang mit Dienstbarkeiten belastet sind. Diese Aufgabenstellung wird im Geschäftsbereich des Ministers für Bau, Landesentwicklung und Verkehr wahrgenommen.

428 72	649 Entgelte der Arbeitnehmer	80.200 374.641	0	0
--------	-------------------------------	-------------------	---	---

**Erläuterungen:**

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
428 72

**Stellenübersicht:**

	2012	2013	2014
E 12	1,00	0,00	0,00
E 9	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2013 2014

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

1	0	E12	Umsetzung nach 10 05 / 428 01
1	0	E9	Umsetzung nach 10 05 / 428 01
2	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
2	0	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<hr/>			
-2	0	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

511 72	649	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	0 1.800	0	0
525 72	649	<b>Aus- und Fortbildung, Umschulung</b>	300 450	0	0
527 72	649	<b>Dienstreisen</b>	0 511	0	0
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(453 72)	649	<b>Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen</b>	0 0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</b>			<b>80.500</b> 377.402	<b>0</b>	<b>0</b>

**TGr. 75 - Kosten für Brückenprüfungen sowie für die Fertigung von Brückenbüchern und Bauwerksbestandsplänen**

*Die Mittel sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Zu den Aufgaben der Straßenbauverwaltung gehört es, die Brücken und Durchlässe hinsichtlich der Stand- und Verkehrssicherheit zu überwachen. Die regelmäßigen Brückenhauptprüfungen und die Prüfungen aus besonderem Anlass werden vom Brückenprüftrupp durchgeführt. Die Prüfergebnisse sind nachweislich in Brückenbüchern zu führen.

514 75	711	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen</b>	20.000 19.643	20.000	20.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
514 75

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	8.249	5.000	5.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	225	1.000	1.000
3.	Verbrauchsmittel	11.169	14.000	14.000
4.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>19.643</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

547 75	711 Sachaufwand	5.000 4.562	5.000	5.000
--------	-----------------	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Ersatz von Kleingeräten und Verschleißteilen der Prüf- und Sicherungstechnik bzw. Werkzeugen sowie deren Wartung und Instandhaltung.

811 75	711 Erwerb von Kraftfahrzeugen	0 0	0	40.000
--------	--------------------------------	--------	---	--------

**Erläuterungen:**

Ersatzbeschaffung in 2014 eines Mess-, Prüf- und Dokumentationsfahrzeuges.

812 75	711 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	5.000 5.254	5.000	5.000
--------	--	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Ersatzbeschaffung eines Schadenerfassungsgerätes.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 75		30.000 29.458	30.000	70.000
-------------------------------------	--	------------------	--------	--------

**TGr. 76 - Baunebenkosten für Maßnahmen des Bundes der baudurchführenden Ebene (BdE)**

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 76 verwendet werden.  
Die ATG 76 der Kapitel 10 01 und 10 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Bei der Titelgruppe werden die Ausgaben für die Vorbereitung, Planung, Überwachung der Bauausführung und Rechnungslegung von Baumaßnahmen, die die BdE im Wege der Organleihe für den Bund durchführt, nachgewiesen.  
Die Erstattungen des Bundes gem. Verwaltungsabkommen mit dem Bund vom 11. Juli 2012 werden bei Titel 231 76 vereinnahmt.

422 76	016 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	84.600 0	44.200	48.800
--------	--	-------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Anwärterbezüge 2013 für einen Anwärter des gehobenen bautechnischen und umweltfachlichen Verwaltungsdienstes und einen Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Hochbaureferendare).

Anwärterbezüge 2014 für zwei Anwärter des gehobenen bautechnischen und umweltfachlichen Verwaltungsdienstes (ein Anwärter anteilig mit ca. 3 Monaten) und zwei Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ein Hochbaureferendar anteilig mit ca. 3 Monaten).

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 05 Landesamt für Bau und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

427 76 016 Dienst- und Nebenbezüge für Vertretungs- und Aushilfskräfte 0 0  
 neu

428 76 016 Dienst- und Nebenbezüge des Bauleitungspersonals 2.299.700 2.415.200 2.451.400  
2.318.031

**Erläuterungen:**

**Nachrichtlich:**

Übersicht der Bauleitungsmittel-Stellen Bund\*

Bedarf an Arbeitnehmern

Entgeltgruppe	Stellen
E 15 Ü	1,00
E 14	3,00
E 13	3,00
E 12	10,00
E 11	20,00
E 10	10,00
E 8	6,00
<b>Insgesamt</b>	<b>53,00</b>

\* Personalausstattung

453 76 016 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der 0 18.000 18.000  
 Ausbildung 0

514 76 016 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 0 0  
 neu

525 76 016 Sachaufwand während der Aus- und Fortbildung 16.000 16.000 16.000  
0

**Erläuterungen:**

		2013 EUR	2014 EUR
1	Ausbildung	16.000	16.000
2	Fortbildung	0	0
<b>Summe</b>		<b>16.000</b>	<b>16.000</b>

527 76 016 Reisekosten für Aus- und Fortbildung, Dienstreisen 20.000 20.000 20.000  
0

**Erläuterungen:**

		2013 EUR	2014 EUR
1	Ausbildung	20.000	20.000
2	Fortbildung	0	0
3	Dienstreisen	0	0
<b>Summe</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

538 76 016 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 0 0  
neu

544 76 016 Rückzahlung zu viel vereinnahmter Beträge aus Vorjahren 0 0  
neu

716 76 016 Vergütungen freiberuflich Tätiger für baumaßnahmenbezogene Aufgaben 4.714.300 4.921.200 6.584.900  
5.339.828

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	4.000.000	4.000.000
davon fällig:		
2014 bis zu	2.500.000	
2015 bis zu	1.500.000	2.500.000
2016 bis zu		1.500.000
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	1.500.000	2.500.000			4.000.000
2014		1.500.000	2.500.000		4.000.000
2015			1.500.000	2.500.000	4.000.000
2016				1.500.000	1.500.000
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.500.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>13.500.000</b>

717 76 016 Vergütungen freiberuflich Tätiger für baukostenunabhängige Aufgaben 500.000 500.000 500.000  
409.668

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	500.000	500.000
davon fällig:		
2014 bis zu	400.000	
2015 bis zu	100.000	400.000
2016 bis zu		100.000
2017 ff bis zu		



**10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr**  
**10 05 Landesamt für Bau und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
717 76

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	100.000	400.000			500.000
2014		100.000	400.000		500.000
2015			100.000	400.000	500.000
2016				100.000	100.000
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>100.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.600.000</b>

<b>718 76</b>	<b>016</b>	<b>Sonstiger Aufwand der Hochbauverwaltung</b>	<b>25.000</b> 29.339	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<b>812 76</b> neu	<b>016</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 76	<b>7.659.600</b> 8.096.866	<b>7.959.600</b>	<b>9.664.100</b>
-------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>19.092.700</b> 20.669.313	<b>19.917.000</b>	<b>21.533.100</b>
---	---------------------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	333.000 294.129	106.500	106.500
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	16.535.500 16.593.321	16.508.700	18.323.300
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.500.000 2.799.264	2.000.000	2.000.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>20.368.500</b> 19.686.714	<b>18.615.200</b>	<b>20.429.800</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	29.059.800 29.238.531	29.968.300	29.905.700
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.342.100 2.916.681	2.989.100	3.030.400
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	104.000 74.777	80.000	80.000
		HGr. 7 Baumaßnahmen	15.242.300 16.608.623	15.949.200	17.612.900
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	256.500 186.218	456.400	316.400
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>48.004.700</b> 49.024.829	<b>49.443.000</b>	<b>50.945.400</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-27.636.200</b> -29.338.115	<b>-30.827.800</b>	<b>-30.515.600</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Erläuterungen:**

In Kapitel 10 06 werden die Einnahmen und Ausgaben der unteren Straßenbauverwaltung veranschlagt. Das Land ist Träger der Straßenbaulast für die Landesstraßen. Die Straßenbauverwaltung verwaltet gemäß Art. 90 Abs. 2 i.V.m. Art. 85 GG im Auftrag des Bundes die Bundesfernstraßen (Bundesautobahnen und Bundesstraßen).

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	711	Verwaltungsgebühren	110.000 87.507	87.500	87.500
112 02	711	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	0 0	0	0
119 41	711	Rückzahlung von Überzahlungen	40.000 88.318	25.000	25.000
119 46	711	Ersatzleistungen	8.500 5.259	8.500	8.500
119 51	711	Vermischte Einnahmen	1.000 1.844	1.000	1.000
119 54	711	Einnahmen aus der Abgabe von Verdingungsunterlagen	130.000 43.603	60.000	60.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Vergabe von Verdingungsunterlagen für Ausschreibungen nach VOB und VOL bei Baumaßnahmen des Landes.					
124 01	711	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	35.000 25.832	7.200	7.200
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>2.000</b> 8.650	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>326.500</b> 261.012	<b>191.200</b>	<b>191.200</b>

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 03	711	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0 0	0	0
235 01	711	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0 0	0	0
236 01	711	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0 0	0	0
<i>Isteinnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 428 01 verwendet werden.</i>					
261 01	711	Verwaltungskostenerstattungen aus anderen Bereichen	0 0	0	0

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

282 01	711	<b>Kostenbeiträge Außenstehender</b>	50.000 11.100	50.000	50.000
--------	-----	--------------------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Ablösebeträge (einmalige Erstattungen) für Leistungen für Dritte zur Deckung von Mehrkosten für Unterhaltung und Erneuerung von Straßen und Brücken im Rahmen der Straßenunterhaltung gemäß Ablöserichtlinie Stra W 85 vom BMVBS (allg. Rundschreiben 14/85 des BMVBS) und Anweisung vom 6. April 1999 zur Einführung von Richtlinien für Straßen im Geschäftsbereich des BMVBS.

<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>270.000</b> 386.068	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
-------------------------	--	--	---------------------------	----------------	----------------

Summe HGr. 2:			<b>320.000</b> 397.168	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
---------------	--	--	---------------------------	----------------	----------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

382 01 neu	891	<b>Erstattungen des Bundes zum Ausgleich von kurzfristigen Zwischenfinanzierungen von Bundesmitteln für den Bundesfernstraßenbau in Thüringen innerhalb des laufenden Haushaltsjahres</b>		0	0
---------------	-----	---	--	---	---

*Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 982 01 verwendet werden.*

<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>371.000</b> 1.619.656	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>
-------------------------	--	--	-----------------------------	----------------	----------------

Summe HGr. 3:			<b>371.000</b> 1.619.656	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>
---------------	--	--	-----------------------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

Einnahmen

TGr. 71 - Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht an klassifizierten Straßen

**Erläuterungen:**

Erstattung durch Gemeinden und Außenstehende sowie Zuweisungen des Bundes für die Kosten der Entwurfsbearbeitung (einschließlich Planung) und der Bauaufsicht für Bundesfernstraßen, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen.

233 71	711	<b>Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden im Rahmen der Entwurfsbearbeitung</b>	<b>60.000</b> 139.183	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
--------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Erstattungen der Gemeinden für Ausgaben, die bei der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Gemeindestraßen entstehen.

281 71	711	<b>Erstattungen Außenstehender im Rahmen der Entwurfsbearbeitung</b>	<b>210.000</b> 246.885	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Zu erwartende Einnahmen wegen Erstattungen von Planungs-, Entwurfs- und Bauaufsichtskosten durch die Bundeswehr, die Deutsche Bahn AG und von Gewerbetreibenden.

331 71	711	<b>Zuweisungen des Bundes</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	-------------------------------	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Die Verwaltungskostenerstattungen können aus Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz resultieren.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			<b>270.000</b> 386.068	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
-------------------------------------	--	--	---------------------------	----------------	----------------

TGr. 72 - Bau, Erhaltung und Unterhaltung an Landesstraßen

*Mehreinnahmen bei ETG 72 dürfen für Mehrausgaben bei ATG 72 verwendet werden.*

131 72	723	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Restgrundstücken und dgl.</b>	<b>2.000</b> 8.650	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

161 72	723	<b>Zinsen aus der Vorfinanzierung des Baus, der Änderung oder Beseitigung von Ver-/Entsorgungsleitungen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------	----------	----------

281 72	723	<b>Erstattung der verauslagten Beträge aus der Vorfinanzierung des Baus, der Änderung oder Beseitigung von Ver-/Entsorgungsleitungen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

331 72	723	<b>Zuweisungen des Bundes</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	-------------------------------	---------------	----------	----------

333 72	723	<b>Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden im Rahmen von Baumaßnahmen an Landesstraßen</b>	<b>140.000</b> 618.164	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
333 72

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen basieren auf der Grundlage von Verwaltungsvereinbarungen mit Städten und Gemeinden.

<b>341 72</b>	723	<b>Kostenerstattungen Dritter</b>	<b>31.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			433.971		

**Erläuterungen:**

Anteilige Kosten Dritter für Baumaßnahmen (z.B. Gasversorgung).

<b>342 72</b>	711	<b>Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland im Rahmen von Baumaßnahmen an Landesstraßen</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			567.522		

**Erläuterungen:**

Vereinnahmt werden anteilige Kosten der Deutschen Bahn AG für Baumaßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz. Je Baumaßnahme ist eine Vereinbarung zwischen den Beteiligten zu schließen, die einen Kostenausgleich je nach Zuständigkeit durch die Straßenbauverwaltung vorsieht (vgl. § 5 Abs. 1 Eisenbahnkreuzungsgesetz). Der Umfang und die Höhe der Kostenanteile richten sich nach dem Gesetz.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 72	<b>373.000</b>	<b>442.000</b>	<b>442.000</b>
	1.628.306		
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>643.000</b>	<b>642.000</b>	<b>642.000</b>
	2.014.374		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

<b>422 01</b>	<b>711</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>1.160.500</b>	<b>1.318.800</b>	<b>1.331.900</b>
			1.191.831		

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2012	2013	2014
Leitender Baudirektor	A16	hD	4,00	4,00	4,00
Baudirektor	A15	hD	2,00	2,00	2,00
Oberbaurat	A14	hD	14,00	11,00	11,00
Oberamtsrat	A13	gD	4,00	5,00	5,00
Bauamtsrat	A12	gD	15,00	15,00	15,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	2,00	2,00	2,00
Bauamtmann	A11	gD	18,00	18,00	18,00
Regierungsamtmann	A11	gD	3,00	3,00	3,00
Bauoberinspektor	A10	gD	4,00	4,00	4,00
Regierungsinspektor	A9	gD	2,00	2,00	2,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>69,00</b>	<b>67,00</b>	<b>67,00</b>

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** **69,00**    **67,00**    **67,00**

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2013    2014

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

1	0	A14	Oberbaurat	Umsetzung nach 10 05 / 422 01
1	0	A14	Oberbaurat	Umsetzung nach 10 01 / 422 01
2	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>2</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		

**-2    0    Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Stellensenkung:**

sonstige Senkungen

1	0	von A14	Oberbaurat	nach A13	Oberamtsrat	Zur Absicherung von Funktionsstellen (Gebietsingenieure)
1	0	Sonstige Senkungen insgesamt				
<b>1</b>	<b>0</b>	<b>Stellensenkungen insgesamt</b>				

<b>427 01</b>	<b>711</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>15.300</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			44.508		

<b>428 01</b>	<b>711</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmer</b>	<b>16.298.500</b>	<b>16.694.900</b>	<b>16.555.500</b>
			15.914.643		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 236 01 geleistet werden.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
428 01

**Stellenübersicht:**

	2012	2013	2014
E 13	7,00	9,00	9,00
E 12	20,00	35,00	35,00
E 11	57,00	40,00	40,00
E 10	90,00	88,00	88,00
E 9	44,00	43,00	43,00
E 8	20,00	17,00	17,00
E 6	58,00	57,00	57,00
E 5	32,00	30,00	30,00
E 4	2,00	2,00	2,00
E 3	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>331,00</b>	<b>322,00</b>	<b>322,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>331,00</b>	<b>322,00</b>	<b>322,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2013 2014

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

2	0	E 10	SAK
1	0	E 9	SAK
3	0	E 8	SAK
1	0	E 6	SAK
2	0	E 5	SAK
9	0	Sonstige Abgänge	
9	0	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

-9 0 **Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Stellenhöherstufung:**

sonstige Hebungen

2	0	von E12	nach E13	
1	0	von E11	nach E12	Zur Absicherung von Funktionsstellen (Gebietsingenieure)
16	0	von E11	nach E12	
19	0	Sonstige Höherstufungen insgesamt		
19	0	<b>Stellenhöherstufungen insgesamt</b>		

428 04 711 Entgelte der Arbeitnehmer - Kontrolleure und Bauaufseher - 4.414.000 4.670.800 4.728.000  
4.503.045

**Stellenübersicht:**

	2012	2013	2014
E 8	99,00	99,00	99,00
<b>Zusammen:</b>	<b>99,00</b>	<b>99,00</b>	<b>99,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>99,00</b>	<b>99,00</b>	<b>99,00</b>

453 01 711 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen 1.000 1.000 1.000  
0

**Aus Titelgruppen**

9.600 800 800  
11.730

Summe HGr. 4: 21.898.900 22.726.300 22.657.200  
21.665.757



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Titel in der HGr. 5 bei Kapitel 10 05 und Kapitel 10 06 sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	711	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>387.400</b> 354.701	<b>360.000</b>	<b>360.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		IST 2011	2013	2014
1.	Geschäftsbedarf	62.140	65.000	65.000
2.	Bücher, Zeitschriften	33.422	40.000	40.000
3.	Post- und Fernmeldedienst	156.989	160.000	160.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	96.084	93.000	93.000
5.	Sonstiges	6.066	2.000	2.000
<b>Zusammen</b>		<b>354.701</b>	<b>360.000</b>	<b>360.000</b>

zu UT 3: Enthalten sind die Ausgaben für 203 Mobilfunkgeräte.

zu UT 4: Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 26.000 Euro enthalten.

514 01	711	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen</b>	<b>269.000</b> 283.093	<b>285.000</b>	<b>285.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		IST 2011	2013	2014
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	105.904	105.100	105.100
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.072	3.100	3.100
3.	Verbrauchsmittel	161.406	164.000	164.000
4.	Sonstiges	12.711	12.800	12.800
<b>Zusammen</b>		<b>283.093</b>	<b>285.000</b>	<b>285.000</b>

514 04	711	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen (Straßenaufsicht)</b>	<b>250.000</b> 270.843	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		IST 2011	2013	2014
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	103.291	110.000	110.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	7.865	8.000	8.000
3.	Verbrauchsmittel	149.329	150.000	150.000
4.	Sonstiges	10.358	2.000	2.000
<b>Zusammen</b>		<b>270.843</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>

517 01	711	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>423.400</b> 445.801	<b>473.000</b>	<b>486.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

518 01	711	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte</b>	<b>1.250.100</b> 1.219.475	<b>1.252.800</b>	<b>1.258.000</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
518 01

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. Miete für Dienstgebäude und Räume	1.082.920	1.105.700	1.110.900
2. Maschinen, Geräte und Dienstfahrzeuge	136.555	147.100	147.100
<b>Zusammen</b>	<b>1.219.475</b>	<b>1.252.800</b>	<b>1.258.000</b>

zu UT 2: für 29 Kopiergeräte und 36 Dienstfahrzeuge

<b>518 04</b>	<b>711 Mieten für Dienstfahrzeuge der Straßenaufsicht</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>
		164.098		

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	0	0	0
2. für Maschinen, Geräte und Dienstfahrzeuge	164.098	170.000	170.000
<b>Zusammen</b>	<b>164.098</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>

Leasingkosten für 34 Dienstfahrzeuge (vgl. Kapitel 10 06 Titel 811 04) der Straßenaufsicht (Verkehrssicherungspflicht).

<b>519 01</b>	<b>711 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</b>	<b>4.200</b>	<b>4.200</b>	<b>4.200</b>
		2.423		

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für kleine Bauunterhaltungsarbeiten bei den einzelnen Straßenbauämtern in angemieteten Objekten vorgesehen.

<b>526 01</b>	<b>711 Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>17.900</b>	<b>17.900</b>	<b>17.900</b>
		20.359		

<b>526 02</b>	<b>711 Kosten für Sachverständige</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0		

<b>527 01</b>	<b>711 Dienstreisen</b>	<b>70.000</b>	<b>50.000</b>	<b>60.000</b>
		41.653		

<b>527 02</b>	<b>711 Dienstreisen (Ausland)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0		

<b>527 04</b>	<b>711 Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
		36		

<b>535 01</b>	<b>711 Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>9.400</b>	<b>9.400</b>	<b>9.400</b>
		5.291		

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist vorgesehen für Reparaturen und Ersatzbeschaffungen von kleinen Prüfgeräten. Ihr Einsatz erfolgt in den Straßenbauämtern.

<b>535 04</b>	<b>711 Geräte für Fachaufgaben (Straßenaufsicht)</b>	<b>105.000</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>
		62.419		

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind vorgesehen für den Betrieb der 43 Dauerzählstellen in 2013; 46 Dauerzählstellen in 2014 und deren schrittweisen Umrüstung sowie der Beschaffung von Kleingeräten zur Ausstattung der Straßenaufsichtsfahrzeuge.

<b>537 02</b>	<b>711 Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>
		0		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
537 02

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für den Umzug des Straßenbauamtes Mittelthüringen in 2014 vorgesehen.

538 03	711	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für die untere Straßenbauverwaltung	25.000 21.309	25.000	25.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Finanzierung von Ausgaben für sicherheitstechnische Betreuung sowie Aktenvernichtung durch Dritte.

544 01	711	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

546 01	711	Vermischter Sachaufwand	93.000 26.427	70.000	70.000
--------	-----	-------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	25.638	70.000	70.000
2.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0	0	0
3.	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	0	0	0
4.	Billigkeitsleistungen	0	0	0
5.	Kosten für fachärztliche Untersuchungen	0	0	0
6.	Führungszeugnisse	0	0	0
7.	Sonstiges	789	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>26.427</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>

<b>Aus Titelgruppen</b>		<b>35.251.100</b> 39.209.389	<b>36.447.000</b>	<b>35.547.000</b>
-------------------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

<b>Summe HGr. 5:</b>		<b>38.326.400</b> 42.127.317	<b>39.524.700</b>	<b>38.742.900</b>
----------------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

681 01	711	Schadenersatzleistungen (im Allgemeinen)	10.000 1.203	10.000	10.000
--------	-----	--	-----------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Schadenersatzleistungen auf Bundesautobahnen.

<b>Aus Titelgruppen</b>		<b>0</b> 1.111	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------	--	-------------------	----------	----------

<b>Summe HGr. 6:</b>		<b>10.000</b> 2.314	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
----------------------	--	------------------------	---------------	---------------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01	711	Erwerb von Kraftfahrzeugen	108.000 79.920	110.000	110.000
--------	-----	----------------------------	-------------------	---------	---------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
-------	----	-----------------	-------------------------	-------------	-------------

Angaben in EUR

noch zu  
811 01

**Erläuterungen:**

**Ersatzbeschaffungen:  
2013 / 2014**

		2013 EUR	2014 EUR
6 / 6	PKW	110.000	110.000
	Zusammen	110.000	110.000

811 04	711	<b>Erwerb von Kraftfahrzeugen (für Straßenaufsicht)</b>	0	0	0
			0		

**Erläuterungen:**

Die Dienstfahrzeuge für die Straßenaufsicht werden seit 2005 geleast. Die Leasingkosten sind bei Kapitel 10 06 Titel 518 04 etatisiert.

812 02	711	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	0	0	0
			0		

812 13	711	<b>Erwerb von Fernmeldeanlagen</b>	0	0	0
			0		

812 35	711	<b>Erwerb von Fachgeräten</b>	70.000	70.000	70.000
			50.000		

**Erläuterungen:**

1. Erstbeschaffung von drei Dauerzählstellen (2013: 50.000 EUR; 2014: 50.000 EUR)
2. Nachrüstung von Datenübertragungstechnik zum Anschluss von Lichtsignalanlagen an die Störmeldezentrale der Thüringer Straßenbauverwaltung (2013: 20.000 EUR; 2014: 20.000 EUR)

<b>Aus Titelgruppen</b>		<b>4.170.000</b>	<b>4.079.600</b>	<b>4.246.600</b>
		4.630.724		

<b>Summe HGr. 8:</b>		<b>4.348.000</b>	<b>4.259.600</b>	<b>4.426.600</b>
		4.760.644		

**HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben**

982 01 neu	891	<b>Kurzfristige Zwischenfinanzierung von Bundesmitteln für den Bundesfernstraßenbau in Thüringen innerhalb des laufenden Haushaltsjahres</b>		0	0
---------------	-----	--	--	---	---

*Aus liquiden Mitteln des Freistaates Thüringen dürfen im Einvernehmen mit dem Thüringer Finanzministerium Ausgaben bis zu 5 Mio. EUR im Jahr 2013 und 7,5 Mio. EUR im Jahr 2014 für Baumaßnahmen des Bundes während des laufenden Haushaltsjahres bis zu einem Zeitraum von zwei Monaten zwischenfinanziert werden. Diese Ermächtigung zur Zwischenfinanzierung darf nur in Anspruch genommen werden, soweit der Bund die Ablösung der Zwischenfinanzierung innerhalb des gleichen Haushaltsjahres des Freistaates Thüringen zusichert. Die Einnahmen werden bei Titel 382 01 nachgewiesen.*

<b>Summe HGr. 9:</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 61 - Ausgaben für Ausbildung

428 61	711	Entgelte der Auszubildenden	8.800 11.730	0	0
525 61	711	Sachaufwand für Ausbildung	100 0	0	0
527 61	711	Reisen während der Ausbildung	500 450	0	0
538 61	711	Kostenerstattung für Auszubildende an die Verwaltungsschule Weimar	1.500 750	0	0
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</u>			10.900 12.930	0	0

TGr. 62 - Ausgaben für Fortbildung

453 62	711	Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen	800 0	800	800
525 62	711	Sachaufwand für Fortbildung	20.000 18.754	20.000	20.000

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. Fortbildungsveranstaltungen	7.959	17.500	17.500
2. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	10.795	2.500	2.500
3. Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	0	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>18.754</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

527 62	711	Reisen während der Fortbildung	1.000 2.004	2.000	2.000
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</u>			21.800 20.758	22.800	22.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

TGr. 71 - Entwurfsbearbeitung (einschl. Planung) und Bauaufsicht an klassifizierten Straßen

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der ATG 71 der Kapitel 10 05 und 10 06 sowie der ATG 72 des Kapitels 10 06 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Aus der Titelgruppe werden die Kosten für Planung und Bauüberwachung der Bundesfernstraßen (Bundesautobahnen und Bundesstraßen) und der Straßen in der Baulast des Landes abgedeckt. Die damit verbundenen Ausgaben erstrecken sich auf folgende Arbeitsbereiche:

- Entwurfsleistungen (Genehmigungs- und Ausführungsplanungen),
- komplizierte Streckenbearbeitungen für das Autobahnnetz,
- Umsetzung von Auflagen aus Raumordnungs- und Planfeststellungsverfahren mit zusätzlichem Aufwand, vor allem für den ökologischen Teil der Planunterlagen,
- Vergabe von Leistungen der Bauüberwachung an Ingenieurbüros.

775 71	729 Sonstige Dienstleistungen Dritter (für Neu-, Um- und Ausbau)	8.000.000	10.400.000	10.400.000
		11.776.210		

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	7.600.000	7.600.000
davon fällig:		
2014 bis zu	4.600.000	
2015 bis zu	1.800.000	4.600.000
2016 bis zu	1.200.000	1.800.000
2017 ff bis zu		1.200.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	2.738.700	4.600.000			7.338.700
2014	639.200	1.800.000	4.600.000		7.039.200
2015		1.200.000	1.800.000	4.600.000	7.600.000
2016			1.200.000	1.800.000	3.000.000
2017 ff.				1.200.000	1.200.000
<b>Summen</b>	<b>3.377.900</b>	<b>7.600.000</b>	<b>7.600.000</b>	<b>7.600.000</b>	<b>26.177.900</b>

**Erläuterungen:**

Planung, Prüfung von Bauentwürfen und Fertigung von Gutachten durch Ingenieurbüros oder Fachinstitute, boden- und materialkundliche Beratung, technische Spezialgutachten und Untersuchungen, Prüfungen statischer Berechnungen durch Dritte.

Die Ausgaben teilen sich wie folgt auf:

	Ist 2011	2013	2014
1. Planung Bundesfernstraßen	3.916.547	3.400.000	3.400.000
2. Planung Landesstraßen	2.408.959	2.500.000	2.500.000
3. Planung Ingenieurbauwerke	1.560.562	2.100.000	2.100.000
4. Bauüberwachung/ Kontrollprüfungen	3.890.142	2.400.000	2.400.000
<b>Zusammen</b>	<b>11.776.210</b>	<b>10.400.000</b>	<b>10.400.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

776 71 729 Sonstige Dienstleistungen Dritter (für Erhaltung) 7.000.000 6.000.000 6.000.000  
 7.843.613

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	7.200.000	7.800.000
davon fällig:		
2014 bis zu	4.500.000	
2015 bis zu	1.800.000	4.900.000
2016 bis zu	900.000	1.900.000
2017 ff bis zu		1.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	655.000	3.500.000			4.155.000
2014	148.000	1.500.000	4.500.000		6.148.000
2015		750.000	1.800.000	4.900.000	7.450.000
2016			900.000	1.900.000	2.800.000
2017 ff.				1.000.000	1.000.000
<b>Summen</b>	<b>803.000</b>	<b>5.750.000</b>	<b>7.200.000</b>	<b>7.800.000</b>	<b>21.553.000</b>

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. Landesstraßen	937.326	500.000	500.000
2. Bundesfernstraßen	1.807.247	1.700.000	1.600.000
3. Ingenieurbauwerke	1.603.247	2.000.000	2.100.000
4. Bauüberwachung/ Kontrollprüfungen	3.495.793	1.800.000	1.800.000
<b>Zusammen</b>	<b>7.843.613</b>	<b>6.000.000</b>	<b>6.000.000</b>

Die Mittel dienen der angemessenen, zeitgerechten Planung, Vorbereitung und Bauüberwachung der Erhaltungsmaßnahmen auf Bundesautobahnen, Bundes- und Landesstraßen.

777 71 729 Sachaufwand 500.000 500.000 883.900  
 539.639

**Erläuterungen:**

Im Zusammenhang von Raumordnung und Baurechtsverfahren sind umfangreiche Sachaufwendungen zu tätigen.

778 71 729 Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Bundesfernstraßen 250.000 350.000 350.000  
 477.270

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der angemessenen, zeitgerechten Planung, Vorbereitung und Bauüberwachung der Hochbaumaßnahmen an bestehenden Meistereien der Bundesfernstraßen.

779 71 729 Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulasträger 380.000 380.000 380.000  
 632.359

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
779 71

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. Zahlungen gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz	580.990	290.000	290.000
2. Zahlungen an Gemeinden	51.369	90.000	90.000
<b>Zusammen</b>	<b>632.359</b>	<b>380.000</b>	<b>380.000</b>

981 71	891 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	0	0	0
		0		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	16.130.000	17.630.000	18.013.900
	21.269.091		

TGr. 72 - Bau, Erhaltung und Unterhaltung an Landesstraßen

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der ATG 71 der Kapitel 10 05 und 10 06 sowie der ATG 72 des Kapitels 10 06 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben bei ATG 72 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei ETG 72 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Fördermaßnahme	EU Mittel	Landes-	Bundes-	EU Mittel	Landes-	Bundes-
	2013	mittel	mittel	2014	mittel	mittel
	2013	2013	2013	2014	2014	2014
Verkehrsinfrastruktur	13.911.000	6.000.000	0	13.042.000	5.900.000	0
<b>Summe</b>	<b>13.911.000</b>	<b>6.000.000</b>	<b>0</b>	<b>13.042.000</b>	<b>5.900.000</b>	<b>0</b>

Die bei Kapitel 10 06 Titel 774 72 veranschlagten Mittel werden mit Mitteln aus dem Operationellen Programm Thüringen (Teil EFRE) 2007-2013 verstärkt.

517 72	723 Gebühren für Straßenoberflächenentwässerung	1.400.000	1.400.000	1.400.000
		1.331.338		

**Erläuterungen:**

Grundlage für die Gebührenerhebung bildet das Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in Verbindung mit den Beitrags- und Gebührensatzungen zu den Entwässerungssatzungen der Gemeinden bzw. Zweckverbände.

521 72	723 Wartung und Unterhaltung von Landesstraßen	32.800.000	34.000.000	33.000.000
		36.956.213		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Einnahmen aus Unfallfolgeschäden fließen den Ausgaben zu.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013	2014
	EUR	EUR
Betrag:	11.200.000	35.600.000



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
521 72

davon fällig:

2014 bis zu	11.200.000	
2015 bis zu		16.000.000
2016 bis zu		4.700.000
2017 ff bis zu		14.900.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	18.214.400	7.100.000			<b>25.314.400</b>
2014	15.184.900	5.100.000	11.200.000		<b>31.484.900</b>
2015	5.000.000	5.100.000		16.000.000	<b>26.100.000</b>
2016		5.100.000		4.700.000	<b>9.800.000</b>
2017 ff.		5.100.000		14.900.000	<b>20.000.000</b>
<b>Summen</b>	<b>38.399.300</b>	<b>27.500.000</b>	<b>11.200.000</b>	<b>35.600.000</b>	<b>112.699.300</b>

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. Winterdienst	22.859.457	18.200.000	18.150.000
2. Sofortreparaturen der Straßen	5.709.596	4.950.000	4.500.000
3. Störungsbeseitigung im Straßenbereich	2.765.998	2.700.000	2.350.000
4. Grasmahd	855.883	1.600.000	1.300.000
5. Gehölzarbeiten	862.163	1.500.000	1.400.000
6. Reinigungsarbeiten	418.967	1.400.000	1.300.000
7. Fahrbahnunterhaltung	640.043	750.000	900.000
8. Unterhaltung von Brücken und Durchlässen	115.211	200.000	200.000
9. Ersatz und Ergänzung der Beschilderung (incl. touristische Beschilderung)	156.999	120.000	250.000
10. Setzen von Schutzplanken	22.876	100.000	100.000
11. Straßenmarkierung	1.089.254	1.200.000	1.270.000
12. Unterhaltung von Lichtsignalanlagen	646.115	670.000	670.000
13. Beseitigung von Unfallfolgeschäden	275.241	200.000	200.000
14. Unterhaltung stationärer Feuerlöschanlagen	263.145	250.000	250.000
15. Pflege Ausgleichs- und Ersatzflächen	111.989	0	0
16. Sonstiges	163.276	160.000	160.000
<b>Zusammen</b>	<b>36.956.213</b>	<b>34.000.000</b>	<b>33.000.000</b>

Die Mittel dienen der Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht auf Landesstraßen.

Die Ausgaben für Pflege- und Ersatzflächen (UT 15) sind ab 2013 im Titel 538 72 veranschlagt.

<b>538 72</b> <b>neu</b>	<b>723 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Pflege von Ausgleichs- und Ersatzflächen</b>	<b>100.000</b>	<b>200.000</b>
-----------------------------	--	----------------	----------------

Erläuterungen:

Die Mittel waren bis 2012 bei Titel 521 72 UT 15 veranschlagt.

<b>681 72</b>	<b>711 Schadensersatzleistungen sowie Zuschüsse für Ersatzwohnraumbeschaffung</b>	<b>0</b> 1.111	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	---	-------------------	----------	----------

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
681 72

**Erläuterungen:**

Der Titel ist vorgesehen für Schadenersatzleistungen auf Landesstraßen sowie zur Unterstützung bei der Ersatzwohnraumbeschaffung in Folge des Um- und Ausbaus von Landesstraßen.

761 72	723	<b>Neubau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke und Lärmschutzmaßnahmen</b>	<b>1.040.000</b> 3.699.719	<b>1.040.000</b>	<b>1.040.000</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	100.000	
2015 bis zu	100.000	100.000
2016 bis zu	100.000	100.000
2017 ff bis zu		100.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	20.800	300.000			<b>320.800</b>
2014	10.000	100.000	100.000		<b>210.000</b>
2015			100.000	100.000	<b>200.000</b>
2016			100.000	100.000	<b>200.000</b>
2017 ff.				100.000	<b>100.000</b>
<b>Summen</b>	<b>30.800</b>	<b>400.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>1.030.800</b>

**Erläuterungen:**

Neubau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke und Lärmschutzmaßnahmen (ohne EFRE Vorhaben).

762 72	723	<b>Ortsgerechter Um- und Ausbau sowie Erhaltung von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten</b>	<b>5.000.000</b> 10.185.126	<b>10.600.000</b>	<b>9.000.000</b>
--------	-----	---	--------------------------------	-------------------	------------------

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>2.900.000</b>	<b>4.500.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	1.600.000	
2015 bis zu	900.000	2.600.000
2016 bis zu	400.000	1.400.000
2017 ff bis zu		500.000

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
762 72

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	705.200	1.600.000			2.305.200
2014		1.600.000	1.600.000		3.200.000
2015		250.000	900.000	2.600.000	3.750.000
2016			400.000	1.400.000	1.800.000
2017 ff.				500.000	500.000
<b>Summen</b>	<b>705.200</b>	<b>3.450.000</b>	<b>2.900.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>11.555.200</b>

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. Um- und Ausbau von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	5.299.318	3.900.000	1.500.000
2. Erhaltung von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	4.885.808	6.700.000	7.500.000
<b>Zusammen</b>	<b>10.185.126</b>	<b>10.600.000</b>	<b>9.000.000</b>

Die Mittel werden insbesondere im Rahmen der bestätigten Förderprogramme des TMBLV sowie der Kommunen für Ortsdurchfahrten verwendet, weiterhin für die Finanzierung des Teils Straße in der Baulast des Landes bei Gemeinschaftsmaßnahmen mit Kommunen und Zweckverbänden.

763 72	723 Anteilige Finanzierung von Kreuzungsmaßnahmen im Zuge des Ausbaus der Bundesfernstraßen	2.000.000 3.442.785	2.000.000	2.000.000
--------	---	------------------------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Anteilige Kosten des Landes für Neuanlage, Änderung oder Ergänzung von Kreuzungen und Einmündungen von Landesstraßen mit bzw. in Bundesfernstraßen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Bundes gem. § 12 Abs.1, 2, 3 und 3a Bundesfernstraßengesetz in der Fassung vom 19. April 1994 (BGBl. I, S. 854). Das Land ist zur Deckung der anteiligen Kosten verpflichtet.

764 72	723 Anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen	200.000 200.431	200.000	200.000
--------	--	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Durch den Ausbau von Ortsdurchfahrten fallen anteilige Kosten des Landes für Hochbord- und Kanalisationsanlagen an, die an die Gemeinden aufgrund der Bestimmungen der "Ortsdurchfahrtsrichtlinie" (OD-Richtlinie - überarbeitete Fassung gemäß allg. Rundschreiben Straßenbau Nr.: 14/2008 des BMVBS vom 14.08.2008) zu zahlen sind, um die Straßenentwässerung durch das Ableiten von Oberflächenwasser sicherzustellen.

765 72	723 Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen nichtbundeseigenen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, des Landes, eines Kreises oder einer Gemeinde	350.000 399.811	450.000	450.000
--------	--	--------------------	---------	---------

Verpflichtungsermächtigung:

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	100.000	100.000

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
765 72

davon fällig:  
2014 bis zu 100.000  
2015 bis zu 100.000  
2016 bis zu  
2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		100.000			100.000
2014			100.000		100.000
2015				100.000	100.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>300.000</b>

**Erläuterungen:**

Verkehrssicherer Ausbau von Bahnübergängen im Bereich der Privatbahnen, bei denen der Freistaat nach § 13 Eisenbahnkreuzungsgesetz an der Kostendrittung beteiligt ist.

766 72 723 Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltung von Radwegen 1.000.000 1.000.000 1.000.000  
596.660

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	200.000	100.000
davon fällig:		
2014 bis zu	200.000	
2015 bis zu		100.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	13.400	500.000			513.400
2014	3.200	150.000	200.000		353.200
2015		50.000		100.000	150.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>16.600</b>	<b>700.000</b>	<b>200.000</b>	<b>100.000</b>	<b>1.016.600</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Umsetzung des beschlossenen Thüringer Radverkehrskonzepts.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
766 72

		Ist 2011	2013	2014
1.	Neu, Um- und Ausbau von Radwegen	596.660	1.000.000	1.000.000
2.	Erhaltung von Radwegen	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>596.660</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>

<b>768 72</b>	<b>723 Um- und Ausbau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke, Lärmschutzmaßnahmen und Eisenbahnkreuzmaßnahmen</b>	<b>2.800.000</b> 2.253.528	<b>5.600.000</b>	<b>7.000.000</b>
---------------	---	-------------------------------	------------------	------------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	100.000	
2015 bis zu		100.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	70.400	1.200.000			<b>1.270.400</b>
2014	6.400	700.000	100.000		<b>806.400</b>
2015		400.000		100.000	<b>500.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>76.800</b>	<b>2.300.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>2.576.800</b>

<b>771 72</b>	<b>723 Erhaltung Freier Strecken an den Landesstraßen (außer Ingenieurbauwerke)</b>	<b>7.200.000</b> 11.256.563	<b>9.000.000</b>	<b>9.000.000</b>
---------------	---	--------------------------------	------------------	------------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>7.800.000</b>	<b>7.800.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	4.800.000	
2015 bis zu	2.400.000	4.800.000
2016 bis zu	600.000	2.400.000
2017 ff bis zu		600.000

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
771 72

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	4.700	4.100.000			4.104.700
2014		2.000.000	4.800.000		6.800.000
2015		500.000	2.400.000	4.800.000	7.700.000
2016			600.000	2.400.000	3.000.000
2017 ff.				600.000	600.000
<b>Summen</b>	<b>4.700</b>	<b>6.600.000</b>	<b>7.800.000</b>	<b>7.800.000</b>	<b>22.204.700</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für Erhaltungsmaßnahmen an den Freien Strecken der Landesstraßen vorgesehen, um den zunehmenden Substanzverlust aufzuhalten bzw. zu verringern.

772 72	723	Erhaltung von Ingenieurbauwerken	3.000.000 10.737.513	10.800.000	11.000.000
--------	-----	----------------------------------	-------------------------	------------	------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	1.950.000	4.550.000
davon fällig:		
2014 bis zu	1.200.000	
2015 bis zu	600.000	2.800.000
2016 bis zu	150.000	1.400.000
2017 ff bis zu		350.000

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	35.800	1.000.000			1.035.800
2014		1.400.000	1.200.000		2.600.000
2015		350.000	600.000	2.800.000	3.750.000
2016			150.000	1.400.000	1.550.000
2017 ff.				350.000	350.000
<b>Summen</b>	<b>35.800</b>	<b>2.750.000</b>	<b>1.950.000</b>	<b>4.550.000</b>	<b>9.285.800</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für Erhaltungsmaßnahmen an den Ingenieurbauwerken der Landesstraßen vorgesehen, um den zunehmenden Substanzverlust aufzuhalten bzw. zu verringern.

773 72	723	Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Umstufung	4.270.200 8.726.856	4.000.000	4.000.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	2.600.000	2.600.000

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
773 72

davon fällig:

2014 bis zu	1.600.000	
2015 bis zu	800.000	1.600.000
2016 bis zu	200.000	800.000
2017 ff bis zu		200.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		500.000			500.000
2014			1.600.000		1.600.000
2015			800.000	1.600.000	2.400.000
2016			200.000	800.000	1.000.000
2017 ff.				200.000	200.000
<b>Summen</b>		<b>500.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>5.700.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für Erhaltungsmaßnahmen an den Landesstraßen vorgesehen, die zu Kreis- bzw. Gemeindestraßen umgestuft werden. Gemäß § 7 Thüringer Straßengesetz ist bei Änderung der Verkehrsbedeutung einer Straße oder bei Straßen, die nicht entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung eingeordnet sind, eine Umstufung vorzunehmen.

<b>774 72</b>	<b>723 Landesanteil für EFRE- Maßnahmen</b>	<b>4.400.000</b>	<b>6.000.000</b>	<b>5.900.000</b>
		6.646.967		

*Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden. Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Ansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringens 2007-2013 (Teil EFRE) zu verwenden sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>2.300.000</b>	<b>100.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	2.000.000	
2015 bis zu	300.000	100.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
774 72

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	892.600	5.000.000			<b>5.892.600</b>
2014	33.300	1.000.000	2.000.000		<b>3.033.300</b>
2015		500.000	300.000	100.000	<b>900.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>925.900</b>	<b>6.500.000</b>	<b>2.300.000</b>	<b>100.000</b>	<b>9.825.900</b>

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz werden alle Landesmaßnahmen des Neu-, Um- und Ausbaus, die mit EFRE-Mitteln verstärkt werden kofinanziert. 2013 ist ein höherer Landeskofinanzierungsbedarf erforderlich, um die geplanten EFRE-Vorhaben termingerecht abschließen zu können.

775 72 723 **Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden Landesstraßen (nachträglicher Lärmschutz)** 80.000 0 0  
0

776 72 723 **Landesanteil für EFRE-Maßnahmen (OP 2014-2020)** 0 0  
neu

*Die Ausgaben sind zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringen 2014-2020 (Teil EFRE) zu verwenden. Sie stehen im Rahmen der Deckungsmöglichkeiten nur zur Verstärkung bei Titeln zur Verfügung, deren Ansätze ebenfalls ausschließlich Ausgaben enthalten, die zweckgebunden für die Finanzierung des nationalen Anteils im Operationellen Programm Thüringen 2014-2020 (Teil EFRE) zu verwenden sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>4.000.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		1.000.000
2016 bis zu		3.000.000
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014					
2015				1.000.000	<b>1.000.000</b>
2016				3.000.000	<b>3.000.000</b>
2017 ff.					
<b>Summen</b>				<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

779 72 729 **Tunnelspezifische technische Ausstattung im Zusammenhang mit Tunnelbauten im Zuge von Bundesfernstraßen** 0 0 14.000.000  
 0

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	14.000.000	0
davon fällig:		
2014 bis zu	14.000.000	
2015 bis zu		
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		14.000.000			14.000.000
2014			14.000.000		14.000.000
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>14.000.000</b>	<b>14.000.000</b>		<b>28.000.000</b>

**Erläuterungen:**

Ausstattung des Tunnels "Jagdberg" mit einer stationären Löschanlage.

821 72 723 **Grunderwerb** 1.000.000 861.600 1.020.600  
 1.916.229

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	500.000	600.000
davon fällig:		
2014 bis zu	400.000	
2015 bis zu	100.000	500.000
2016 bis zu		100.000
2017 ff bis zu		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
821 72

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		500.000			500.000
2014		100.000	400.000		500.000
2015			100.000	500.000	600.000
2016				100.000	100.000
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>600.000</b>	<b>500.000</b>	<b>600.000</b>	<b>1.700.000</b>

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. Grunderwerb im Rahmen von Baumaßnahmen	1.177.629	761.600	800.000
2. rückständiger bzw. vorgezogener Grunderwerb	473.480	100.000	220.600
3. Landesanteil für EFRE-Maßnahmen	265.120	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>1.916.229</b>	<b>861.600</b>	<b>1.020.600</b>

<b>823 72</b>	<b>723 Funktionsbauverträge im Rahmen des ÖPP</b>	<b>3.085.000</b> 2.630.195	<b>3.093.000</b>	<b>3.101.000</b>
---------------	---	-------------------------------	------------------	------------------

Verpflichtungsermächtigung:

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:

2014 bis zu

2015 bis zu

2016 bis zu

2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	3.190.000				3.190.000
2014	3.190.000				3.190.000
2015	3.190.000				3.190.000
2016	3.190.000				3.190.000
2017 ff.	37.803.900				37.803.900
<b>Summen</b>	<b>50.563.900</b>				<b>50.563.900</b>

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. Alternative Finanzierung der Baumaßnahme Ortsumfahrung (OU) Schaala.
2. Übertragung der grundhaften Erneuerung, der dauerhaften Erhaltung sowie definierter Betriebsdienstleistungen auf einem ausgewählten Landesstraßenteilnetz im Saale-Holzland-Kreis und deren Finanzierung an einen Privaten.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
823 72

		IST 2011	2013	2014
1.	OU Schaala	1.914.291	2.300.000	2.300.000
2.	ÖPP-Projekt Saale-Holzland-Kreis	715.904	793.000	801.000
<b>Zusammen</b>		<b>2.630.195</b>	<b>3.093.000</b>	<b>3.101.000</b>

893 72	723	Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes	80.000 84.300	90.000	90.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Entschädigungsleistungen für Lärmschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 72		69.705.200 101.065.345	90.234.600	103.401.600
-------------------------------------	--	---------------------------	------------	-------------

TGr. 75 - Kosten für Brückenprüfungen (einschl. für Brückenprüftrupp) sowie für die Fertigung von Brückenbüchern und Bauwerksbestandsplänen

Die Mittel sind übertragbar.

**Erläuterungen:**

Zu den Aufgaben der Straßenbauverwaltung gehört es, die Brücken und Durchlässe hinsichtlich der Stand- und Verkehrssicherheit zu überwachen. Die regelmäßigen Brückenprüfungen werden von eigenen Brückenprüfern und von Dritten durchgeführt.

514 75	711	Haltung von Dienstfahrzeugen	23.000 18.875	20.000	20.000
--------	-----	------------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	7.679	6.500	6.500
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	242	500	500
3.	Verbrauchsmittel	11.054	13.000	13.000
4.	Sonstiges	-100	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>18.875</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

538 75	711	Drittleistungen im Rahmen der Brückenprüfungen, Fertigung von Brückenbüchern und Straßenbestandsplänen	1.000.000 879.711	900.000	900.000
--------	-----	--	----------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für die Vergabe von Bauwerksprüfungen an Externe (Hauptprüfungen von Tunnelbauwerken und Großbrücken, einfache Bauwerksprüfungen).

547 75	711	Sachaufwand	5.000 1.295	5.000	5.000
--------	-----	-------------	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Ersatz von Kleingeräten, Werkzeugen und Verschleißteilen der Prüf- und Sicherungstechnik sowie deren Wartung und Instandhaltung.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 06 Untere Straßenbauverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
547 75

811 75	711	Erwerb von Kraftfahrzeugen	0 0	35.000	35.000
--------	-----	----------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffungen:  
2013 / 2014

	2013 EUR	2014 EUR
1 / 1 Mess-/Prüf-/Dokumentationsfahrzeuge	35.000	35.000
Zusammen	35.000	35.000

812 75	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	5.000 0	0	0
--------	-----	--	------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 75	1.033.000 899.881	960.000	960.000
-------------------------------------	----------------------	---------	---------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	86.900.900 123.268.004	108.847.400	122.398.300
---	---------------------------	-------------	-------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
HGr. 1		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	326.500 261.012	191.200	191.200
HGr. 2		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	320.000 397.168	250.000	250.000
HGr. 3		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	371.000 1.619.656	440.000	440.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>1.017.500</b> 2.277.836	<b>881.200</b>	<b>881.200</b>
Ausgaben					
HGr. 4		Personalausgaben	21.898.900 21.665.757	22.726.300	22.657.200
HGr. 5		Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	38.326.400 42.127.317	39.524.700	38.742.900
HGr. 6		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	10.000 2.314	10.000	10.000
HGr. 7		Baumaßnahmen	47.470.200 79.415.049	68.320.000	82.603.900
HGr. 8		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.348.000 4.760.644	4.259.600	4.426.600
HGr. 9		Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>112.053.500</b> 147.971.082	<b>134.840.600</b>	<b>148.440.600</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-111.036.000</b> -145.693.245	<b>-133.959.400</b>	<b>-147.559.400</b>

**10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr**  
**10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Erläuterungen:**

Nach dem Entflechtungsgesetz (EntflechtG) vom 5. September 2006 und dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), zuletzt geändert durch Artikel 282 der Verordnung vom 31. Oktober 2006, erhalten die Länder Zuweisungen vom Bund für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden.

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 01</b>	<b>725</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für den kommunalen Straßenbau</b>	<b>35.130.000</b>	<b>35.130.000</b>	<b>35.130.000</b>
			25.115.000		

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 01 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Die Höhe der jährlich durch den Bund zugewiesenen Mittel ergibt sich aus § 3 Abs.1 EntflechtG (Art. 13 Föderalismusreform-Begleitgesetz) vom 5. September 2006.

<b>331 02</b>	<b>741</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für Vorhaben im Rahmen des Bundesprogramms GVFG</b>	<b>6.530.000</b>	<b>8.140.000</b>	<b>7.570.000</b>
			1.823.100		

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 883 02 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen sind zur zweckgebundenen Finanzierung von ÖPNV - Großvorhaben im Rahmen des Bundesprogramms GVFG vorgesehen.

<b>331 03</b>	<b>741</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen des öffentlichen Personennahverkehrs</b>	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>
			25.115.000		

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei der ATG 71 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Die Bundeszuweisungen erfolgen gemäß EntflechtG (Artikel 13 Föderalismusreform-Begleitgesetz) vom 5. September 2006.

<b>Summe HGr. 3:</b>			<b>56.760.000</b>	<b>58.370.000</b>	<b>57.800.000</b>
			52.053.100		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

**HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

*Einnahmen auf Grund von Rückzahlungen aus Bewilligungen früherer Haushaltsjahre sowie Zinsen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.*

<b>883 01</b>	<b>725 Zuweisungen an Gemeinden für den kommunalen Straßenbau</b>		<b>35.130.000</b>	<b>35.130.000</b>	<b>21.130.000</b>
			24.106.616		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 01 geleistet werden.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>10.000.000</b>	<b>15.000.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	10.000.000	
2015 bis zu		15.000.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	1.500.000	16.500.000			<b>18.000.000</b>
2014			10.000.000		<b>10.000.000</b>
2015				15.000.000	<b>15.000.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.500.000</b>	<b>16.500.000</b>	<b>10.000.000</b>	<b>15.000.000</b>	<b>43.000.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Zuwendungen werden nach der Richtlinie des Freistaats Thüringen zur Förderung des kommunalen Straßenbaus in der jeweils gültigen Fassung ausgereicht.

<b>883 02</b>	<b>741 Zuweisungen für Vorhaben im Rahmen des Bundesprogramms GVFG</b>		<b>6.530.000</b>	<b>8.140.000</b>	<b>7.570.000</b>
			1.830.900		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 02 geleistet werden.*

**10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr**  
**10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 02

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	4.000.000	
2015 bis zu		4.000.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013		1.000.000			<b>1.000.000</b>
2014		500.000	4.000.000		<b>4.500.000</b>
2015				4.000.000	<b>4.000.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>1.500.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>9.500.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind zweckgebunden für den Ausbau der Stadtbahnen in Erfurt und Gera zu verwenden.

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>
	28.968.932		
<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>56.760.000</b>	<b>58.370.000</b>	<b>43.800.000</b>
	54.906.448		



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

**TGr. 71 - Förderung von Investitionsvorhaben zur Verbesserung der Infrastruktur des ÖPNV sowie Fahrzeugförderung**

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 03 geleistet werden.

Die Verpflichtungsermächtigungen der ATG 71 sind gegenseitig deckungsfähig.

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für demselben Zweck veranschlagt sind.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013	3.562.400				<b>3.562.400</b>
2014					
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>3.562.400</b>				<b>3.562.400</b>

**Erläuterungen:**

Die Zuweisung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im öffentlichen Personennahverkehr in Thüringen (ÖPNV-Investitionsrichtlinie) in der jeweils gültigen Fassung.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

883 71 741 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen im ÖPNV 1.000.000 500.000 500.000  
 3.157.330

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	1.500.000	1.500.000
davon fällig:		
2014 bis zu	500.000	
2015 bis zu	500.000	500.000
2016 bis zu	500.000	500.000
2017 ff bis zu		500.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		1.500.000			1.500.000
2014		1.000.000	500.000		1.500.000
2015		500.000	500.000	500.000	1.500.000
2016			500.000	500.000	1.000.000
2017 ff.				500.000	500.000
<b>Summen</b>		<b>3.000.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>6.000.000</b>

891 71 741 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen für Maßnahmen im ÖPNV 12.400.000 12.400.000 12.400.000  
 23.493.155

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	11.500.000	11.500.000
davon fällig:		
2014 bis zu	8.000.000	
2015 bis zu	2.500.000	8.000.000
2016 bis zu	1.000.000	2.500.000
2017 ff bis zu		1.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		8.000.000			8.000.000
2014		2.500.000	8.000.000		10.500.000
2015		1.000.000	2.500.000	8.000.000	11.500.000
2016			1.000.000	2.500.000	3.500.000
2017 ff.				1.000.000	1.000.000
<b>Summen</b>		<b>11.500.000</b>	<b>11.500.000</b>	<b>11.500.000</b>	<b>34.500.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

892 71	741	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Maßnahmen im ÖPNV	1.700.000 2.318.447	2.200.000	2.200.000
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	1.000.000	
2015 bis zu	1.000.000	1.000.000
2016 bis zu	1.000.000	1.000.000
2017 ff bis zu		1.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013		500.000			<b>500.000</b>
2014		500.000	1.000.000		<b>1.500.000</b>
2015		500.000	1.000.000	1.000.000	<b>2.500.000</b>
2016			1.000.000	1.000.000	<b>2.000.000</b>
2017 ff.				1.000.000	<b>1.000.000</b>
<b>Summen</b>		<b>1.500.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>7.500.000</b>

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>
	28.968.932		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>	<b>15.100.000</b>
	28.968.932		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 07 Zuweisungen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	56.760.000 52.053.100	58.370.000	57.800.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>56.760.000</b> 52.053.100	<b>58.370.000</b>	<b>57.800.000</b>
Ausgaben					
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	56.760.000 54.906.448	58.370.000	43.800.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>56.760.000</b> 54.906.448	<b>58.370.000</b>	<b>43.800.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>0</b> -2.853.348	<b>0</b>	<b>14.000.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	421	<b>Verwaltungseinnahmen aus der Abgabe digitaler Daten</b>	<b>2.000.000</b> 1.308.300	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
<p><i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 538 01 verwendet werden.</i></p> <p><i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Bereitstellungs- und Nutzungsentgelte für die Abgabe von digitalen Situationsdaten, digitalen Reliefdaten, Rasterdaten und Einnahmen aus dem Satellitenpositionierungsdienst der deutschen Landesvermessung (SAPOS) und digitalen Auszügen aus dem Liegenschaftskataster. Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für das amtliche Vermessungswesen (ThürVwKostOVer) vom 29.01.2010 (GVBl. S. 1).</p>					
111 11	421	<b>Verwaltungseinnahmen aus Dienstleistungen</b>	<b>250.000</b> 127.946	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<p><i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für das amtliche Vermessungswesen (ThürVwKostOVer) vom 29.01.2010 (GVBl. S. 1).</p>					
111 12	421	<b>Abgabe analoger Katasternachweise</b>	<b>50.000</b> 39.978	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
<p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für das amtliche Vermessungswesen (ThürVwKostOVer) vom 29.1.2010 (GVBl. S. 1).</p>					
111 13	421	<b>Wertermittlung von Grundstücken und Abgabe von Wertermittlungsnachweisen</b>	<b>150.000</b> 148.935	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
<p><i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei der ATG 76 verwendet werden.</i></p> <p><i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für die Gutachterausschüsse (ThürVwKostOGaa) vom 07.02.2011 (GVBl. S. 14). Der Betrieb gewerblicher Art "Gutachterausschuss" unterliegt für durch die Erstellung von Gutachten erzielten Einnahmen der Umsatzsteuerpflicht.</p>					
111 14	421	<b>Gebühren aus der Abgabe amtlicher Karten und anderer Vermessungs- und kartographischer Druckarbeiten</b>	<b>50.000</b> 37.011	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
<p><i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 514 73 verwendet werden.</i></p>					
111 15	421	<b>Gebühren aus der Abgabe von Sonderkarten und anderer nichtamtlicher Druckerzeugnisse</b>	<b>25.000</b> 20.963	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<p><i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Einnahmen aus dem Betrieb gewerblicher Art: "Vertrieb von Sonderausgaben und Sonderkarten".</p>					
111 16	421	<b>Gebühren für die Abgabe von analogen photogrammetrischen Erzeugnissen</b>	<b>10.000</b> 4.020	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<p><i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i></p>					

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 08 Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
111 17	421	<b>Einnahmen aus der Herstellung von Druckerzeugnissen für Bundes- und Landesbehörden</b>	80.000 99.357	90.000	90.000
		<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 514 73 verwendet werden. Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i>			
111 18	421	<b>Durchführung von Bodenordnungsverfahren</b>	110.000 128.480	130.000	130.000
		<b>Erläuterungen:</b> Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch (ThürVwKostOBo) vom 22.03.2005 (GVBl. S. 157), zuletzt geändert durch Verordnung vom 6.12.2010 (GVBl. S. 546).			
111 19	421	<b>Vorbereitungen von sonstigen Vermessungen für Dritte</b>	40.000 32.241	35.000	35.000
		<i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i> <b>Erläuterungen:</b> Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für das amtliche Vermessungswesen (ThürVwKostOVerm) vom 29.01.2010 (GVBl. S. 1).			
111 26	421	<b>Gebühren aus Vorbereitungen und Übernahmen von Katastervermessungen für Dritte</b>	2.500.000 2.398.156	2.500.000	2.500.000
		<b>Erläuterungen:</b> Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für das amtliche Vermessungswesen (ThürVwKostOVerm) vom 29.01.2010 (GVBl. S. 1).			
111 27	421	<b>Einnahmen aus sonstigen Vermessungen</b>	0 10	0	0
		<i>Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 514 73 verwendet werden.</i>			
111 28	421	<b>Einnahmen aus Gebäudedatenerfassungen</b>	150.000 108.783	10.000	10.000
		<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 538 01 verwendet werden.</i> <b>Erläuterungen:</b> Die Einnahmen basieren auf der Thüringer Verwaltungskostenordnung für das amtliche Vermessungswesen (ThürVwKostOVerm) vom 29.01.2010 (GVBl. S. 1). Weniger aufgrund der Novellierung des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG).			
111 29	421	<b>Einnahmen aus Gebäudeeinmessungen von Amts wegen</b>	0 0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Aufgrund des novellierten Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetz erfolgen keine Gebäudeeinmessungen von Amts wegen mehr.			
112 03	421	<b>Geldbußen für Ordnungswidrigkeiten</b>	1.000 0	1.000	1.000
		<b>Erläuterungen:</b> Gemäß ThürVermGeoG ist das TLVermGeo zuständig für die Erhebung von Geldbußen für Ordnungswidrigkeiten.			

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	
119 01	421	<b>Einnahmen zur Finanzierung der Qualitätsverbesserung von Geobasisdaten</b>	300.000 300.000	300.000	300.000
		<b>Erläuterungen:</b> Die Mittel dienen zur Finanzierung der Qualitätsverbesserung von Geobasisdaten. Die Ausgaben sind bei Titel 538 01 veranschlagt. Die Einnahmen resultieren aus dem Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung von Geobasisdaten zwischen der Thüringer Kataster- und Vermessungsverwaltung mit dem Gemeinde- und Städtebund Thüringen und dem Thüringischen Landkreistag.			
119 06	421	<b>Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen</b>	0 40	0	0
		<i>Der Teil der Vergütung für das Aufstellen von Warenautomaten, der über die Kostendeckung hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen zu verausgaben. Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i>			
119 41	421	<b>Rückzahlung von Überzahlungen</b>	0 0	0	0
119 51	421	<b>Vermischte Einnahmen</b>	0 0	0	0
		<i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i>			
124 01	421	<b>Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung</b>	0 0	0	0
		<i>Die anteilige Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.</i>			
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>1.800</b> 1.365	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>5.717.800</b> 4.755.587	<b>5.432.000</b>	<b>5.432.000</b>
<b>HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
231 01	421	<b>Zuweisungen des Bundes für das Amtliche Topographisch-Kartographische Informationssystem (ATKIS)</b>	200.000 174.113	170.000	170.000
		<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 538 01 verwendet werden.</i>			
231 02 neu	421	<b>Zuweisungen des Bundes für Aktualisierung von Geobasisdaten</b>		0	0
		<i>Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei der ATG 69 verwendet werden.</i>			
235 01	421	<b>Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit</b>	0 0	0	0
<b>Summe HGr. 2:</b>			<b>200.000</b> 174.113	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 08 Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
-------	----	-----------------	-------------------------	-------------	-------------

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

Einnahmen

TGr. 61 - Ausgaben für Ausbildung

119 61	421	<b>Prüfungseinnahmen / Berufsausbildung</b>	<b>1.800</b> 1.365	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			<b>1.800</b> 1.365	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
-------------------------------------	--	--	-----------------------	--------------	--------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			<b>1.800</b> 1.365	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--	--	--	-----------------------	--------------	--------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

<b>422 01</b>	<b>421</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>14.357.900</b>	<b>14.559.100</b>	<b>14.545.700</b>
			14.183.010		

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2012	2013	2014
Präsident des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation	B3	hD	1,00	1,00	1,00
Leitender Vermessungsdirektor	A16	hD	5,00	5,00	5,00
Vermessungsdirektor	A15	hD	27,00	27,00	27,00
Obervermessungsrat	A14	hD	33,00	33,00	33,00
Vermessungsrat	A13	hD	11,00	11,00	11,00
Vermessungsoberamtsrat	A13	gD	9,00	9,00	9,00
Vermessungsamtsrat	A12	gD	45,00	45,00	45,00
Vermessungsamtmann	A11	gD	91,00	91,00	91,00
Vermessungsoberinspektor	A10	gD	123,00	122,00	122,00
Vermessungsamtsinspektor	A9	mD	14,00	14,00	14,00
Vermessungshauptsekretär	A8	mD	34,00	34,00	34,00
Vermessungsoberssekretär	A7	mD	34,00	34,00	34,00
Vermessungssekretär	A6	mD	11,00	9,00	9,00

**Zusammen:** **438,00**      **435,00**      **435,00**

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** **438,00**      **435,00**      **435,00**

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2013    2014

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1	0	A10	Vermessungsoberinspektor	SAK
2	0	A6	Vermessungssekretär	SAK
3	0	Sonstige Abgänge		
<b>3</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		

**-3      0    Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

<b>427 01</b>	<b>421</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>30.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
			34.554		

<b>428 01</b>	<b>421</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmer</b>	<b>20.478.600</b>	<b>20.561.100</b>	<b>20.347.500</b>
			20.389.216		

**Stellenübersicht:**

	2012	2013	2014
E 13 Ü	6,00	4,00	3,00
E 12	23,00	23,00	23,00
E 11	27,00	27,00	27,00
E 10	27,00	26,00	26,00
E 9	113,00	113,00	112,00
E 8	132,00	132,00	127,00
E 6	87,00	87,00	73,00
E 5	8,00	8,00	2,00
E 2 Ü	2,00	2,00	2,00

**Zusammen:** **425,00**      **422,00**      **395,00**

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** **425,00**      **422,00**      **395,00**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
428 01

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2013 2014

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

0	1	E13Ü	SAK
1	0	E10	SAK
0	1	E9	SAK
0	5	E8	SAK
0	14	E6	SAK
0	6	E5	SAK
1	27	Sonstige Abgänge	
<b>1</b>	<b>27</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

**-1 -27 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

2	0	E11	Umsetzung nach 08 12 / 428 01
2	0	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
<b>2</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

**-2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Stellenherabstufung:**

sonstige Senkungen

2	0	von E13Ü	nach E11
2	0	Sonstige Herabstufungen insgesamt	
<b>2</b>	<b>0</b>	<b>Stellenherabstufungen insgesamt</b>	

443 01	421	Fürsorgemaßnahmen und Unterstützungen	500 727	500	500
453 01	421	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	7.000 3.301	4.500	4.500
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>421.500</b> 411.991	<b>375.000</b>	<b>417.700</b>

Summe HGr. 4: **35.295.500** / 35.022.800      **35.535.200**      **35.350.900**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	402.000 362.172	380.000	380.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. Geschäftsbedarf	69.095	75.000	76.000
2. Bücher, Zeitschriften	33.836	37.000	38.000
3. Post- und Fernmeldedienst	175.629	177.000	175.000
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	83.003	90.000	90.000
5. Sonstiges	609	1.000	1.000
<b>Zusammen</b>	<b>362.172</b>	<b>380.000</b>	<b>380.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 08 Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

514 01 421 Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen 340.000 320.000 300.000  
 325.467

**Erläuterungen:**

	IST 2011	2013	2014
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	312.053	305.000	288.000
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	12.694	14.000	11.000
3. Verbrauchsmittel	693	500	500
4. Sonstiges	27	500	500
<b>Zusammen</b>	<b>325.467</b>	<b>320.000</b>	<b>300.000</b>

514 23 421 Vermarktungs- und Signalisierungsmaterial 50.000 40.000 40.000  
 35.640

**Erläuterungen:**

Das Vermarktungs- und Signalisierungsmaterial wird zur dauerhaften Kennzeichnung von Festpunkten und sonstigen Vermessungspunkten sowie zu deren Sicherung, Markierung und Signalisierung benötigt.

517 01 421 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 1.150.000 1.169.000 1.190.000  
 1.102.468

**Erläuterungen:**

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen

Stand 01.01.2013

Anzahl: 6

Lage:

Artern, Alte Poststraße 10

Gotha, Schlossberg 1

Leinefelde-Worbis, Bahnhofstraße 18

Schmalkalden, Entenplan 19

Schmalkalden, Hoffnung 30

Schmalkalden, Weidebrunner Gasse 28

sowie

SAPOS-Referenzstationen in Altenburg, Hildburghausen, Mühlhausen, Bad

Salzungen, Sonneberg, Jena

Stand 01.01.2014

Anzahl: 5

Lage:

Artern, Alte Poststraße 10

Gotha, Schlossberg 1

Leinefelde-Worbis, Bahnhofstraße 18

Schmalkalden, Entenplan 19

Schmalkalden, Hoffnung 30

sowie

SAPOS-Referenzstationen in Altenburg, Hildburghausen, Mühlhausen, Bad

Salzungen, Sonneberg, Jena

B. Gemietete / gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 08 Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
517 01

Stand 01.01.2013

Anzahl: 6

Lage:

Erfurt, Hohenwindenstraße 13 a  
Erfurt, Hohenwindenstraße 14 (Vorderhaus)  
Erfurt, Hohenwindenstraße 14 (Hinterhaus)  
Pößneck, Rosa-Luxemburg-Straße 7  
Saalfeld, Albrecht-Dürer-Straße 3  
Zeulenroda-Triebes, Heinrich-Heine-Straße 41

sowie

SAPOS-Referenzstationen in Gera, Ilmenau, Meiningen, Schleiz, Sondershausen,  
Buttstädt

Stand 01.01.2014

Anzahl: 6

Lage:

Erfurt, Hohenwindenstraße 13 a  
Erfurt, Hohenwindenstraße 14 (Vorderhaus)  
Erfurt, Hohenwindenstraße 14 (Hinterhaus)  
Pößneck, Rosa-Luxemburg-Straße 7  
Saalfeld, Albrecht-Dürer-Straße 3  
Zeulenroda-Triebes, Heinrich-Heine-Straße 41

sowie

SAPOS-Referenzstationen in Gera, Ilmenau, Meiningen, Schleiz, Sondershausen,  
Buttstädt

518 01 421 **Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte** 1.542.700 1.523.000 1.528.000  
1.601.280

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>7.200.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		720.000
2016 bis zu		720.000
2017 ff bis zu		5.760.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	1.424.100				<b>1.424.100</b>
2014	1.250.200				<b>1.250.200</b>
2015	726.900			720.000	<b>1.446.900</b>
2016	726.900			720.000	<b>1.446.900</b>
2017 ff.	2.221.400			5.760.000	<b>7.981.400</b>
<b>Summen</b>	<b>6.349.500</b>			<b>7.200.000</b>	<b>13.549.500</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 08 Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
518 01

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	1.489.767	1.428.000	1.428.000
2.	für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	111.513	95.000	100.000
<b>Zusammen</b>		<b>1.601.280</b>	<b>1.523.000</b>	<b>1.528.000</b>

Die VE 2014 ist ausgebracht für den Nachfolgemietvertrag der Liegenschaft Hohenwindenstraße ab 10/2014 für 10 Jahre (ohne Druckerei).

519 02	421	<b>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall bis 25.000 EUR</b>	<b>50.000</b> 55.337	<b>55.000</b>	<b>58.000</b>
526 01	421	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>4.000</b> 6.538	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
526 02	421	<b>Kosten für Sachverständige</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
527 01	421	<b>Dienstreisen</b>	<b>21.000</b> 25.265	<b>21.000</b>	<b>21.000</b>
527 02	421	<b>Dienstreisen (Ausland)</b>	<b>500</b> 0	<b>500</b>	<b>500</b>
527 04	421	<b>Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen</b>	<b>1.000</b> 510	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
531 01	421	<b>Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen</b>	<b>7.000</b> 12.293	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
535 01	421	<b>Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>85.000</b> 73.983	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
537 02	421	<b>Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	<b>20.000</b> 20.656	<b>10.000</b>	<b>45.000</b>

**Erläuterungen:**

In 2013 ist der Freizug des Katasterbereichs Schmalkalden, Weidebrunner Gasse, vorgesehen.  
 In 2014 ist der Umzug innerhalb der Liegenschaft des TLVermGeo in Erfurt, Hohenwindenstraße, vorgesehen.

538 01	421	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für das Landesamt für Vermessung und Geoinformation</b>	<b>1.258.900</b> 1.416.049	<b>900.000</b>	<b>900.000</b>
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	----------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 01, 111 28, 231 01 und bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 111 29 geleistet werden.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 01

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	300.000	
2015 bis zu		300.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		575.000			<b>575.000</b>
2014			300.000		<b>300.000</b>
2015				300.000	<b>300.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>575.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>1.175.000</b>

**Erläuterungen:**

Die VE 2013 und VE 2014 sind ausgebracht für UT 5 zur Erreichung der kontinuierlichen Vergabe entsprechender Leistungen für Qualitätsverbesserungsmaßnahmen.

	IST 2011	2013	2014
1. Zentrale Stelle SAPOS	10.520	20.000	20.000
2. Antennenkalibrierung (GPS, SAPOS)	1.190	5.000	5.000
3. Zentrale Stelle für das Deutsche Haupthöhennetz	1.864	0	0
4. Vergabeleistungen Kartenarchiv	17.671	20.000	5.000
5. Werkverträge zur Qualitätsverbesserung der flurstücksbeschreibenden Geobasisdaten	946.980	513.000	405.000
6. Qualitätsverbesserung von Geobasisdaten	300.942	300.000	300.000
7. Aufrüstung von GPS- und SAPOS-Geräten	4.760	10.000	10.000
8. Werkverträge zur Bearbeitung der Topographischen Karte (TK50) nach SK50	118.878	0	0
9. Vergabeleistung an das Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG) zwecks Absolutgravimetrie	13.244	0	0
10. Erstellung Level of Detail 2 (LoD2)	0	0	0
11. Werkverträge zur Bearbeitung der TK10 nach SK10	0	0	65.000
12. Werkverträge zur Bearbeitung der TK25 nach SK25	0	0	55.000
13. Kosten gemäß Verwaltungsvereinbarung Lenkungsausschuss Geobasis	0	17.000	20.000
14. Qualitätssicherung SAPOS	0	15.000	15.000
<b>Zusammen</b>	<b>1.416.049</b>	<b>900.000</b>	<b>900.000</b>

538 02 421 Orthophotos und Geländemodelle

**1.140.000**      **800.000**      **700.000**  
766.469

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 02

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>1.000.000</b>	<b>200.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	600.000	
2015 bis zu	400.000	200.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013	591.700	200.000			<b>791.700</b>
2014			600.000		<b>600.000</b>
2015			400.000	200.000	<b>600.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>	<b>591.700</b>	<b>200.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>200.000</b>	<b>1.991.700</b>

**Erläuterungen:**

Die VE 2013 ist ausgebracht für UT 1, UT 4 und UT 6.  
Die VE 2014 ist ausgebracht für UT 1 und UT 4.

		IST 2011	2013	2014
1.	Bildflüge, Erweiterung Landesluftbildarchiv	108.043	150.000	150.000
2.	Ankauf historischer Luftbilder	54.621	0	0
3.	Satellitenbilder	0	0	0
4.	Orientierung, Entzerrung von Luftbildern	0	50.000	50.000
5.	Kontrollpunktbestimmung Digitale Orthophotos (DOP)/Digitales Geländemodell (DGM)	0	0	0
6.	Erstellung DGM2	603.805	600.000	500.000
<b>Zusammen</b>		<b>766.469</b>	<b>800.000</b>	<b>700.000</b>

<b>538 03</b>	<b>421 Dienstleistungen zur Gebäudedatenerfassung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0		
<b>539 01</b>	<b>421 Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
		350		
<b>544 01</b>	<b>421 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres</b>	<b>1.000</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
		314		
<b>546 01</b>	<b>421 Vermischter Sachaufwand</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
		5.277		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
546 01

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	4.218	4.000	4.000
2.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0	0	0
3.	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	0	0	0
4.	Billigkeitsleistungen	0	0	0
5.	Kosten für fachärztliche Untersuchungen	1.059	1.000	1.000
6.	Führungszeugnisse	0	0	0
7.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>5.277</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

**Aus Titelgruppen** **1.683.300** **1.722.000** **1.742.000**  
1.774.141

Summe HG. 5: **7.761.800** **7.033.400** **6.997.400**  
7.584.208

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 02	421	<b>Erstattung der anteiligen Kosten der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen</b>	<b>11.500</b> 11.129	<b>11.500</b>	<b>11.500</b>
681 01	421	<b>Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen)</b>	<b>1.000</b> 133	<b>500</b>	<b>500</b>

Summe HG. 6: **12.500** **12.000** **12.000**  
11.261

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01	421	<b>Erwerb von Kraftfahrzeugen</b>	<b>70.000</b> 58.015	<b>145.000</b>	<b>75.000</b>
--------	-----	-----------------------------------	-------------------------	----------------	---------------

**Erläuterungen:**

<b>Ersatzbeschaffungen:</b>		2013	2014
<b>2013 / 2014</b>		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
7 / 3	Mess-/Prüf-/Dokumentationsfahrzeuge	145.000	75.000
Zusammen		145.000	75.000

**Aussonderungen:**

<b>2013 / 2014</b>	
4 / 8	Mess-/Prüf-/Dokumentationsfahrzeuge
4 / 8	Zusammen

In 2013 werden 6 Leasingfahrzeuge mit Leasingende 01/2013 für jeweils 16.000 EUR übernommen.

812 02	421	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>15.000</b> 7.510	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
--------	-----	---	------------------------	---------------	---------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
812 02

**Erläuterungen:**

Erneuerung Klimatechnik, Ersatzbeschaffung Zutrittskontrolle für das Dienstgebäude in Erfurt.

		2013	2014
1	Zutrittskontrolle	0	5.000
2	Klimatechnik	10.000	5.000
<b>Summe</b>		<b>10.000</b>	<b>10.000</b>

812 13	421 Erwerb von Fernmeldeanlagen	25.000 14.995	0	0
--------	---------------------------------	------------------	---	---

**Erläuterungen:**

Wegen EiCoNeD werden ab 2013 keine weiteren Investitionen getätigt.

812 35	421 Erwerb von Fachgeräten	215.600 267.412	192.000	238.000
--------	----------------------------	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2013	2014
1.	GPS-Empfänger (RTK)	35.000	35.000
2.	Digitalnivellier, -latten	7.000	6.000
3.	GPS-Referenzstationen	66.000	176.000
4.	A0-Flachbettscanner	0	0
5.	Feldrechner	0	0
6.	Buchscanner	84.000	21.000
<b>Summe</b>		<b>192.000</b>	<b>238.000</b>

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>882.000</b> 729.403	<b>900.000</b>	<b>905.000</b>
-------------------------	---------------------------	----------------	----------------

<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>1.207.600</b> 1.077.335	<b>1.247.000</b>	<b>1.228.000</b>
----------------------	-------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 61 - Ausgaben für Ausbildung

422 61	421	<b>Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>	<b>99.600</b> 114.057	<b>170.500</b>	<b>150.200</b>
--------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Anwärterbezüge 2013 für 17 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (einschließlich Einstellung 2013), fünf Referendare und 12 technische Oberinspektoranwärter.

Anwärterbezüge 2014 für 14 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (einschließlich Einstellung 2014), sechs Referendare und acht technische Oberinspektoranwärter.

427 61	421	<b>Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals</b>	<b>5.500</b> 3.779	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
--------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

428 61	421	<b>Entgelte der Auszubildenden</b>	<b>308.400</b> 282.971	<b>188.000</b>	<b>251.000</b>
--------	-----	------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Entgelte 2013 für 22 Auszubildende (einschließlich acht Einstellungen in 2013).

Entgelte 2014 für 26 Auszubildende (einschließlich acht Einstellungen in 2014).

453 61	421	<b>Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung</b>	<b>8.000</b> 11.183	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
--------	-----	---	------------------------	---------------	---------------

511 61	421	<b>Geschäftsbedarf</b>	<b>5.000</b> 8.981	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
--------	-----	------------------------	-----------------------	--------------	--------------

514 61	421	<b>Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>800</b> 111	<b>500</b>	<b>500</b>
--------	-----	---	-------------------	------------	------------

525 61	421	<b>Sachaufwand für Ausbildung</b>	<b>6.000</b> 5.710	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
--------	-----	-----------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

527 61	421	<b>Reisen während der Ausbildung</b>	<b>6.000</b> 592	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	--------------------------------------	---------------------	--------------	--------------

533 61	421	<b>Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender</b>	<b>2.500</b> 2.496	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
--------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

535 61	421	<b>Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>10.000</b> 6.253	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
--------	-----	--------------------------------	------------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Ersatz / Ergänzung von geodätischen Instrumenten und Vermessungsgeräten; Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung).

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>451.800</b> 436.134	<b>399.000</b>	<b>441.700</b>
-------------------------------------	--	--	---------------------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

TGr. 62 - Ausgaben für Fortbildung

453 62	421	Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen	0 0	0	0
525 62	421	Sachaufwand für Fortbildung	45.000 48.188	48.000	48.000
527 62	421	Reisen während der Fortbildung	5.000 8.737	7.000	7.000
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</u>			50.000 56.925	55.000	55.000

TGr. 69 - Ausgaben für Informationstechnik

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 02 geleistet werden.

511 69	421	Geschäftsbedarf, Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	810.000 691.726	810.000	810.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

	IST 2011	2013	2014
1. Hardware	21.957	40.000	40.000
2. Software einschl. Lizenzen für Software	15.597	50.000	40.000
3. Unterhaltung einschl. Wartung	654.172	720.000	730.000
4. Kommunikation	0	0	0
5. Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>691.726</b>	<b>810.000</b>	<b>810.000</b>

518 69	421	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

538 69	421	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	520.000 541.014	520.000	520.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

Verpflichtungsermächtigung:

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	50.000	100.000
davon fällig:		
2014 bis zu	50.000	
2015 bis zu		100.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 69

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		50.000			50.000
2014			50.000		50.000
2015				100.000	100.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>100.000</b>	<b>200.000</b>

**Erläuterungen:**

Die VE 2013 ist ausgebracht für UT 1.

Die VE 2014 ist zu je 50.000 EUR ausgebracht für UT 1 und UT 13.

		IST 2011	2013	2014
1.	Weiterentwicklung Thüringer Geodateninfrastruktur/INSPIRE	125.089	200.000	210.000
2.	Anpassung AAA-Verfahren ATKIS	49.016	35.000	40.000
3.	Anpassung AAA-Verfahren ALKIS	201.641	120.000	100.000
4.	Servicelevel-Dienstleistung Rissarchiv	0	0	0
5.	Programmierarbeiten Metainformationssysteme	0	10.000	10.000
6.	Servicelevel-Dienstleistung ONLIKA	6.378	20.000	20.000
7.	Serviceleistung für Internetauftritt TLVermGeo	1.012	5.000	5.000
8.	Serviceleistungen für System- und Datenbankbetreuung	13.446	14.000	14.000
9.	Weiterentwicklung ONLINE-SHOP TLVermGeo	11.570	8.000	8.000
10.	Weiterentwicklung Wertermittlung	130.767	75.000	50.000
11.	Weiterentwicklung Digitales Landschaftsmodell (DLM50)	0	10.000	10.000
12.	Kosten-Leistungsrechnung (KLR)/Produktbezogene Zeiterfassung (PZA)	2.095	3.000	3.000
13.	Automatisiertes Geschäftsbuch	0	20.000	50.000
<b>Zusammen</b>		<b>541.014</b>	<b>520.000</b>	<b>520.000</b>

812 69	421 Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	882.000 729.403	900.000	900.000
--------	--	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2013	2014
1.	Hardware	395.000	500.000
2.	Software einschl. Lizenzen für Software	505.000	400.000
3.	Kommunikation	0	0
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>900.000</b>	<b>900.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69	2.212.000 1.962.143	2.230.000	2.230.000
-------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

TGr. 73 - Technischer Betrieb des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation

511 73	421	Landkartensammlung	2.000 2.225	2.000	2.000
--------	-----	--------------------	----------------	-------	-------

514 73	421	Verbrauchsmittel	120.000 129.145	120.000	120.000
--------	-----	------------------	--------------------	---------	---------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 14, 111 17 sowie der Ist-Einnahmen bei Titel 111 27 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Hier werden die Kosten für Filme, Folien, Druckpapier, Chemikalien, Farben usw. zum Verbrauch in den technischen Einrichtungen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation veranschlagt.

517 73	421	Schadstoffentsorgung	0 489	0	0
--------	-----	----------------------	----------	---	---

535 73	421	Geräte für Fachaufgaben	45.000 149.631	35.000	55.000
--------	-----	-------------------------	-------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Wartung und Instandhaltung von Geräten. Die umfangreiche Wartung des Plattenbelichters erfolgt in 2014.

537 73	421	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. Ä.	0 0	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

538 73	421	Kartographische, reproduktions- und drucktechnische Arbeiten Außenstehender	1.000 1.288	1.000	1.000
--------	-----	---	----------------	-------	-------

812 73	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0 0	0	5.000
--------	-----	---	--------	---	-------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 73	168.000 282.778	158.000	183.000
-------------------------------------	--------------------	---------	---------

TGr. 76 - Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 13 geleistet werden.*

511 76	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5.000 3.291	5.000	5.000
--------	-----	---	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Die Einrichtung der Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte erfolgt aufgrund landesrechtlicher Verpflichtung beim TLVermGeo.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 08 Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

526 76	421	Kosten für Sachverständige	100.000 174.263	150.000	150.000
--------	-----	----------------------------	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Im Zuge der Erbschaftsteuerreform sind verstärkt sonstige Daten der Wertermittlung abzuleiten.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 76			105.000 177.554	155.000	155.000
-------------------------------------	--	--	--------------------	---------	---------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			2.986.800 2.915.535	2.997.000	3.064.700
---	--	--	------------------------	-----------	-----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.717.800 4.755.587	5.432.000	5.432.000
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	200.000 174.113	170.000	170.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>5.917.800</b> 4.929.701	<b>5.602.000</b>	<b>5.602.000</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	35.295.500 35.022.800	35.535.200	35.350.900
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.761.800 7.584.208	7.033.400	6.997.400
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	12.500 11.261	12.000	12.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.207.600 1.077.335	1.247.000	1.228.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>44.277.400</b> 43.695.604	<b>43.827.600</b>	<b>43.588.300</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-38.359.600</b> -38.765.904	<b>-38.225.600</b>	<b>-37.986.300</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41 422 Rückzahlung von Überzahlungen 0 0  
neu

119 51 422 Vermischte Einnahmen 0 0  
neu

---

Summe HGr. 1: 0 0 0  
0



10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

Einnahmen

TGr. 79 - Raumordnungskonzepte/Landesplanung

119 79 neu	422	Rückzahlung von Überzahlungen und Einnahmen aus Veröffentlichungen	0 0	0	0
271 79 neu	422	Erstattungen von der EU	100.000 173.172	220.000	200.000

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 427 79 und 547 79 verwendet werden. Die anteiligen EU- Mittel für die Untertitel 3 und 4 dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	ViaRegiaPlus	63.167	0	0
2.	SoNorA	110.004	20.000	0
3.	European Rural Futures	0	100.000	100.000
4.	ADAPT2DC	0	100.000	100.000
<b>Zusammen</b>		<b>173.171</b>	<b>220.000</b>	<b>200.000</b>

Im Rahmen der Durchführung von EU- Projekten (siehe auch Erläuterung zu Titel 547 79) besteht eine 100%-ige Vorfinanzierungspflicht des Landes. Nach der Abrechnung der Projekte erfolgt seitens der EU eine Rückerstattung von 75% der Ausgaben. Bei den Projekten der Untertitel 3 und 4 ist das TMBLV Lead-Partner.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	100.000 173.172	220.000	200.000
-------------------------------------	--------------------	---------	---------

TGr. 80 - Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Initiative Elektromobilität und Gestaltung des demografischen Wandels

Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei der ATG 80 verwendet werden.

119 80 neu	422	Rückzahlung von Überzahlungen		0	0
231 80 neu	422	Zuweisungen des Bundes		0	0
331 80 neu	422	Zuweisungen des Bundes für Investitionen		0	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	0 0	0	0
-------------------------------------	--------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	100.000 173.172	220.000	200.000
--	--------------------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 01 neu	422	<b>Kosten für Sachverständige</b>	175.000 115.980	80.000	80.000
---------------	-----	-----------------------------------	--------------------	--------	--------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	80.000	
2015 bis zu		80.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		100.000			<b>100.000</b>
2014			80.000		<b>80.000</b>
2015				80.000	<b>80.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>100.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>260.000</b>

**Erläuterungen:**

	2013	2014
1. Erarbeitung Demografiestudie (Landesanteil/ Kofinanzierung EFRE)	0	0
2. Gutachten im Auftrag der IMAG "Demografischer Wandel"	45.000	45.000
3. Gutachten und Studien zum ökologischen Wandel	20.000	20.000
4. wissenschaftliche Begleitung	0	0
5. Studien zum demografischen Wandel	15.000	15.000
<b>Summe</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>

Leistungen von Sachverständigen, Gutachten, Studien und Grundlagenuntersuchungen, die im Zusammenhang mit dem demografischen Wandel stehen.

Es sind zu speziellen Aspekten des ökologischen Wandels Untersuchungen geplant, um auf dieser Grundlage Handlungsempfehlungen und Lösungsansätze für die Landesregierung zu erarbeiten.

531 01 neu	422	<b>Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen</b>	65.000 54	40.000	40.000
---------------	-----	--	--------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Kosten für Veröffentlichungen und Dokumente sowie öffentlichkeitswirksame Maßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Thema "Demografischer Wandel" stehen.

541 01 neu	422	<b>Ehrendenken und sonstige Auszeichnungen</b>	10.000 0	0	10.000
---------------	-----	--	-------------	---	--------

**10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr**  
**10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
541 01

**Erläuterungen:**

Die Auslobung des Zukunftspreises für innovative Maßnahmen und Projekte zur Gestaltung des demografischen Wandels durch das TMBLV erfolgt alle zwei Jahre, erstmals 2012.

<b>547 01</b>	<b>422</b>	<b>Regionalkonferenzen</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<b>neu</b>			24.980		

**Erläuterungen:**

Ausgaben für Veranstaltungen, die im Zusammenhang mit den Themenbereichen demografischer und ökologischer Wandel stehen, z. B. für Regionalkonferenzen, Veranstaltung zum demografischen Themenjahr und Seminare.

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>725.000</b>	<b>635.000</b>	<b>638.000</b>
	226.624		

---

<b>Summe HGr. 5:</b>	<b>1.000.000</b>	<b>780.000</b>	<b>793.000</b>
	367.638		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 79 - Raumordnungskonzepte/Landesplanung

427 79 neu	422	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	75.700 59.010	87.400	49.800
---------------	-----	--	------------------	--------	--------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 271 79 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Das TMBLV ist in der gegenwärtigen EU- Strukturfondsperiode 2007-2013 Projektpartner bei dem INTERREG IV-B Projekt SoNorA. Bei den neuen Projekten EURUFU und ADAPT2DC ist das TMBLV Lead-Partner.

526 79 neu	422	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	150.000 28.094	90.000	90.000
---------------	-----	--	-------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind insbesondere für Grundlagenuntersuchungen, Studien und Fachbeiträge im Zusammenhang mit der Neuaufstellung und Fertigstellung des Landesentwicklungsprogramms Thüringen 2025 vorgesehen. Untersuchungsbedarf ergibt sich hinsichtlich der Themenfelder Kulturlandschaft Thüringen, erneuerbare Energien und Klein- und Mittelstädte.

531 79 neu	422	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	10.000 4.877	10.000	10.000
---------------	-----	---	-----------------	--------	--------

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.

**Erläuterungen:**

Veröffentlichungen im Bereich Raumordnung und Landesplanung.

538 79 neu	422	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen für die Landesplanung	110.000 89.020	100.000	100.000
---------------	-----	--	-------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Kosten im Zusammenhang mit der Raumordnung/ Landesplanung z.B. auch zur Unterstützung von Projekten auf europäischem Gebiet; Förderung der Interkommunalen Zusammenarbeit/ Unterstützung gemeinsamer Projekte in der Metropolregion Sachsendreieck-Mitteldeutschland.

546 79 neu	422	Ausgaben für Veranstaltungen	10.000 18.165	10.000	10.000
---------------	-----	------------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Kosten für die Durchführung von Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Raumordnung und Landesplanung.

547 79 neu	422	Ausgaben für EU- Projekte	445.000 86.469	345.000	328.000
---------------	-----	---------------------------	-------------------	---------	---------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 271 79 geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013	2014
	EUR	EUR

Betrag: 0

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
547 79

davon fällig:  
 2014 bis zu  
 2015 bis zu  
 2016 bis zu  
 2017 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:  
 Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		170.000			170.000
2014		140.000			140.000
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>310.000</b>			<b>310.000</b>

**Erläuterungen:**

		IST 2011	2013	2014
1.	ViaRegiaPlus	45.200	0	0
2.	SoNorA	0	0	0
3.	European Rural Futures	41.269	125.000	68.000
4.	ADAPT2DC	0	220.000	260.000
<b>Zusammen</b>		<b>86.469</b>	<b>345.000</b>	<b>328.000</b>

Das TMBLV ist in der EU-Strukturfondsperiode 2007-2013 Projektpartner bei den INTERREG IV-B Projekten SoNorA und Via Regia Plus. Bei den Projekten EURUFU und ADAPT2DC ist das TMBLV Lead-Partner. Die Kosten für die Projekte müssen vorfinanziert werden und werden nach Einreichung der Abrechnung zu 75% von der EU zurück erstattet.

<b>633 79 neu</b>	<b>422 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Regionalentwicklung</b>	<b>300.000 217.853</b>	<b>350.000</b>	<b>450.000</b>
-----------------------	--	----------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	200.000	
2015 bis zu	100.000	200.000
2016 bis zu		100.000
2017 ff bis zu		

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Ist 2011	Angaben in EUR	

noch zu  
633 79

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013		200.000			200.000
2014		200.000	200.000		400.000
2015			100.000	200.000	300.000
2016				100.000	100.000
2017 ff.					
<b>Summen</b>		<b>400.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>1.000.000</b>

**Erläuterungen:**

Die veranschlagten Mittel sollen eine verstärkte Zusammenarbeit der Kommunen, insbesondere hinsichtlich der Daseinsvorsorge unter den Bedingungen des demografischen Wandels unterstützen. Die Förderung erfolgt überwiegend auf der Grundlage der Thüringer Richtlinie für die Förderung der Regionalentwicklung in der jeweils gültigen Fassung.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	1.100.700	992.400	1.037.800
	503.488		

TGr. 80 - Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Initiative Elektromobilität und Gestaltung des demografischen Wandels

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei ETG 80 geleistet werden.

Die Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

526 80 422 **Kosten für Sachverständige** 50.000 50.000  
 neu

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>50.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		50.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013					
2014					
2015				50.000	<b>50.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>				<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

531 80 422 **Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen** 30.000 50.000  
 neu

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>20.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu		
2015 bis zu		20.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2013					
2014					
2015				20.000	<b>20.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>				<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

631 80 422 Sonstige Zuweisungen an den Bund 0 0  
 neu

682 80 422 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen 0 0  
 neu

685 80 422 Zuschüsse für laufende Zwecke an Forschungseinrichtungen 30.000 30.000  
 neu

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	30.000	30.000
davon fällig:		
2014 bis zu	30.000	
2015 bis zu		30.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014			30.000		30.000
2015				30.000	30.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>			<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>60.000</b>

881 80 422 Zuweisungen für Investitionen an den Bund 25.000 25.000  
 neu

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	25.000	0
davon fällig:		
2014 bis zu	25.000	
2015 bis zu		
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		



10  
10 09

Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

noch zu  
881 80

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014			25.000		25.000
2015					
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>			<b>25.000</b>		<b>25.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund führt im Rahmen seiner "Initiative ländliche Infrastruktur" das Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge als Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) durch. Bund und Land fördern gemeinsam in einer Modellregion Pilotprojekte zur Umsetzung der im Rahmen des MORO-Aktionsprogramms "Regionale Daseinsvorsorge" erarbeiteten Regionalstrategien. Bewilligungsbehörde ist das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung.

883 80  
neu

422 Zuweisungen für Investitionen an kommunale  
Gebietskörperschaften

155.000

215.000

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>215.000</b>	<b>50.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	215.000	
2015 bis zu		50.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014			215.000		215.000
2015				50.000	50.000
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>			<b>215.000</b>	<b>50.000</b>	<b>265.000</b>

**Erläuterungen:**

	2013	2014
1. Elektromobilität	120.000	180.000
2. Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge	35.000	35.000
<b>Summe</b>	<b>155.000</b>	<b>215.000</b>

10 Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
 10 09 Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		

891 80 422 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen 110.000 230.000  
 neu

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2013 EUR	2014 EUR
Betrag:	<b>230.000</b>	<b>50.000</b>
davon fällig:		
2014 bis zu	230.000	
2015 bis zu		50.000
2016 bis zu		
2017 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2011 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2013 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2013					
2014			230.000		<b>230.000</b>
2015				50.000	<b>50.000</b>
2016					
2017 ff.					
<b>Summen</b>			<b>230.000</b>	<b>50.000</b>	<b>280.000</b>

Nachrichtlich: Summe TGr. 80 0 400.000 600.000  
 0

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 1.100.700 1.392.400 1.637.800  
 503.488

10  
10 09

Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
Strategische Landesentwicklung, Raumordnung und Landesplanung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2012 Ist 2011	Ansatz 2013	Ansatz 2014
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 0	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	100.000 173.172	220.000	200.000
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>100.000</b> 173.172	<b>220.000</b>	<b>200.000</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	75.700 59.010	87.400	49.800
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.000.000 367.638	780.000	793.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	300.000 217.853	380.000	480.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	290.000	470.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>1.375.700</b> 644.502	<b>1.537.400</b>	<b>1.792.800</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-1.275.700</b> -471.330	<b>-1.317.400</b>	<b>-1.592.800</b>









**Übersicht**

über dienstlich genutzte Fahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Krafträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Stand 1.1.12	Soll 2013	Soll 2014	Stand 1.1.12	Soll 2013	Soll 2014	Stand 1.1.12	Soll 2013	Soll 2014	Stand 1.1.12	Soll 2013	Soll 2014	Stand 1.1.12	Soll 2013	Soll 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
10 01	8	8	8										8	8	8
10 05	10	10	10							5	5	5	15	15	15
10 06	108	108	108	17	17	17				11	11	11	136	136	136
10 08	21	21	21	1	1	1				70	66	58	92	88	80
Zus.	147	147	147	18	18	18				86	82	74	251	247	239





**FREISTAAT THÜRINGEN**  
Landesamt für Bau und Verkehr

Anlage zum Haushaltsplan 2013 / 2014  
des Einzelplans 10

**Bauprogramm**  
Landesstraßen 2013/2014

Neu-, Um- und Ausbau,  
Erhaltung

## Titelübersicht - Bauprogramm Landesstraßen 2013 - Kapitel 10 06, ATG 72

Kapitel 10 06	Titel	Stand: Dez. 2012		MTH 0716	NTH 0718	OTH 0751	SWTH 0781	TLBV Abt. 4 0711	DEGES	Summe	
Gebühren für Oberflächenentwässerung	517 72	1.400.000	Fortführung	250.000	450.000	350.000	350.000			1.400.000	
			Neubeginne								
			<b>Summe</b>	<b>250.000</b>	<b>450.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.400.000</b>	
Wartung und Unterhaltung von Landesstraßen	521 72	34.000.000	Fortführung	9.030.000	9.680.000	6.280.000	8.760.000	250.000		34.000.000	
			Neubeginne								
			<b>Summe</b>	<b>9.030.000</b>	<b>9.680.000</b>	<b>6.280.000</b>	<b>8.760.000</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>34.000.000</b>	
Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Pflege von Ausgleichs- und Ersatzflächen	538 72	100.000	Fortführung	37.000	4.000	34.000	25.000			100.000	
			Neubeginne								
			<b>Summe</b>	<b>37.000</b>	<b>4.000</b>	<b>34.000</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	
Neubau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke und Lärmschutzmaßnahmen	761 72	1.040.000	Fortführung	200.000	210.000	232.900	361.000	20.000	16.100	1.040.000	
			Neubeginne								0
			<b>Summe</b>	<b>200.000</b>	<b>210.000</b>	<b>232.900</b>	<b>361.000</b>	<b>20.000</b>	<b>16.100</b>	<b>1.040.000</b>	
Ortsgerechte Erhaltung von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	762 72	6.700.000	Fortführung	108.000	287.000	125.000	284.000			804.000	
			Neubeginne	1.632.000	1.403.000	1.245.000	1.616.000			5.896.000	
			<b>Summe</b>	<b>1.740.000</b>	<b>1.690.000</b>	<b>1.370.000</b>	<b>1.900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.700.000</b>	
Ortsgerechter Um- und Ausbau von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	762 72	3.900.000	Fortführung	15.500	0	13.000	3.243.400		0	3.271.900	
			Neubeginne	628.100						628.100	
			<b>Summe</b>	<b>643.600</b>	<b>0</b>	<b>13.000</b>	<b>3.243.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.900.000</b>	
anteilige Finanzierung von Kreuzungsmaßnahmen im Zuge des Ausbaus der Bundesfernstraßen	763 72	2.000.000	Fortführung	0	0	30.000	5.500		0	35.500	
			Neubeginne	500.000	500.000	470.000	494.500			1.964.500	
			<b>Summe</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>	
anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten	764 72	200.000	Fortführung	15.000	10.000	0	0		0	25.000	
			Neubeginne	35.000	40.000	50.000	50.000			175.000	
			<b>Summe</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	
anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zw. nichtbundeseigenen Eisenbahnen u. Straßen in der Baulast des Bundes, Landes, Kreises, Gemeinde	765 72	450.000	Fortführung	120.000	160.500	0	0		0	280.500	
			Neubeginne			169.500				0	169.500
			<b>Summe</b>	<b>120.000</b>	<b>160.500</b>	<b>169.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	
Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltung von Radwegen	766 72	1.000.000	Fortführung	72.400	2.600	7.700	0		0	82.700	
			Neubeginne	407.700	0	230.000	279.600			917.300	
			<b>Summe</b>	<b>480.100</b>	<b>2.600</b>	<b>237.700</b>	<b>279.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	
Um- und Ausbau von Landesstraßen einschl. Ingenieurbauwerke, Lärmschutzmaßnahmen und Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen	768 72	5.600.000	Fortführung	29.400	42.400	148.500	576.000		0	796.300	
			Neubeginne	793.700	1.781.000	1.400.000	829.000			4.803.700	
			<b>Summe</b>	<b>823.100</b>	<b>1.823.400</b>	<b>1.548.500</b>	<b>1.405.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.600.000</b>	
Erhaltung Freier Strecken an den Landesstraßen (außer Ingenieurbauwerke)	771 72	9.000.000	Fortführung	0	0	4.000	271.000			275.000	
			Neubeginne	2.990.000	1.810.000	2.846.000	1.079.000			8.725.000	
			<b>Summe</b>	<b>2.990.000</b>	<b>1.810.000</b>	<b>2.850.000</b>	<b>1.350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.000.000</b>	
Erhaltung von Ingenieurbauwerken	772 72	10.800.000	Fortführung	192.000	0	626.000	271.000			1.089.000	
			Neubeginne	2.688.000	2.200.000	2.234.000	2.589.000			9.711.000	
			<b>Summe</b>	<b>2.880.000</b>	<b>2.200.000</b>	<b>2.860.000</b>	<b>2.860.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.800.000</b>	

## Titelübersicht - Bauprogramm Landesstraßen 2013 - Kapitel 10 06, ATG 72

Kapitel 10 06	Titel	Stand: Dez. 2012		MTH 0716	NTH 0718	OTH 0751	SWTH 0781	TLBV Abt. 4 0711	DEGES	Summe
Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Umstufung	773 72	4.000.000	Fortführung	1.602.000	380.000	480.000	0			2.462.000
			Neubeginne	78.000	240.000	630.000	590.000			1.538.000
			<b>Summe</b>	<b>1.680.000</b>	<b>620.000</b>	<b>1.110.000</b>	<b>590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.000.000</b>
Landesanteil für EFRE-Maßnahmen (Kofinanzierung OP 2007-2013)	774 72	6.000.000	Fortführung	1.067.300	1.151.600	2.548.700	504.400		728.000	6.000.000
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>1.067.300</b>	<b>1.151.600</b>	<b>2.548.700</b>	<b>504.400</b>	<b>0</b>	<b>728.000</b>	<b>6.000.000</b>
Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden Landesstraßen (nachträglicher Lärmschutz)	775 72	0	Fortführung	0	0	0	0		0	0
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Landesanteil für EFRE-Maßnahmen (Kofinanzierung OP 2014 - 2020)	776 72	0	Fortführung	0	0	0	0		0	0
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Grunderwerb	821 72	861.600	Fortführung	129.800	140.000	271.800	260.000	20.000	40.000	861.600
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>129.800</b>	<b>140.000</b>	<b>271.800</b>	<b>260.000</b>	<b>20.000</b>	<b>40.000</b>	<b>861.600</b>
Funktionsbauverträge im Rahmen ÖPP	823 72	793.000	Fortführung			793.000				793.000
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>793.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>793.000</b>
alternative Finanzierung	823 72	2.300.000	Fortführung	2.300.000	0	0	0		0	2.300.000
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>2.300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.300.000</b>
Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen	893 72	90.000	Fortführung	10.000	20.000	11.000	49.000		0	90.000
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>10.000</b>	<b>20.000</b>	<b>11.000</b>	<b>49.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>
<b>Summe</b>	<b>ATG 72</b>	<b>90.234.600</b>		<b>24.930.900</b>	<b>20.512.100</b>	<b>21.230.100</b>	<b>22.487.400</b>	<b>290.000</b>	<b>784.100</b>	<b>90.234.600</b>
<b>darunter Summe Erhaltung, Um- und Ausbau (Titel 762 72, 768 72, 771 72, 772 72, 773 72)</b>		<b>40.000.000</b>		<b>10.756.700</b>	<b>8.143.400</b>	<b>9.751.500</b>	<b>11.348.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000.000</b>

## Titelübersicht - Bauprogramm Landesstraßen 2014 - Kapitel 10 06, ATG 72

Kapitel 10 06	Titel	Stand: Dez. 2012		MTH 0716	NTH 0718	OTH 0751	SWTH 0781	TLBV Abt. 4 0711	DEGES	Summe
Gebühren für Oberflächenentwässerung	517 72	1.400.000	Fortführung	250.000	450.000	350.000	350.000			1.400.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>250.000</b>	<b>450.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.400.000</b>
Wartung und Unterhaltung von Landesstraßen	521 72	33.000.000	Fortführung	8.770.000	9.400.000	6.070.000	8.510.000	250.000		33.000.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>8.770.000</b>	<b>9.400.000</b>	<b>6.070.000</b>	<b>8.510.000</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>33.000.000</b>
Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Rahmen der Pflege von Ausgleichs- und Ersatzflächen	538 72	200.000	Fortführung	50.000	5.000	65.000	80.000			200.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>50.000</b>	<b>5.000</b>	<b>65.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>
Neubau von Landesstraßen einschließlich Ingenieurbauwerke und Lärmschutzmaßnahmen	761 72	1.040.000	Fortführung	0	10.000	40.000	184.000			234.000
			Neubeginne	300.000	39.000	167.000	300.000			806.000
			<b>Summe</b>	<b>300.000</b>	<b>49.000</b>	<b>207.000</b>	<b>484.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.040.000</b>
Ortsgerechte Erhaltung von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	762 72	7.500.000	Fortführung	1.890.000	2.230.000	1.580.000	1.800.000			7.500.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>1.890.000</b>	<b>2.230.000</b>	<b>1.580.000</b>	<b>1.800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.500.000</b>
Ortsgerechter Um- und Ausbau von Landesstraßen in Ortsdurchfahrten	762 72	1.500.000	Fortführung	221.900	0	6.000	179.100			407.000
			Neubeginne	138.700	254.000		700.300			1.093.000
			<b>Summe</b>	<b>360.600</b>	<b>254.000</b>	<b>6.000</b>	<b>879.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500.000</b>
anteilige Finanzierung von Kreuzungsmaßnahmen im Zuge des Ausbaus der Bundesfernstraßen	763 72	2.000.000	Fortführung	0	0	0	11.000			11.000
			Neubeginne	500.000	500.000	500.000	489.000			1.989.000
			<b>Summe</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten	764 72	200.000	Fortführung	0	10.000	0	0			10.000
			Neubeginne	50.000	40.000	50.000	50.000			190.000
			<b>Summe</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>
anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zw. nichtbundeseigenen Eisenbahnen u. Straßen in der Baulast des Bundes, Landes, Kreises, Gemeinde	765 72	450.000	Fortführung	150.000	150.000	150.000	0			450.000
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>
Neu-, Um-, Ausbau und Erhaltung von Radwegen	766 72	1.000.000	Fortführung	105.000	0	11.600	110.000			226.600
			Neubeginne		491.400	105.000	177.000			773.400
			<b>Summe</b>	<b>105.000</b>	<b>491.400</b>	<b>116.600</b>	<b>287.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>
Um- und Ausbau von Landesstraßen einschl. Ingenieurbauwerke, Lärmschutzmaßnahmen und Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen	768 72	7.000.000	Fortführung	221.000	3.254.000	0	1.862.000			5.337.000
			Neubeginne	1.013.000		650.000	0			1.663.000
			<b>Summe</b>	<b>1.234.000</b>	<b>3.254.000</b>	<b>650.000</b>	<b>1.862.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.000.000</b>
Erhaltung Freier Strecken an den Landesstraßen (außer Ingenieurbauwerke)	771 72	9.000.000	Fortführung	2.490.000	2.440.000	1.950.000	2.120.000			9.000.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>2.490.000</b>	<b>2.440.000</b>	<b>1.950.000</b>	<b>2.120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.000.000</b>
Erhaltung von Ingenieurbauwerken	772 72	11.000.000	Fortführung	3.080.000	2.200.000	2.860.000	2.860.000			11.000.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>3.080.000</b>	<b>2.200.000</b>	<b>2.860.000</b>	<b>2.860.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.000.000</b>

## Titelübersicht - Bauprogramm Landesstraßen 2014 - Kapitel 10 06, ATG 72

Kapitel 10 06	Titel	Stand: Dez. 2012		MTH 0716	NTH 0718	OTH 0751	SWTH 0781	TLBV Abt. 4 0711	DEGES	Summe
Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Umstufung	773 72	4.000.000	Fortführung	1.000.000	1.300.000	700.000	1.000.000			4.000.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>700.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.000.000</b>
Landesanteil für EFRE-Maßnahmen (Kofinanzierung OP 2007-2013)	774 72	5.900.000	Fortführung	853.400	1.243.100	3.452.700	0		350.800	5.900.000
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>853.400</b>	<b>1.243.100</b>	<b>3.452.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>350.800</b>	<b>5.900.000</b>
Landesanteil für EFRE-Maßnahmen (Kofinanzierung OP 2014-2020)	776 72	0	Fortführung	0	0	0	0			0
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Tunnelspezifische technische Ausstattung im Zusammenhang mit Tunnelbauten im Zuge von Bundesfernstraßen	779 72	14.000.000	Fortführung	0	0	0	0			0
			Neubeginne						14.000.000	
			<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.000.000</b>	<b>14.000.000</b>
Grunderwerb	821 72	1.020.600	Fortführung	115.000	263.000	485.300	118.300	10.000	29.000	1.020.600
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>115.000</b>	<b>263.000</b>	<b>485.300</b>	<b>118.300</b>	<b>10.000</b>	<b>29.000</b>	<b>1.020.600</b>
Funktionsbauverträge im Rahmen ÖPP	823 72	801.000	Fortführung			801.000				801.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>801.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>801.000</b>
alternative Finanzierung	823 72	2.300.000	Fortführung	2.300.000	0	0	0			2.300.000
			Neubeginne							
			<b>Summe</b>	<b>2.300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.300.000</b>
Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen	893 72	90.000	Fortführung	18.000	12.000	47.700	12.300			90.000
			Neubeginne							0
			<b>Summe</b>	<b>18.000</b>	<b>12.000</b>	<b>47.700</b>	<b>12.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>
<b>Summe</b>	<b>ATG 72</b>	<b>103.401.600</b>		<b>23.516.000</b>	<b>24.291.500</b>	<b>20.041.300</b>	<b>20.913.000</b>	<b>260.000</b>	<b>14.379.800</b>	<b>103.401.600</b>
<b>darunter Summe Erhaltung, Um- und Ausbau (Titel 762 72, 768 72, 771 72, 772 72, 773 72)</b>		<b>40.000.000</b>		<b>10.054.600</b>	<b>11.678.000</b>	<b>7.746.000</b>	<b>10.521.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000.000</b>

Bauprogramm Landesstraßen 2013 / 2014 (Neu-, Um- und Ausbau, Erhaltung), Einzelvorhaben > 1,0 Mio €

lfd. Nr.:	Str.-Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	SBA	Kreis	Titel	GM	Art der Arbeit		Baulänge (km)	Kosten gesamt	Kosten Vorjahre	Kosten 2013	Kosten 2014	Kosten nach 2014
	1	2						3	4		5	6	7	8	9
								1xxx Neubau 2xxx Erneuerung 3xxx Um- und Ausbau 4xxx Instandsetzung			(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)
1	L	1027	Ortsumgehung Sundhausen	MTH	GTH	77472		1110	1110 NEU Straße	3,6	1.951,5	98,1	1.000,0	853,4	
2	L	1027	Ortsumgehung Sundhausen	MTH	GTH	EFRE		1110	1110 NEU Straße		5.854,5	228,8	3.881,2	1.744,5	
3	L	1027	Ortsumgehung Sundhausen	MTH	GTH	ATG 72		1110	1110 NEU Straße		44,1	44,1	0,0	0,0	
4	L	1047	Brücke ü.d. Wohlrose/Mühlgraben bei Gräfinau-Angstedt	MTH	IK	ATG 72		2210	2210 ERN/ERS Brücke		1.375,4	5,4	1.344,1	25,9	
5	L	1048	Ausbau zwischen Eichfeld und Lichstedt (Nahwinden)	MTH	SLF	77472		3110	3110 UM/AUS Straße	2,1	2.024,8	2.024,8	0,0	0,0	
6	L	1048	Ausbau zwischen Eichfeld und Lichstedt (Nahwinden)	MTH	SLF	EFRE		3110	3110 UM/AUS Straße		4.752,5	4.707,5	27,5	17,5	
7	L	1048	Ausbau zwischen Eichfeld und Lichstedt (Nahwinden)	MTH	SLF	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße		88,7	0,0	45,0	43,7	
8	L	1048	Lichstedt - südlich Nahwinden	MTH	SLF	77472		3110	3110 UM/AUS Straße	2,6	3.305,1	3.292,4	12,7	0,0	
9	L	1048	Lichstedt - südlich Nahwinden	MTH	SLF	EFRE		3110	3110 UM/AUS Straße		10.335,4	3.529,9	6.154,4	651,1	
10	L	1048	Lichstedt - südlich Nahwinden	MTH	SLF	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße		450,2	450,2	0,0	0,0	
11	L	1048	Tunnel Pörzberg Ortsumgehung Schaala Refinanzierung	MTH	SLF	ATG 72		1240	1240 NEU Tunnel		28.167,9	3.993,9	2.047,4	2.038,7	20.087,9
12	L	1051	Wenigensömmern-Leubingen	MTH	SÖM	ATG 72	x	3110	3110 UM/AUS Straße	2,8	1.400,0			1.013,0	387,0
13	L	1060	Ortsumgehung Kleinschwabhausen	MTH	AP	77472		1110	1110 NEU Straße	2,4	641,8	587,2	54,6	0,0	
14	L	1060	Ortsumgehung Kleinschwabhausen	MTH	AP	EFRE		1110	1110 NEU Straße		2.004,9	2.004,9	0,0	0,0	

Bauprogramm Landesstraßen 2013 / 2014 (Neu-, Um- und Ausbau, Erhaltung), Einzelvorhaben > 1,0 Mio €

lfd. Nr.:	Str.-Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	SBA	Kreis	Titel	GM	Art der Arbeit	Baulänge (km)	Kosten gesamt (T€)	Kosten Vorjahre (T€)	Kosten 2013 (T€)	Kosten 2014 (T€)	Kosten nach 2014 (T€)	
	1	2 3													4
15	L	1112	Stützwand bei Bad Blankenburg	MTH	SLF	ATG 72		2230	2230 ERN/ERS Stützbauwerke	0,4	1.600,0		800,0	800,0	
16	L	3004	OD Arnstadt, Ichtershäuser Straße	MTH	IK	ATG 72	x	3110	3110 UM/AUS Straße	1,2	2.000,0			700,0	1.300,0
17	L	1005	Ausbau Knoten L 1005 / 1006 OD Heiligenstadt	NTH	EIC	77472		3110	3110 UM/AUS Straße	0,9	500,0	450,3	49,7	0,0	0,0
18	L	1005	Ausbau Knoten L 1005 / 1006 OD Heiligenstadt	NTH	EIC	EFRE		3110	3110 UM/AUS Straße		1.500,0	1.331,0	169,0	0,0	0,0
19	L	1007	Geismar- Großtöpfer- LGr. Hessen/ Thür. Strecke	NTH	EIC	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße	2,2	2.500,0			100,0	2.400,0
20	L	1007	Geismar- Großtöpfer- LGr. Hessen/ Thür. 1. BA BW 7 ü. d. Frieda einschl. Behelfsbr.	NTH	EIC	ATG 72		3200	3200 UM/AUS Ingenieurbauwerke		1.000,0		580,9	419,1	0,0
21	L	1011	Lipprechterode - Kleinbodungen, 2. BA	NTH	NDH	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße		2.000,0		1.000,0	1.000,0	0,0
22	L	1012	Ortsumgehung Worbis, Anbindung an die B 247	NTH	EIC	77472		1110	1110 NEU Straße	0,3	215,0	215,0	0,0	0,0	0,0
23	L	1012	Ortsumgehung Worbis, Anbindung an die B 247	NTH	EIC	EFRE		1110	1110 NEU Straße		645,0	595,8	49,2	0,0	0,0
24	L	1013	Zwinge - Bockelnhagen	NTH	EIC	ATG 72		2119	2119 ERN Komb. Einbau	3,3	1.020,0		920,0	100,0	
25	L	1015	Ortsumgehung Niederorschel	NTH	EIC	77472		1110	1110 NEU Straße		4.825,0	4.596,7	138,9	89,4	
26	L	1015	Ortsumgehung Niederorschel	NTH	EIC	EFRE		1110	1110 NEU Straße		16.207,0	16.207,0	0,0	0,0	
27	L	1074	Autobahnzubringer Heiligenstadt (West)	NTH	EIC	77472	Ekr G	1110	1110 NEU Straße		3.598,0	1.644,3	800,0	1.153,7	
28	L	1074	Autobahnzubringer Heiligenstadt (West)	NTH	EIC	EFRE3 L	Ekr G	1110	1110 NEU Straße		10.882,0	1.724,7	7.455,1	1.702,2	

Bauprogramm Landesstraßen 2013 / 2014 (Neu-, Um- und Ausbau, Erhaltung), Einzelvorhaben > 1,0 Mio €

lfd. Nr.:	Str.-Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	SBA	Kreis	Titel	GM	Art der Arbeit 1xxx Neubau 2xxx Erneuerung 3xxx Um- und Ausbau 4xxx Instandsetzung	Baulänge (km)	Kosten	Kosten	Kosten	Kosten	Kosten		
	gesamt	Vorjahre								2013	2014	nach 2014				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
29	L	1172	Schönfeld / Ringleben	NTH	KYF	ATG 72		1110	1110 NEU Straße	3,0	12.600,0				2.000,0	10.600,0
30	L	2287	Ortsumgehung Heldrungen	NTH	KYF	77472		1110	1110 NEU Straße		1.658,5	1.568,6	89,9		0,0	
31	L	2287	Ortsumgehung Heldrungen	NTH	KYF	EFRE		1110	1110 NEU Straße		6.034,9	5.824,2	210,7		0,0	
32	L	2287	Ortsumgehung Heldrungen Grunderwerb	NTH	KYF	ATG 72		1110	1110 NEU Straße		121,8	101,8	20,0		0,0	
33	L	2290	Hachelbich - Göllingen	NTH	KYF	77472		1110	1110 NEU Straße	2,8	912,0	838,9	73,1		0,0	
34	L	2290	Hachelbich - Göllingen	NTH	KYF	EFRE		1110	1110 NEU Straße		2.736,0	1.752,0	984,0		0,0	
35	L	2290	Hachelbich - Göllingen	NTH	KYF	77472		3110	3110 UM/AUS Straße	1,2	334,0	334,0	0,0		0,0	
36	L	2290	Hachelbich - Göllingen	NTH	KYF	EFRE		3110	3110 UM/AUS Straße		985,0	984,8	0,2		0,0	
37	L	1061	Camburg - Stöben, Böschungssicherung	OTH	SHK	ATG 72		3250	3250 UM/AUS sonstige Bauwerke		1.400,0		1.400,0		0,0	
38	L	1077	B 2 - Ortsumgehung Dittersdorf	OTH	SOK	77472		3110	3110 UM/AUS Straße		932,0	932,0	0,0		0,0	
39	L	1077	B 2 - Ortsumgehung Dittersdorf	OTH	SOK	EFRE		3110	3110 UM/AUS Straße		1.994,0	1.906,8	20,0		67,2	
40	L	1077	B 2 - Ortsumgehung Dittersdorf	OTH	SOK	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße	2,6	250,4	34,4	60,0		60,0	96,0
41	L	1077	Ortsumgehung Dittersdorf	OTH	SOK	77472		1110	1110 NEU Straße	2,5	918,3	903,5	14,8		0,0	
42	L	1077	Ortsumgehung Dittersdorf	OTH	SOK	EFRE		1110	1110 NEU Straße		2.754,7	2.530,3	224,4		0,0	



Bauprogramm Landesstraßen 2013 / 2014 (Neu-, Um- und Ausbau, Erhaltung), Einzelvorhaben > 1,0 Mio €

lfd. Nr.:	Str.-Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	SBA	Kreis	Titel	GM	Art der Arbeit	Baulänge (km)	Kosten gesamt (T€)	Kosten Vorjahre (T€)	Kosten 2013 (T€)	Kosten 2014 (T€)	Kosten nach 2014 (T€)	
	1	2 3													4
43	L	1077	Ortsumgehung Dittersdorf	OTH	SOK	ATG 72		1110	1110 NEU Straße		226,0	10,0	100,0	116,0	
44	L	1082	Querspange bei Gera - Liebschwitz (alt L 2321)	OTH	G	77472		1110	1110 NEU Straße		3.088,1		1.559,2	2.252,7	0,0
45	L	1082	Querspange bei Gera - Liebschwitz (alt L 2321)	OTH	G	EFRE		1110	1110 NEU Straße		12.929,9		4.250,8	3.553,2	5.125,9
46	L	1082	Querspange bei Gera - Liebschwitz (alt L 2321)	OTH	G	ATG 72		1110	1110 NEU Straße	2,0	321,0		50,0	271,0	
47	L	1093	Ortsumgehung Birkenhügel	OTH	SOK	77472		1110	1110 NEU Straße		2.242,0	0,0	950,0	1.200,0	92,0
48	L	1093	Ortsumgehung Birkenhügel	OTH	SOK	EFRE		1110	1110 NEU Straße		6.726,0	275,2	2.773,2	3.100,0	577,6
49	L	1093	Ortsumgehung Birkenhügel	OTH	SOK	ATG 72		1110	1110 NEU Straße	4,1	368,1	8,1	100,0	145,0	115,0
50	L	1355	Brücke ü. d. DB AG in Gerstenberg	OTH	ABG	77472	Ekr G	1210	1210 NEU Brücke		216,0	191,3	24,7	0,0	
51	L	1355	Brücke ü. d. DB AG in Gerstenberg	OTH	ABG	EFRE	Ekr G	1210	1210 NEU Brücke		648,0	511,2	118,8	18,0	
52	L	1355	Brücke ü. d. DB AG in Gerstenberg	OTH	ABG	ATG 72	Ekr G	1210	1210 NEU Brücke		1.353,5	1.331,5	22,0	0,0	
53	L	1358	Brücke ü. d. DB AG in Gößnitz	OTH	ABG	77472	Ekr G	1210	1210 NEU Brücke		1.075,1	1.016,8	0,0	0,0	58,3
54	L	1358	Brücke ü. d. DB AG in Gößnitz	OTH	ABG	EFRE	Ekr G	1210	1210 NEU Brücke		3.225,2	2.872,8	3,0	349,4	0,0
55	L	1358	Brücke ü. d. DB AG in Gößnitz	OTH	ABG	ATG 72	Ekr G	1210	1210 NEU Brücke		1.573,3	1.573,3	0,0	0,0	0,0
56	L	2303	Böschungssicherung Dornburg	OTH	SHK	ATG 72		2234	2234 ERN/ERS Hang-/Felssicherung		1.311,0	684,0	627,0	0,0	

Bauprogramm Landesstraßen 2013 / 2014 (Neu-, Um- und Ausbau, Erhaltung), Einzelvorhaben > 1,0 Mio €

lfd. Nr.:	Str.-Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	SBA	Kreis	Titel	GM	Art der Arbeit	Baulänge (km)	Kosten gesamt (T€)	Kosten Vorjahre (T€)	Kosten 2013 (T€)	Kosten 2014 (T€)	Kosten nach 2014 (T€)	
	1	2													3
57	L	2330	Holzbrücke in Wünschendorf	OTH	GRZ	ATG 72		4270	4270 INS Überbauinstandsetzung	1.900,0		1.000,0	900,0		
58	L	1023	Waldfisch - Möhra	SWTH	WAK	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße	1.141,0		429,0	712,0	0,0	
59	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 1. BA Brücken	SWTH	SM	77472		1210	1210 NEU Brücke	3.063,0	3.057,9	5,1	0,0		
60	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 1. BA Brücken	SWTH	SM	EFRE	GM	1210	1210 NEU Brücke	9.149,0	8.630,7	518,3	0,0		
61	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 1. BA Brücken	SWTH	SM	ATG 72	GM	1210	1210 NEU Brücke	832,2	613,9	100,0	118,3		
62	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 2. BA Strecke	SWTH	SM	77472		1110	1110 NEU Straße	1.837,2	1.451,0	386,2	0,0		
63	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 2. BA Strecke	SWTH	SM	EFRE		1110	1110 NEU Straße	5.402,4	3.594,8	1.727,7	79,9		
64	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 2. BA Brücken / Lärmschutzwand	SWTH	SM	77472		1110	1210 NEU Brücke	225,3	220,3	5,0	0,0		
65	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 2. BA Brücken / Lärmschutzwand	SWTH	SM	EFRE		1210	1210 NEU Brücke	785,1	518,3	266,8	0,0		
66	L	1026	Niederschmalkalden - Schmalkalden 2. BA, Umwelt	SWTH	SM	ATG 72		1140	1140 NEU Umw.schutz/Landschaftspfl.	150,0	0,0	0,0	0,0	150,0	
67	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 3. BA	SWTH	SM	77472	GM	3110	3110 UM/AUS Straße	429,2	427,8	1,4	0,0		
68	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, 3. BA	SWTH	SM	EFRE	GM	3110	3110 UM/AUS Straße	1.387,7	1.242,3	145,4	0,0		
69	L	1026	Niederschmalkalden- Schmalkalden, Flurbereinigung	SWTH	SM	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße	294,6	294,6	0,0	0,0		
70	L	1026	Ortsumgehung Oechsen, Grunderwerb	SWTH	WAK	ATG 72		1110	1110 NEU Straße	420,0	218,9	201,1	0,0		

Bauprogramm Landesstraßen 2013 / 2014 (Neu-, Um- und Ausbau, Erhaltung), Einzelvorhaben > 1,0 Mio €

lfd. Nr.:	Str.-Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	SBA	Kreis	Titel	GM	Art der Arbeit 1xxx Neubau 2xxx Erneuerung 3xxx Um- und Ausbau 4xxx Instandsetzung	Baulänge (km)	Kosten	Kosten	Kosten	Kosten	Kosten	
	gesamt	Vorjahre								2013	2014	nach 2014			
										(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
71	L	1124	Unterweid - Abweig K 80A	SWTH	SM	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße	1,7	1.850,0		400,0	900,0	550,0
72	L	1128	OD Unterschönau, 1. und 2. BA	SWTH	SM	ATG 72	GM	3110	3110 UM/AUS Straße	1,2	1.731,0	508,0	1.043,9	179,1	
73	L	1148	OD Steinheid, 2. BA	SWTH	SON	ATG 72	GM	3110	3110 UM/AUS Straße	0,9	1.061,7	232,6	829,1	0,0	
74	L	1625	Ortsumgehung Schleusingen	SWTH	HBN	77472		1110	1110 NEU Straße	2,9	2.450,0	2.343,3	106,7	0,0	
75	L	1625	Ortsumgehung Schleusingen	SWTH	HBN	EFRE		1110	1110 NEU Straße		7.350,0	6.865,0	317,7	122,8	44,5
76	L	1625	Ortsumgehung Schleusingen	SWTH	HBN	ATG 72		1110	1110 NEU Straße		545,0	311,5	217,9	15,6	
77	L	2657	OD Steinach, Hämmerer Str. 2. BA	SWTH	SON	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße	0,9	1.220,7	2,7	340,3	877,7	
78	L	2658	OD Hasenthal	SWTH	SON	ATG 72		3110	3110 UM/AUS Straße	1,1	1.312,6	995,9	316,7	0,0	
79	L	1051	Ortsumgehung Dermsdorf	DEGES	SÖM	77472		1110	1110 NEU Straße	2,5	825,2	256,6	398,4	166,2	4,0
80	L	1051	Ortsumgehung Dermsdorf	DEGES	SÖM	EFRE		1110	1110 NEU Straße		2.475,8	2.295,2	180,6	0,0	
81	L	1172	Ortsumgehung Artern 3. BA, Zubringer zur A 71	DEGES	KYF	77472		1110	1110 NEU Straße	0,6	1.811,4	1.297,2	329,6	184,6	
82	L	1172	Ortsumgehung Artern 3. BA, Zubringer zur A 71	DEGES	KYF	EFRE		1110	1110 NEU Straße		5.434,3	5.282,7	151,6	0,0	